

Das Telefon T-Concept CPA720

Das schnurlose ISDN Komfort-Telefon
mit Handgerät und
mit integriertem Anrufbeantworter.
Ihr Zugang zum T-ISDN.



Deutsche
Telekom



Sicherheitshinweise

Beachten Sie beim Aufstellen, Anschließen und Bedienen des Telefons unbedingt die folgenden Hinweise:

- **Wichtige Hinweise** zum Gebrauch der Akkus finden Sie im Anhang ab Seite 223.
- Stellen Sie die Geräte auf rutschfeste Unterlagen!
- Verlegen Sie die Anschlußschnüre unfallsicher!
- Setzen Sie die Geräte nie folgenden Einflüssen aus:
 - Wärmequellen,
 - direkter Sonneneinstrahlung,
 - Feuchtigkeit (z. B. im Bad),
 - andere elektrische Geräte.
- Schützen Sie Ihr Telefon vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.
- Die Forschung hat gezeigt, daß in bestimmten Fällen medizinische Geräte durch eingeschaltete tragbare Telefone (DECT) beeinflusst werden können. Halten Sie deshalb bei der Verwendung tragbarer Telefone innerhalb medizinischer Einrichtungen die Bestimmungen der jeweiligen Institute ein.
- Schließen Sie die Anschlußschnüre nur an den dafür vorgesehenen Dosen/Buchsen an.
- Schließen Sie nur zugelassenes Zubehör an.
- Niemals
 - die Geräte selbst öffnen (Ausnahme: Akkufach des Handgerätes)!
 - Steckkontakte mit spitzen und metallischen Gegenständen berühren!
 - das Telefon oder den Hörer an den Anschlußschnüren tragen!
- Reinigen Sie Ihre Geräte nur mit einem leicht angefeuchteten Tuch.
- Für das Telefon nur das mitgelieferte Steckernetzgerät SNG 8-a verwenden!



Hinweis für Träger von Hörgeräten

Träger von Hörgeräten sollten vor Nutzung des Handgerätes beachten, daß die Funksignale in Hörgeräte einkoppeln und ab einer gewissen Stärke einen Brummtönen verursachen können.

- Bitte ausklappen! -

Tastenbelegung des Telefons

Menüblock



Pfeil-Tasten:
zur Auswahl der Menüoptionen.



Menütasten:
Menüfunktionen auswählen und durchführen
(Anzeige der verfügbaren Funktionen am
Display).



C-Taste:
eine Menüebene zurückspringen oder
Menüsystem verlassen, ohne zu speichern.



Telefonbuch-Taste:
Telefonbuch öffnen.

Lautstärkeblock



Lautsprecher-Taste:
schaltet Freisprechen ein/aus und startet den
Verbindungsaufbau.



Minus-/Plus-Taste:
Lautstärke des Lautsprechers, des Hörers
oder des Ruftones einstellen.



Stumm-Taste:
schaltet das Mikrofon ein und aus.

Anrufbeantworterblock



Anrufbeantworter-Ein/Aus-Taste:
schaltet den Anrufbeantworter ein oder aus.



Wiederhol-Taste:
Wiederholung der letzten 5 Sekunden
oder der gesamten Nachricht.



Wiedergabe-Taste:
1. Nachrichten anhören (=Wiedergabe)
2. Pause (unterbricht Wiedergabe)
3. Start der Wiedergabe.



Aufnahme-Taste:
zeichnet Gespräche oder gesprochene Notizen auf.

Ziffernblock



Ziffern-Tasten:
zum Wählen von Nummern.
Auch zum Eintragen von Namen in das
Telefonbuch.



Stern-Taste:
zwischen Groß- und Kleinbuchstaben
umschalten.



Ziffern-Taste 0:
um bei einem Telefonbucheintrag
Leerzeichen, Punkt oder Bindestrich
einzufügen.

Funktionstasten



Funktionstasten:
frei definierbar für häufig benötigte
Rufnummern und Funktionen.

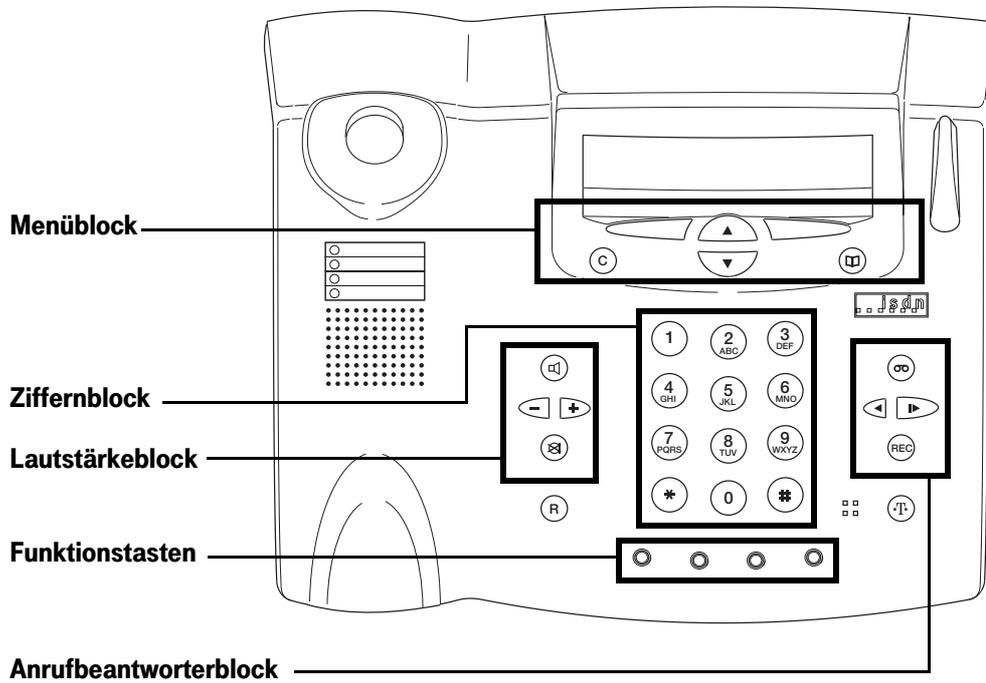
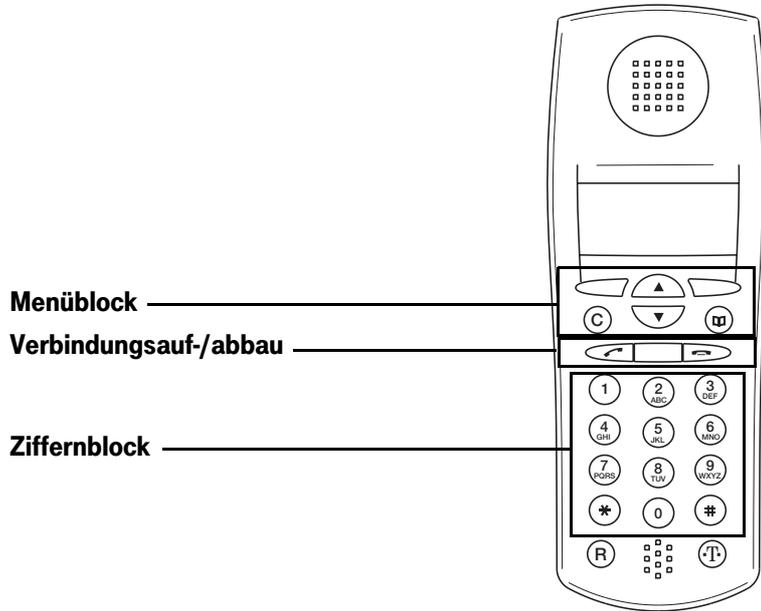
Weitere Tasten



R-Taste:
wird bei Telefonanlagen und
ISDN-Funktionen benutzt.



T-Taste:
Ihr Zugang zu wichtigen
Rufnummern der Deutschen Telekom.



Inhaltsverzeichnis

Nutzungsschema	1
Displayanzeigen	3
Lesehinweise	6
Geräte in Betrieb nehmen	7
Geräte auspacken und aufstellen	7
Telefon anschließen	8
Datum und Uhrzeit einstellen	10
Handgerät in Betrieb nehmen	11
Handgerät aus-/einschalten	13
Telefonieren	14
Tastenschutz des Handgerätes ein-/ausschalten	14
Erst abnehmen, dann wählen – ohne Korrekturmöglichkeit	15
Erst wählen, dann abnehmen – mit Korrekturmöglichkeit	15
Anruf annehmen/abweisen	16
Interner Sammelruf	18
Durchsage an das Telefon (Basis)	18
Wahlwiederholung	19
Automatische Wahlwiederholung	21
Aus der Anruferliste wählen	22
Aus dem Telefonbuch wählen	27
Telefonbuch – Rufnummern und Namen verwalten	28
Telefonbucheinträge auf andere Handgeräte übertragen	34
Mit der T-Taste wählen	36
Mit Funktionstasten wählen	36
»Rückruf bei besetzt«	37
Freisprechen	38
Lautsprecher einschalten	39
Lautsprecher-Lautstärke verändern	39
Hörer-Lautstärke verändern	40
Mikrofon stummschalten	40
Rufton-Lautstärke einstellen, während das Telefon läutet	41
Anonym anrufen	42

Telefonieren ISDN	44
Eigene Rufnummer für nächstes Gespräch festlegen	44
Textinfo an Gesprächspartner senden	45
Anruf weiterleiten	46
Gespräch weiterleiten	47
Netz-Direkt, Keypad	48
Gespräch während Anrufbeantworterbetrieb übernehmen	51
Wählen während Anrufbeantworterbetrieb	51
Gespräch parken	52
Fangschaltung	54
Telefonieren mit Mehreren	55
Während eines Gesprächs einen weiteren Gesprächspartner anrufen	58
Zweiten Anruf während eines Gesprächs annehmen/abweisen/weiterleiten	60
Mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln)	62
Mit zwei Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen (Dreierkonferenz)	63
Gespräch weitergeben	64
Große Telefonkonferenz	66
Termin managen	76
Termin festlegen	77
Meldung eines Termins	82
Erreichbar bleiben	84
Anrufweiserschaltung	84
Automatische Rufumleitung beim Überschreiten der Funkreichweite	88
Anrufbeantworter	90
Anrufbeantworter manuell am Telefon ein-/ausschalten	91
Zu bestimmten Zeiten ein-/ausschalten	92
Anrufbeantworter mit dem Handgerät aus- und einschalten	94
Anrufbeantworter - Ansagen	95
Ansagen aufnehmen	96
Ansagen auswählen und anhören	97
Ansagen löschen	99
Ansagen für bestimmte Tageszeiten	100

Anrufbeantworter – Nachrichten	102
Nachrichten anhören	103
Die vergangenen fünf Sekunden noch einmal hören	104
Nachricht von Anfang an wiederholen	105
Nachrichten überspringen	105
Nachrichten anhören und Rufnummer anzeigen	106
Wiedergabelautstärke ändern	106
Wiedergabetempo ändern	106
Nachricht einzeln löschen	107
Alle alten Nachrichten löschen	107
Anrufbeantworter einstellen	108
Aufzeichnungsqualität	109
Anzahl der Ruftöne, bis der Anrufbeantworter aktiv wird	109
Nachrichtendauer	110
Mithören bei der Aufzeichnung ein-/ausschalten	111
Mithören während einer laufenden Aufzeichnung	112
Fernbedienung zulassen/sperrern	112
Fernlöschen zulassen/sperrern	113
Fernbedienung schützen/Schutz aufheben	114
PIN-Alarm aufheben	115
Akustische Zeitansage ein-/ausschalten	115
Raumhören/Durchsage freigeben/sperrern	116
Anrufbeantworter fernbedienen	117
Verbindung zum Anrufbeantworter herstellen/trennen	119
Kosten sparen	120
Funktionsaufrufe mit der Fernbedienung	121
Anrufbeantworter erweitert	123
Anrufbeantworter als Mailbox/Diktiergerät	124
Gespräch mitschneiden	125
Nachrichten während eines Gesprächs abspielen	125
Nachricht auf jeden Fall hinterlassen ein-/ausschalten	126
Erreichbar nur für den Freundeskreis	128
Nur bestimmte Anrufe aufzeichnen	129
Rückruf während der Wiedergabe durchführen	133
Anrufer-Nummer im Telefonbuch speichern	133

Sicherheit in beiden Richtungen	134
Voraussetzung: Telefon- und Handgeräte-PIN ändern	134
Tastensperre	136
Wahl bestimmter Rufnummern sperren	138
Nur bei bestimmten Anrufern läuten	143
Notrufnummern wählen	147
Direktruf	148
Kosten kontrollieren	149
Kosten/Dauer während des Gesprächs anzeigen	150
Einzelkonto einrichten	152
Einzelkonten verwalten	154
Summenkonto verwalten	160
Währung und Kosten pro Einheit festlegen	161
Zusammen mit einer Telefonanlage	163
Vorwahlziffer eintragen (AKZ)	163
Amtsverbindung über Vorwahlziffer (AKZ) ein- oder ausschalten	165
Durchsage von der Telefonanlage	166
Telefon einstellen ISDN	167
Eigene Rufnummern (MSN) verwalten	167
Eigene Rufnummern (MSN) zu Geräten zuordnen	171
Verzögerter Ruf	173
Verkehrsausscheidungsziffer (VAZ) einstellen	175
Telefon einstellen	177
Tastenschutz des Handgerätes ein-/ausschalten	178
Datum und Uhrzeit eingeben	179
Anzeige von Datum und Uhrzeit ein-/ausschalten	180
Sprache festlegen	181
Anzeige-Kontrast für das Telefon einstellen	182
Anzeige-Beleuchtung ein-/ausschalten	183
Hörer-Lautstärke einstellen	184
Lautsprecher-Lautstärke einstellen	185
Rufton-Lautstärke einstellen	186
Rufton-Melodie festlegen	187
Hinweistöne am Handgerät ein-/ausschalten	188
Wartemelodie ein-/ausschalten	189
Anklopfen zulassen/sperren	190
Notrufnummern bearbeiten	191
Direktruf einstellen	194

Funktionen der T-Taste festlegen	199
Funktionstasten einstellen	201
Funktionstasten prüfen, löschen oder ändern	204
Durchsage einstellen/ausschalten	205
Werkseinstellungen wiederherstellen	209
Status abfragen	211
Zusätzliche Handgeräte/Feststationen verwenden	212
Handgerät an Telefon (Basis) anmelden	212
Wahl des Telefons bzw. der Feststation (Basis) am Handgerät einstellen	215
Handgeräte-Berechtigung festlegen	217
Handgerät abmelden	219
Anhang	220
Lieferzustand	220
Wichtige Hinweise zum Gebrauch der Akkus	223
Selbsthilfe bei Störungen	225
Zulassung	229
CE-Zeichen	229
Service	229
Garantieerklärung	229
Recycling	230
Stichwortverzeichnis	231

Nutzungsschema



Die Funktionen der unbedruckten Menütasten werden in der unteren Displayzeile dargestellt. Während Sie das Telefon benutzen, ändern sich Anzeige und Funktion der Menütasten. Die rechte Menütaste ist normalerweise mit den häufig benutzten Standard-Aktionen belegt, dabei sind gleichzeitig über die linke Taste weitere Funktionen zugänglich. Während eines Gespräches wird über der linken Menütaste »OPTIONEN...« angezeigt. Hier können Sie Funktionen wie Halten, Anklopfen annehmen und Dreierkonferenz benutzen.

Oft führt eine Menütaste zu einer Liste weiterer Optionen. Der erste Eintrag der Liste wird in der mittleren Zeile des Displays dargestellt. Mit den Pfeil-Tasten bewegen Sie sich innerhalb der Liste. Mit der rechten Menütaste »OK« wählen Sie den angezeigten Eintrag aus. Mit der C-Taste bewegen Sie sich im Menü eine Ebene zurück. Halten Sie die C-Taste länger als eine Sekunde gedrückt, verlassen Sie das Menüsystem.

Mit Abheben des Hörers können Sie jedes Menü sofort ohne Übernahme von Änderungen verlassen.

In dieser Beschreibung sind die relevanten Display-Anzeigen durch die Anführungszeichen » « gekennzeichnet.

Weitere Funktionen wie Rufton-Lautstärke, Freisprechen, Anrufbeantworter und Telefonbuch erreichen Sie auch direkt über eigene Tasten. Vier häufig benötigte Rufnummern oder Funktionen ordnen Sie den Funktionstasten unterhalb des Ziffernfeldes zu.

Ziffern und Buchstaben eingeben

An Ihrem Telefon können Sie sowohl Ziffern als auch Buchstaben eingeben. Abhängig von der jeweiligen Funktion, können Sie die Ziffern frei eingeben (z. B. im Telefonbuch oder zur Wahl) oder an vorgegebenen Positionen (z. B. Uhrzeit einstellen). Wenn Sie (wie z. B. im Telefonbuch) Buchstaben für Namen eingeben müssen, wird die Tastatur Ihres Telefons automatisch auf den Buchstabenmodus umgeschaltet.

Ziffern an markierten Positionen eingeben

Die Positionen, an denen Sie Ziffern eingeben können, sind durch Striche vorgegeben.

Geben Sie beispielweise die Uhrzeit ein, sehen Sie am Display folgendes Bild:



Nach Eingabe der ersten Ziffer springt die Eingabemarke automatisch weiter ins nächste Feld.

Haben Sie eine falsche Ziffer eingegeben, können Sie mit den Pfeil-Tasten an die gewünschte Stelle zurückspringen und die Ziffer überschreiben.

Sind alle Striche mit Ziffern überschrieben, bestätigen Sie Ihre Eingabe.

Ziffern frei eingeben

Geben Sie im Telefonbuch eine neue Nummer ein, sehen Sie am Display folgendes Bild:



Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste (»LÖSCHEN«) von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten kann die Eingabemarke beliebig positioniert werden. Von dieser Position aus können Sie mit der linken Menütaste Ziffern löschen oder oder mit dem Ziffernblock einfügen.

Buchstaben eingeben

Für die Eingabe von Buchstaben sind die Tasten folgendermaßen belegt:

infobox

Um von Groß- auf Kleinbuchstaben bzw. umgekehrt umzuschalten, Stern-Taste drücken.

Taste	1. Druck	2. Druck	3. Druck	4. Druck	5. Druck	6. Druck
1	1					
2 ABC	A	B	C	Ä	2	
3 DEF	D	E	F	3		
4 GHI	G	H	I	4		
5 JKL	J	K	L	5		
6 MNO	M	N	O	Ö	6	
7 PQRS	P	Q	R	S	ß	7
8 TUV	T	U	V	Ü	8	
9 WXYZ	W	X	Y	Z	9	
0	(Leerstelle)	.	-	0		
*	(Umschaltung Groß-/Kleinbuchstaben)					
#	#					

Displayanzeigen

Im Ruhezustand

(1) Telefon

09:14 07. Jun – Uhrzeit und Datum
 3 neue Nachrichten
 MENÜ WAHLWIEDERHOL – weitere Menüfunktionen: linke/rechte Menütaste betätigen

(2) Handgerät

 – Anzeige des Akkuladezustands.
 – Anzeige, daß das Handgerät an einem Telefon angemeldet ist.
 MENÜ WAHLWDH – 1 – Nummer der Station, an der das Handgerät angemeldet ist.
 – aktuelle Funktion linke/rechte Menütaste.

Bei einem externen Anruf (ankommend)**(1) Telefon**

09:14 07. Jun
Anrufer für (MSN2)
OPTIONEN... WEITERLEITEN

- Uhrzeit und Datum.
- Anruferanzeige: Bei einem Anruf von einer **nicht identifizierten** Rufnummer wird »Anrufer« angezeigt, bei einem Anruf von einer **identifizierten** Rufnummer wird statt dessen die Rufnummer angezeigt, und bei einem Anruf, dessen Rufnummer im **Telefonbuch** gespeichert ist, wird der gespeicherte Name angezeigt.
- aktuelle Funktion linke/rechte Menütaste.

(2) Handgerät

0821440112
◀◀◀▲▶▶▶▶
OPTION... WEITERL

- Anruferanzeige (wie bei Telefon, s. o.).
- Symbol für ankommenden Anruf.
- aktuelle Funktion linke/rechte Menütaste.

Bei einem internen Anruf (kommend)**(1) Telefon**

09:14 07. Feb
Intern 1 ruft 7
MENÜ ABWEISEN

- Uhrzeit und Datum.
- Nummer des internen Anrufers und eigene Intern-Nummer.
- aktuelle Funktion linke/rechte Menütaste.

(2) Handgerät

Intern 2 ruft 1
◀◀◀▲▶▶▶▶
ABWEIS

- Nummer des internen Anrufers und eigene Intern-Nummer.
- Symbol für ankommenden Anruf.
- aktuelle Funktion linke/rechte Menütaste.

Nach Annahme eines Anrufes**(1) Telefon (Beispiel: Externer Anruf)**

► Mayer
OPTIONEN... HALTEN

- Rufnummer bzw. Name des Anrufers (aus dem Telefonbuch), wenn Übertragung beauftragt wurde; andernfalls »Anrufer«.
- aktuelle Funktion linke/rechte Menütaste.

(2) Handgerät (Beispiel: Interner Anruf)

► Intern 2
OPTION...

- Rufnummer des internen Anrufers.
- aktuelle Funktion linke/rechte Menütaste.

Nach Wahl einer Rufnummer

(1) Telefon

```
023075 Einheiten 00002
▶ 6271
OPTIONEN...           HALTEN
```

- Einheitensumme und Einheiten des geführten Gesprächs.
- Rufnummer bzw. Name des Angerufenen.
- aktuelle Funktion linke/rechte Menütaste.

(2a) Handgerät (erst Verbindungsaufbau zum Telefon)

```
.....
08154711
```

- Symbolisierung des Verbindungsaufbaus zum Telefon.
- Rufnummer bzw. Name des Angerufenen.

(2b) Handgerät (dann Verbindungsaufbau durch Telefon)

```
▶ 08154711
OPTION... Mit ein
```

- Rufnummer bzw. Name des Angerufenen.
- aktuelle Funktion linke/rechte Menütaste.

In Menüs oder Rufnummernlisten (Auswahlmodus)

(1) Telefon (Beispiel: Eintragsauswahl im Menü)

```
.....Warte-Melodie.....
1 ⚡ EIN ✓
SPEICHERN
```

- aktuelle Menüfunktion.
- Einträge: mit den Pfeil-Tasten durchblättern (aktiver Eintrag ist in einigen Menüs markiert).
- aktuelle Funktion linke/rechte Menütaste.

(2) Handgerät (Beispiel: Eintragsauswahl Rufnummernliste)

```
.....wahlwdh.....
1 ⚡ 472985
OPTION... WÄHLEN
```

- aktuelle Nummernliste (hier Wahlwiederholungsliste).
- Einträge: mit den Pfeil-Tasten durchblättern.
- aktuelle Funktion linke/rechte Menütaste.

In Menüs oder Rufnummernlisten (Eingabemodus)

(1) Telefon (z. B. Eintragsbearbeitung im Telefonbuch)

```
.....Neue Nummer.....
0 ■
LÖSCHEN           SPEICHERN
```

- aktuelle Menü- oder Bearbeitungsfunktion.
- Ihre Eingaben.
- aktuelle Funktion linke/rechte Menütaste.

(2) Handgerät (z. B. Menübearbeitung »PIN ändern«)

```
.....PIN ändern.....
*---
LÖSCHEN
```

- aktuelle Menüfunktion.
- Eingabe von Buchstaben und Ziffern. Die linke Menütaste löscht nach der Eingabe des ersten Zeichens zeichenweise von rechts nach links.
- aktuelle Funktion linke/rechte Menütaste.

Lesehinweise

Die Bedienabläufe in dieser Anleitung sind zwei- oder dreispaltig in »Prozeduren« dargestellt. In den linken Spalten finden Sie die Tasten (ggf. mit den dazugehörigen Displaytexten) und in der rechten Spalte erläuternde Zusätze.

Sind Funktionen/Abläufe gleichermaßen an Telefon **und** Handgerät möglich, so werden die Tastendarstellungen für beide Geräte nebeneinander angeboten.

So erkennen Sie schnell, wo das Vorgehen für beide Geräte übereinstimmt oder abweicht.

Die weißen Tasten beziehen sich dabei auf das Telefon, die schwarzen auf das Handgerät.

Erscheint in einer Prozedur das Symbol , so bezieht es sich nicht auf eine Taste, sondern es stellt den Gesprächszustand dar (»Sie führen ein Gespräch«).

■ Funktion/Ablauf an Telefon und Handgerät möglich:

MENÜ 	MENÜ 	Linke Menütaste drücken.
		Handgerät: Mit den Pfeil-Tasten »Weiteres« auswählen.
	OK 	Handgerät: Rechte Menütaste drücken.
		Mit den Pfeil-Tasten »Anruferliste« auswählen.

Sind Funktionen/Abläufe nur an einem der beiden Geräte möglich, so wird links entsprechend nur eine Spalte dargestellt; z. B.

■ Funktion/Ablauf nur am Telefon möglich:

	Mit den Pfeil-Tasten »Funktionstasten« auswählen.
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Funktionstaste drücken, deren Belegung angezeigt werden soll. Die Rufnummer wird angezeigt.

■ Funktion/Ablauf nur am Handgerät möglich:

OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
OPTION.. 	Linke Menütaste drücken.
	Einen Eintrag übertragen Mit Pfeil-Tasten »Eintrag senden« auswählen.

Geräte in Betrieb nehmen

Geräte auspacken und aufstellen

Auspacken

In der Verpackung Ihres Telefons sind enthalten:

- Telefon mit integriertem Anrufbeantworter und integrierter Feststation
- Hörer für das Telefon
- Telefonanschlußschnur
- Hörschnur
- Steckernetzgerät SNG 8-a für das Telefon
- Handgerät
- Trageclip für das Handgerät
- Zwei Akkus für das Handgerät
- Ladestation für das Handgerät (in eigener Verpackung mit Steckernetzgerät SNG 2-a und eigener Bedienungsanleitung)
- Beipack mit
 - Bedienungsanleitung
 - Kurzbedienungsanleitungen in Deutsch, Englisch und Türkisch
 - Ersatzeinlageschilder

Aufstellort

Für die bestmögliche Reichweite empfehlen wir einen zentralen Aufstellungsort im Mittelpunkt Ihres Aktionsradius. Vermeiden Sie die Aufstellung in Nischen, Kammern und hinter Stahltüren.

Die maximale Reichweite zwischen Telefon und dem Handgerät beträgt 300 Meter. In Abhängigkeit von den Umgebungsbedingungen, den räumlichen und bautechnischen Gegebenheiten, kann die Reichweite geringer werden. Innerhalb von Gebäuden beträgt die Reichweite maximal 50 Meter.

Bedingt durch die digitale Übertragung im genutzten Frequenzbereich können – abhängig vom bautechnischen Umfeld auch innerhalb der Reichweite – Funkschatten auftreten. In diesem Fall kann die Übertragungsqualität durch vermehrte, kurze Übertragungslücken vermindert sein. Durch geringfügige Bewegung aus dem Funkschatten wird die gewohnte Übertragungsqualität wieder erreicht. Bei Überschreiten der Reichweite wird die Verbindung getrennt, wenn Sie nicht innerhalb von zehn Sekunden in den Reichweitenbereich zurückkehren. An der Reichweitengrenze blinkt im Display das Reichweitesymbol (■>>>) und Sie hören den Reichweiten-Warnton (falls Reichweiten-Warnton eingeschaltet).

Um funktechnisch bedingte Einkopplungen in andere Telefone zu vermeiden, empfehlen wir einen möglichst großen Abstand (min. 1 m) zwischen Telefon bzw. dem Handgerät und anderen Telefonen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Aufstellen des Telefons

Ihr Telefon wird für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Die heutigen Möbel sind mit einer unübersehbaren Vielfalt von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit unterschiedlichen Lackpflegemitteln behandelt. Es ist nicht auszuschließen, daß manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, die die Kunststofffüße des Telefons angreifen und erweichen. Die so durch Fremdstoffe veränderten Apparatefüße können auf der Oberfläche der Möbel unliebsame Spuren hinterlassen.

Die Deutsche Telekom kann aus verständlichen Gründen für derartige Schäden nicht haften.

Verwenden Sie daher – besonders bei neuen oder mit Lackpflegemitteln aufgefrischten Möbeln – für Ihr Telefon bitte eine rutschfeste Unterlage.

Zum Aufstellen der Geräte empfiehlt sich folgende Reihenfolge:

1. Schließen Sie zuerst das Telefon an. **Sie können das Telefon dann sofort für externe Gespräche nutzen.** Stellen Sie Datum/Uhrzeit ein.
2. Schließen Sie die Ladestation an.
3. Legen Sie dann die Akkus in das Handgerät.
4. Stellen Sie das Handgerät mit den Akkus in die Ladestation, um die Akkus zu laden.

Nach der Erstladung (ca. 6–9 Std.) der Akkus können Sie **auch mit dem Handgerät sofort telefonieren.**

Telefon anschließen

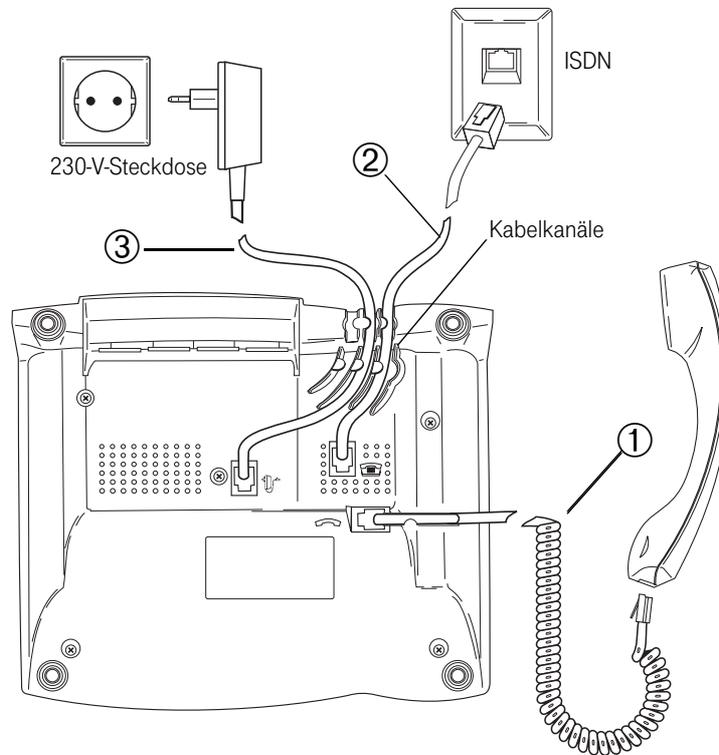
Damit Sie Ihr Telefon in Betrieb nehmen können, müssen Sie die Anschlußschnüre für den Telefonanschluß, den Hörer sowie die Netzgeräteschnur einstecken.

Verwechseln Sie nicht das Steckernetzgerät für das Telefon mit dem für die Ladestation.



Für das Telefon nur das mitgelieferte Netzteil SNG 8-a verwenden.

Achten Sie bitte auch darauf, daß Sie nicht die Buchsen für die Anschlußschnur und die Netzgeräteschnur vertauschen. Eine Verwechslung kann zur Zerstörung des Telefons führen!



① Hörschnur

Der Stecker am langen geraden Ende der Hörschnur wird in die Buchse mit Hörsymbol an der Unterseite des Telefons eingesteckt, bis er einrastet. Die Schnur legen Sie in den zugehörigen Kabelkanal. Den anderen Stecker stecken Sie in die Buchse des Hörers.

② Telefonanschußschnur

Die Telefonanschußschnur hat zwei gleiche Stecker. Stecken Sie einen in die mit dem Telefonsymbol gekennzeichnete Buchse an der Unterseite des Telefons und legen Sie die Schnur in den entsprechenden Kabelkanal. Den anderen Stecker stecken Sie in die Steckdose Ihres ISDN-Anschlusses.

infobox

Die mitgelieferte ISDN-Anschlußschnur hält die Anforderungen für Standard Teilnehmer-Anschlußschnüre ein.

③ Netzgeräteschnur

In die Buchse mit dem Netzgerätesymbol stecken Sie den Stecker der Netzgeräteschnur und legen die Schnur in den zugehörigen Kabelkanal. Anschließend stecken Sie das Steckernetzgerät in eine 230-V-Steckdose.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Lösen der Schnüre



Ziehen Sie zuerst das Steckernetzgerät aus der 230-V-Steckdose und den Stecker aus der Buchse Ihres Telefonanschlusses!

Zum Lösen der Schnüre drücken Sie (z. B. mit einem Kugelschreiber) den Rasthaken am Stecker in Richtung Steckerkörper und ziehen dabei den Stecker mit der Schnur heraus.

Datum und Uhrzeit einstellen

Datum und Uhrzeit werden am Display angezeigt, wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet und wenn keine funktionsbezogene Anzeige ansteht. Die Anzeige von Datum und Uhrzeit kann ein- und ausgeschaltet werden (siehe Seite 180).

Bei jedem abgehenden Gespräch werden Datum und Uhrzeit automatisch von der Vermittlungsstelle der Telekom eingestellt.

Sie können die Zeit auch manuell eingeben (siehe Seite 179).

Das Telefon ist betriebsbereit. Sie können jetzt externe Gespräche führen.

Handgerät in Betrieb nehmen

Nur nach Erstladung der Akkus ist Ihr Handgerät betriebsbereit, können Anrufe angenommen werden bzw. kann von diesem Handgerät aus telefoniert werden.

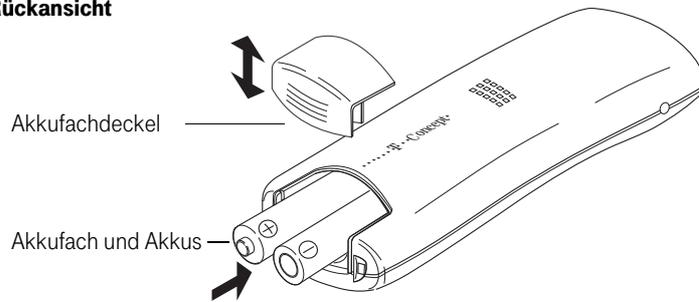
Akkus einlegen

Auf der Unterseite des Handgeräts befindet sich ein Akkufach für die Aufnahme von zwei Akkus der Bauform AA (Mignonzellen).



Wichtige Hinweise zum Umgang mit Akkus finden Sie im Anhang. Schlagen Sie dazu nach auf Seite 223.

Rückansicht



Abnehmen des Akkufachdeckels :

Drücken Sie auf die geriffelte Fläche an der Stirnseite des Akkufachdeckels und ziehen Sie den Deckel nach oben.

Einlegen der beiden Akkus (Polung beachten):

Schieben Sie die Akkus ins Akkufach.

Achten Sie auf die richtige +/- Polung der Akkus. Die +/- Angaben auf dem Schild im Akkufach müssen mit den +/- Angaben auf den Akkus übereinstimmen.

Bei falsch eingelegten Akkus ist das Handgerät nicht funktionsfähig. Beschädigungen sind nicht auszuschließen.

Anschließend schieben Sie den Akkufachdeckel von oben in die vorgesehenen Nuten auf das Handgerät, bis er einrastet.

Akkus laden

Wenn Sie das Gerät ausgepackt haben, sind die Akkus noch nicht geladen. Zum Aufladen stellen Sie das Handgerät in die Ladestation. Eine LED an der Ladestation signalisiert das Laden der Akkus. Die Ladezeit der Akkus beträgt ca. 6 - 9 Stunden.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Den Ladezustand erkennen Sie an folgenden Anzeigen am Display des Handgeräts:

 Ladezustand »voll«

 Ladezustand »2/3«

 Ladezustand »1/3«

 Ladezustand »leer«

Nach Neueinlegen von Akkus entspricht die Anzeige (1/3, 2/3, voll) dem tatsächlichen Akku-Ladezustand erst nach einem **kompletten** Lade-/Entlade-Vorgang im Handgerät.

Neue Akkus erreichen ihre volle Kapazität erst nach einigen Lade-/Entlade-Vorgängen.



Nur NiCd-/NiMH-Akkus, niemals Batterien/Primärzellen verwenden (siehe Seite 223).

infobox

Sie können Ihr Handgerät nach jedem Gespräch wieder in die Ladestation legen. Die Ladestation wird elektronisch gesteuert, damit die Akkus in den unterschiedlichsten Ladezuständen optimal und schonend geladen werden.

Vermeiden Sie, die Akkus ohne besonderen Grund aus dem Handgerät herauszunehmen, da dadurch der optimale Ladevorgang beeinträchtigt wird. Die Kapazität der eingesetzten Akkus kann verbessert werden, wenn nach längerer Nutzungsdauer die Akkus vollständig entladen und anschließend wieder voll aufgeladen werden.

Montage des Trageclips

Der mitgelieferte Clip wird auf die Handgeräte-Rückseite mit dem Klemmbügel nach unten aufgesetzt. Dazu befinden sich in Höhe des Displays seitlich zwei kleine Löcher. Setzen Sie den Clip an einem Loch an und rasten Sie ihn im gegenüberliegenden Loch ein.

Handgerät aus-/einschalten

Ihr Handgerät ist nach der Erstladung der Akkus automatisch eingeschaltet und betriebsbereit. Sie können Ihr Handgerät ausschalten, um die Kapazität Ihrer Akkus länger zu erhalten. Das Handgerät läßt sich nur ausschalten, wenn es nicht in der Ladestation steht.

Handgerät ausschalten

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit Pfeil-Tasten »Ausschalten« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

JA



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Das Handgerät ist ausgeschaltet.

infobox

Um einen Anruf am Handgerät entgegennehmen zu können, muß es eingeschaltet sein (siehe unten).

Handgerät einschalten



Abnehmen-Taste drücken.



Ziffernfolge 159 innerhalb von zehn Sekunden eingeben.
Das Handgerät ist eingeschaltet.

infobox

Ihr Handgerät wird automatisch wieder eingeschaltet, wenn Sie es in die Ladestation stellen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Telefonieren

Extern telefonieren – intern telefonieren

Externe Gespräche sind Gespräche, die Sie vom Telefon oder Handgerät aus mit Gesprächspartnern führen, zu denen die Verbindung über das Telefonnetz hergestellt wird.

Interne Gespräche sind Gespräche, die zwischen Telefon und einem Handgerät oder zwischen zwei Handgeräten geführt werden. Bei Interngesprächen fallen keine Verbindungskosten an.

An Ihrem Telefon können Sie bis zu sechs Handgeräte bzw. schnurlose Telefonsteckdosen (T-Concept CZX700) für analoge Geräte anmelden. Alle internen Geräte verfügen über einstellige Internrufnummern, mit deren Hilfe sie untereinander Verbindung aufnehmen. Für Ihr T-Concept CPA720 sind alle Komponenten bereits werksseitig am Telefon mit folgenden internen Rufnummern angemeldet worden:

Telefon: »7« – Handgerät: »1« – Anrufbeantworter: »8«.

Auch die Bedienung des Anrufbeantworters vom Handgerät aus gilt in diesem Sinn als internes Gespräch.

Tastenschutz des Handgerätes ein-/ausschalten

Wenn Sie ein Handgerät in der Tasche mit sich tragen, sollten Sie den Tastenschutz einschalten. Damit verhindern Sie, daß versehentlich eine Rufnummer gewählt wird. Erhalten Sie einen Anruf, wird der Tastenschutz für die Dauer des Anrufs aufgehoben. Mit der Annehmen-Taste können Sie den Anruf entgegennehmen. Im Lieferzustand ist der Tastenschutz ausgeschaltet.

Tastenschutz einschalten

- | | |
|---|--|
| MENÜ | Linke Menütaste drücken. |
|  | |
|  | Mit Pfeil-Tasten »Tastenschutz« auswählen. |
| OK | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | |
| JA | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Der Tastenschutz ist aktiviert. |

infobox

Solange der Tastenschutz eingeschaltet ist, können Sie nicht anrufen. Das Annehmen von Anrufen ist möglich.

Tastenschutz ausschalten



Ziffernfolge 159 innerhalb von zehn Sekunden eingeben.
Der Tastenschutz ist ausgeschaltet.

Erst abnehmen, dann wählen – ohne Korrekturmöglichkeit

- oder ...
-  **Telefon:** Hörer abheben oder Lautsprecher-Taste drücken.
 -  **Handgerät:** Abnehmen-Taste drücken.
 -  Rufnummer eingeben.
 -  Die Rufnummer wird gewählt.

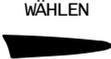
infobox

Die gewählte Rufnummer können Sie mit dem Namen des Anrufers in das Telefonbuch übertragen (siehe Seite 30).

Erst wählen, dann abnehmen – mit Korrekturmöglichkeit

Statt vor dem Wählen den Hörer abzuheben bzw. die Abheben-Taste zu drücken, können Sie die Rufnummer auch zuerst eingeben, ggf. korrigieren und anschließend wählen.

Extern anrufen

-  Rufnummer eingeben.
 -  Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.
 -  **WÄHLEN** Rechte Menütaste drücken.
 -  **WÄHLEN** Die Rufnummer wird gewählt.
- Telefon:** Die Freisprecheinrichtung eingeschaltet.

- **Telefon:** Nachdem Sie die Rufnummer eingegeben haben, können Sie auch die Lautsprecher-Taste drücken, um die Rufnummer wählen zu lassen und die Freisprecheinrichtung zu nutzen.
- **Telefon:** Gespräch über den Hörer führen
Wollen Sie die Rufnummer wählen, ohne die Freisprecheinrichtung zu benutzen, so heben Sie nach der Eingabe der Rufnummer den Hörer ab.
- **Telefon:** Sie können auch jederzeit während des Gesprächs zwischen Freisprech- und Hörerbetrieb hin- und herwechseln (siehe Seite 38).
- Die gewählte Rufnummer können Sie mit dem Namen des Anrufers in das Telefonbuch übertragen (siehe Seite 29).
- Sind beide Leitungen Ihres Anschlusses durch andere interne Teilnehmer belegt, erhalten Sie einen Besetztton und am Display die Meldung »Leitung belegt«.

infobox

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Intern anrufen



Gewünschte Internrufnummer eingeben.
Internrufnummern im Lieferzustand:
Telefon »7«, Handgerät »1«.

INTERN

INTERN



Linke Menütaste drücken.
Die eingegebene interne Rufnummer wird gewählt.
Telefon: Die Freisprecheinrichtung wird automatisch eingeschaltet.

infobox

Telefon: Sie können einen Anruf von einem angemeldeten internen Teilnehmer entgegennehmen, auch wenn der Anrufbeantworter ein externes Gespräch aufzeichnet (Anrufbeantworter- Ein-/Aus-Taste blinkt).

Anruf annehmen/abweisen

Anrufe werden akustisch am Telefon und am Handgerät signalisiert. Zusätzlich werden sie am Display des Telefons und des Handgeräts angezeigt.

Externe Anrufe

- Wenn Ihr Telefon läutet, wird die Rufnummer des Anrufers am Display angezeigt (CLIP).
- Die Rufnummer wird nicht angezeigt, wenn der Teilnehmer anonym anruft, d. h. wenn er die Übertragung seiner Rufnummer nicht zugelassen hat.

Interne Anrufe

- Bei einem internen Anruf wird am Display die Nummer des anrufenden Gerätes angezeigt (z. B. »Intern 1 ruft 7« – siehe Seite 4).

Anruf annehmen



Telefon: Hörer abheben.
Handgerät: Abnehmen-Taste drücken oder Handgerät aus der Ladestation nehmen.

oder ...



Telefon: Lautsprecher-Taste drücken.
Die Freisprech-Einrichtung ist eingeschaltet.

infobox

Auch wenn Sie Ihr Telefon leise stellen oder den Rufton abstellen (siehe Seite 186), wird der Anruf am Display angezeigt.

Sendet ein Anrufer eine Textinfo an Sie, wird diese am Display (1. Zeile) angezeigt.

Ob der Anruffilter (siehe Seite 143) eingeschaltet ist, können Sie in den Statusanzeigen (siehe Seite 211) überprüfen.

Wenn die Rufnummer des Anrufers am Display angezeigt wird, können Sie diese in das Telefonbuch übernehmen (siehe Seite 30).

Abweisen eines internen Anrufs

ABWEISEN



ABWEIS

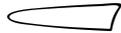


Telefon: Rechte Menütaste drücken.
Handgerät: Linke Menütaste drücken.

Abweisen eines externen Anrufs

Weisen Sie an einem Handgerät **externe** Anrufe ab, läuten noch das Telefon und ggf. andere angemeldete Handgeräte.

OPTIONEN . . .



OPTION..



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Abweisen« auswählen.

OK



OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der Anruf ist abgewiesen.
Telefon: Das Telefon läutet nicht mehr.
Handgerät: Das Handgerät läutet nicht mehr. Das Telefon läutet weiterhin.

infobox

Einen Anruf können Sie auch, ohne sich zu melden, an eine andere Rufnummer weiterleiten (siehe Seite 46).

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Interner Sammelruf

Haben Sie mehrere Handgeräte am Telefon angemeldet, können Sie diese alle gleichzeitig rufen (Sammelruf). Haben Sie nur ein Handgerät angemeldet, so bewirken Sie damit einen normalen internen Anruf.



Stern-Taste drücken.

SAMMELRUF



SAMMELR



Linke Menütaste drücken.

Telefon: Alle angeschlossenen Handgeräte werden gerufen.

Handgerät: Alle angeschlossenen Handgeräte und das Telefon werden gerufen.

Sie sind mit dem ersten Gesprächspartner, der den Sammelruf annimmt, verbunden.

infobox

Haben Sie Ihr Handgerät verlegt, können Sie es vom Telefon aus rufen. Führen Sie dazu diese Prozedur am Telefon aus. Das Handgerät läutet dann für drei Minuten.

Durchsage an das Telefon (Basis)

Je nach Einstellung (siehe Seite 205) können Sie das Telefon vom Handgerät aus als »(Gegen-)Sprechanlage« verwenden, ohne daß der Hörer abgehoben wird. Die Funktion kann (je nach Einstellung) mit einem Rufton angekündigt oder ohne Ruftonankündigung ausgeführt werden.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit Pfeiltasten »Weiteres« auswählen.

OK



Rechte Menütaste drücken.



Mit Pfeiltasten »Durchsage an Basis« auswählen.

OK



Rechte Menütaste drücken.

Sie können jetzt die Durchsage machen.

Wahlwiederholung

In der Wahlwiederholungsliste werden die zuletzt gewählten 5 unterschiedlichen Rufnummern gespeichert. Jede neu gewählte Rufnummer überschreibt den ältesten Eintrag der Liste. Maximal 24 Ziffern pro Rufnummer werden gespeichert.

Sie können die Rufnummern (siehe Seite 24) prüfen, in das Telefonbuch übernehmen (siehe Seite 20) oder einzelne Rufnummern löschen.

Folgende Ziffernfolgen werden nicht in der Wahlwiederholungsliste gespeichert und können daher nicht mit der Wahlwiederholung erneut gewählt werden:

- Keypad-Zeichenfolgen
- Ziffern, die nach dem Verbindungsaufbau gewählt werden z. B. für die Steuerung eines Anrufbeantworters oder eine Geheimnummer.
- Interne Rufnummern.

infobox

Nachwahl: Nach Auswahl einer Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste können sofort weitere Ziffern manuell nachgewählt werden. Die nachgewählten Ziffern werden nur in die Wahlwiederholungsliste übernommen, wenn die Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste nicht vollständig war.

Sie können Nachwahlziffern auch dann eingeben, wenn am Display ein Name angezeigt wird. Die Anzeige schaltet dabei automatisch auf Ziffernanzeige um.

Rufnummern aus der Wahlwiederholungsliste wählen

WAHLWIEDERHOL



WÄHLEN



WAHLWDH



WÄHLEN



Rechte Menütaste drücken.

Mit den Pfeil-Tasten gewünschte Rufnummer auswählen.

Rechte Menütaste drücken.

Die Rufnummer wird gewählt und die Freisprecheinrichtung eingeschaltet.

Rufnummern der Wahlwiederholungsliste prüfen oder löschen

WAHLWIEDERHOL



WAHLWDH



Rechte Menütaste drücken.

Mit den Pfeil-Tasten gewünschte Rufnummer auswählen.

Prüfen

C-Taste drücken, wenn Sie die Rufnummer nur prüfen wollen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

oder ...

OPTIONEN . . .



OK



JA

**oder ...**

OPTION..



OK



JA

**Löschen**

Linke Menütaste drücken.

Mit den Pfeil-Tasten »Löschen« auswählen.

Mit rechter Menütaste bestätigen.

Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die ausgewählte Rufnummer wird gelöscht.**Rufnummern aus der Wahlwiederholungsliste im Telefonbuch speichern**

WAHLWIEDERHOL



OPTIONEN . . .



OK



SPEICHERN



WAHLWDH



OPTION..



OK



SPEICHN



Rechte Menütaste drücken.

Mit den Pfeil-Tasten gewünschte Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste auswählen.

Linke Menütaste drücken.

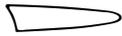
Mit den Pfeil-Tasten »Speichern« auswählen.

Mit rechter Menütaste bestätigen.
Das Telefonbuch ist geöffnet.
Die angezeigte Rufnummer ggf. ändern.Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Rufnummer wird gespeichert.Namen eingeben oder ändern. Zum Eingeben von Buchstaben drücken Sie die entsprechende Zifferntaste ein- bzw. mehrmals (siehe Seite 28).
Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Buchstaben einzufügen.Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der Name wird gespeichert. Anschließend können Sie ggf. weitere Einträge im Telefonbuch vornehmen.

Automatische Wahlwiederholung

Haben Sie den angerufenen Teilnehmer nicht erreicht, können Sie die automatische Wahlwiederholung aktivieren. Ihr Telefon wiederholt dann die Wahl 12mal im Abstand von 20 Sekunden. Die Automatische Wahlwiederholung kann jederzeit abgebrochen werden.

WAHLWIEDERHOL



Rechte Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten gewünschte Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste auswählen.

OPTIONEN . . .



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Wahlwdh (auto)« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Rufnummer wird gewählt und die Freisprech-Einrichtung eingeschaltet. Die automatische Wahlwiederholung beendet den Versuch nach 30 Sekunden, wenn sich der Teilnehmer nicht meldet.

Wenn sich der Teilnehmer meldet, Gespräch über die Freisprech-Einrichtung führen.

oder ...



Hörer abheben und Gespräch über den Hörer führen.

Die automatische Wahlwiederholung wird abgebrochen mit

- der C-Taste
- der rechten Menütaste »BEENDEN« während der Wahl
- der rechten Menütaste »AUS« während der Wahlpause
- einer beliebigen Taste während der Wahlpausen
- Eintreffen eines Anrufs
- Abheben des Hörers.

infobox

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Aus der Anruferliste wählen

Rufnummern (max. 24 Ziffern) von Anrufen, die Sie nicht annehmen, werden zusammen mit Datum, Uhrzeit und der Anzahl der Anrufversuche in der Anruferliste gespeichert. Bei Rufnummern, die im Telefonbuch oder unter der T-Taste (siehe Seite 199) gespeichert sind, wird der Name des Anrufers angezeigt.

Anrufe ohne Rufnummernübertragung werden mit »Unbekannt« in der Liste angezeigt.

Haben Sie die »Anrufweitschaltung« (siehe Seite 84) aktiviert, so werden die Anrufe nicht in die Anruferliste aufgenommen.

Die Anruferliste umfaßt maximal 20 Einträge. Ist die Anruferliste voll, wird der älteste Eintrag mit dem neuesten Eintrag überschrieben. Rufen Sie zurück oder der Teilnehmer erreicht Sie später, wird der Eintrag dieses Anrufers in der Anruferliste gelöscht.

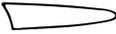
Rufnummern aus der Anruferliste wählen

MENÜ 	MENÜ 	Linke Menütaste drücken.
		Handgerät: Mit den Pfeil-Tasten »Weiteres« auswählen.
	OK 	Handgerät: Rechte Menütaste drücken.
		Mit den Pfeil-Tasten »Anruferliste« auswählen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten gewünschten Anrufer auswählen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
WÄHLEN 	WÄHLEN 	Rechte Menütaste drücken. Die Rufnummer wird gewählt. Telefon: Die Freisprecheinrichtung wird automatisch eingeschaltet.

Handgerät: Sie können auch zuerst mit der Abnehmen-Taste die Leitung belegen und dann über »OPTIONEN« die Anruferliste aufrufen.

infobox

Anrufe aus der Anruferliste können direkt im Telefonbuch gespeichert werden (siehe Seite 25).

Rufnummer aus der Anruferliste vor dem Wählen ändern		
MENÜ 	MENÜ 	Linke Menütaste drücken.
		Handgerät: Mit den Pfeil-Tasten »Weiteres« auswählen.
OK 	OK 	Handgerät: Rechte Menütaste drücken.
		Mit den Pfeil-Tasten »Anruferliste« auswählen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten gewünschten Anrufer auswählen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
OPTIONEN . . . 	OPTION... 	Linke Menütaste drücken.
		Mit den Pfeil-Tasten »Wahlvorbereitung« auswählen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Rufnummer ändern. Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.
WÄHLEN 	WÄHLEN 	Rechte Menütaste drücken. Die Rufnummer des Anrufers wird gewählt. Telefon: Die Freisprecheinrichtung wird automatisch eingeschaltet.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Rufnummern der Anruferliste prüfen, löschen oder Textnachrichten anzeigen

Ein Anruf mit Textnachricht ist mit »Txt« gekennzeichnet.

MENÜ 	MENÜ 	Linke Menütaste drücken.
	Handgerät: Mit den Pfeil-Tasten »Weiteres« auswählen.	
OK 	Handgerät: Rechte Menütaste drücken.	
		Mit den Pfeil-Tasten »Anruferliste« auswählen.
OK 		Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten gewünschten Anrufer auswählen.
OK 		Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Prüfen	
		C-Taste drücken, wenn Sie den Eintrag nur prüfen wollen.
oder ...	oder ...	Löschen
OPTIONEN... 	OPTION... 	Linke Menütaste drücken.
		Mit den Pfeil-Tasten »Löschen« auswählen.
OK 		Mit rechter Menütaste bestätigen.
JA 	JA 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Der Eintrag wird gelöscht.

oder ...

OPTIONEN . . .



OK



oder ...

OPTION...



OK



Textnachricht

Liegt eine Textnachricht vor (siehe Seite 45), zeigt das Display »Txt« an.

Linke Menütaste drücken.

Zum Anzeigen der Nachricht mit den Pfeil-Tasten »Textinfo« auswählen.

Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Nachricht wird am Display ausgegeben.

infobox

Wie Sie die ganze Anruferliste löschen, finden Sie unter »Werkseinstellungen wiederherstellen« auf Seite 209.

Rufnummer aus der Anruferliste im Telefonbuch speichern

MENÜ



MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Handgerät: Mit den Pfeil-Tasten »Weiteres« auswählen.

OK

Handgerät: Rechte Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anruferliste« auswählen.

OK

Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten gewünschten Anrufer auswählen.

OK

Mit rechter Menütaste bestätigen.



OPTIONEN . . .



OPTION...



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Speichern« auswählen.



In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

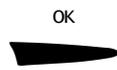
Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Das Telefonbuch ist geöffnet.
Die angezeigte Rufnummer ggf. ändern.



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Rufnummer wird gespeichert.



Namen eingeben. Zum Eingeben von Buchstaben drücken Sie die entsprechende Zifferntaste ein- bzw. mehrmals (siehe Seite 28).

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Buchstaben einzufügen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der Name wird gespeichert.
Anschließend können Sie ggf. weitere Einträge im Telefonbuch vornehmen.

Aus dem Telefonbuch wählen

Sie können den Namen des gewünschten Gesprächspartners im Telefonbuch suchen und anschließend die Rufnummer wählen lassen.

		Telefonbuch-Taste drücken. Das Telefonbuch ist geöffnet. Der zuletzt aufgerufene Eintrag wird angezeigt.
		Anfangsbuchstaben (max. 4) eingeben, um nach dem gewünschten Eintrag zu suchen. Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Buchstaben einzufügen.
SUCHEN 	SUCHEN 	Rechte Menütaste drücken. Der erste Teilnehmername, der mit den eingegebenen Anfangsbuchstaben beginnt, wird angezeigt.
		Ggf. mit den Pfeil-Tasten nach gewünschtem Eintrag weiter-suchen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
WÄHLEN 	WÄHLEN 	Rechte Menütaste drücken. Die Rufnummer gewählt. Telefon: Die Freisprecheinrichtung wird automatisch eingeschaltet.
oder ... 		Telefon: Hörer abheben. Das Gespräch wird über den Hörer geführt. Handgerät: Abnehmen-Taste drücken.

Telefon: Sie können auch zuerst den Hörer abheben oder die Lautsprecher-Taste drücken, bevor Sie die gewünschte Rufnummer aus dem Telefonbuch aussuchen.

infobox

Sie können die Rufnummer auch durch Nachwahl von Ziffern oder aus dem Telefonbuch ergänzen.

Haben Sie mehrere Rufnummern (MSN) eingerichtet und wollen eine bestimmte Rufnummer für diesen Anruf verwenden, müssen Sie vor der Wahl die Rufnummer bestimmen (siehe Seite 44).

Telefonbuch – Rufnummern und Namen verwalten

Im Telefonbuch Ihres Telefons oder Handgerätes können Sie ca. 100 bzw. 50 Rufnummern mit Namen speichern. Ein Telefonbucheintrag kann bis zu 16 Zeichen für den Namen und bis zu 24 Ziffern je Nummer enthalten. Die Namen werden vom Gerät alphabetisch sortiert. Einträge, die mit # bzw. Ziffern beginnen, werden vor dem Alphabet eingeordnet. Die Anzahl der möglichen Telefonbucheinträge ist durch den Speicherplatz begrenzt und hängt von der Zeichenlänge der einzelnen Namen und Rufnummern ab.

Einträge aus der Wahlwiederholungsliste (siehe Seite 20) und der Anruferliste (siehe Seite 25) können ins Telefonbuch übernommen und mit einem Namen ergänzt werden.

Ziffern und Buchstaben eingeben

Zum Eingeben und Aufrufen der Namen werden die Zifferntasten automatisch auf Buchstaben umgeschaltet. Beachten Sie dabei folgendes:

- Jede Zifferntaste ist im Buchstaben-Modus mit mehreren Buchstaben oder Sonderzeichen und Ziffern belegt. Sie werden durch ein- oder mehrmaliges Drücken der entsprechenden Taste ausgewählt.
- Mit der linken Menütaste können Sie einzelne Buchstaben von rechts nach links löschen.
- Mit den Pfeiltasten können Sie die Eingabemarke an jede beliebige Stelle im Wort positionieren. Sie können dort mit der linken Menütaste Buchstaben löschen oder mit den Zifferntasten Buchstaben einfügen.
- Um von Groß- auf Kleinbuchstaben umzuschalten bzw. umgekehrt, Stern-Taste drücken.

Taste	1. Druck	2. Druck	3. Druck	4. Druck	5. Druck	6. Druck
1	1					
2 ABC	A	B	C	Ä	2	
3 DEF	D	E	F	3		
4 GHI	G	H	I	4		
5 JKL	J	K	L	5		
6 MNO	M	N	O	Ö	6	
7 PQRS	P	Q	R	S	ß	7
8 TUV	T	U	V	Ü	8	
9 WXYZ	W	X	Y	Z	9	
0	(Leerstelle)	.	-	0		
*	(Umschaltung Groß-/Kleinbuchstaben)					
#	#					

Rufnummer und Namen in das Telefonbuch eintragen

Es wird empfohlen, auch die Rufnummern des eigenen Ortsnetzes mit Vorwahl einzugeben, damit eine eindeutige Zuordnung der Rufnummern bei ankommenden Rufen (CLIP-Information) erfolgen kann. Anwendungen dazu finden Sie unter „Aus der Anruferliste wählen“ auf Seite 22 und „Rufnummern aus der Wahlwiederholungsliste wählen“ auf Seite 19.

Sie können auch interne Teilnehmer im Telefonbuch speichern. Nach der Eingabe der einstelligen Rufnummer kennzeichnen Sie die Rufnummernart mit der Auswahl »Interne Rufnummer«. Diese Auswahl bekommen Sie nur angeboten, wenn Sie eine einstellige Rufnummer speichern.

		Telefonbuch-Taste drücken. Das Telefonbuch ist geöffnet.
NEU 	NEU 	Linke Menütaste drücken.
		Neue Rufnummer eingeben. Eine interne Rufnummer darf nur einstellig sein. Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.
SPEICHERN 	SPEICHERN 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die Rufnummer wird gespeichert.
		Namen eingeben. Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Buchstaben einzufügen.
SPEICHERN 	SPEICHERN 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Der Name wird gespeichert und am Display angezeigt. Anschließend können Sie weitere Einträge im Telefonbuch vornehmen.

infobox

Wollen Sie nicht die alphabetische Reihenfolge als Sortierkriterium für Ihre Telefonbucheinträge verwenden, können Sie das Telefonbuch auch in numerischer Reihenfolge sortieren, z. B. »01 Maier«, »02 Huber« usw.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Rufnummer des aktuellen Gesprächs im Telefonbuch speichern

Rufen Sie einen Teilnehmer an, können Sie die gewählte Rufnummer während des Gesprächs übernehmen oder sofort nachdem der Angerufene aufgelegt hat.

Werden Sie angerufen, können Sie die Rufnummer während des Gesprächs oder sofort, nachdem der Anrufer aufgelegt hat, übernehmen, sofern die Rufnummer übertragen wurde.

		Sie führen ein Gespräch:
		Telefonbuch-Taste drücken. Das Telefonbuch ist geöffnet.
NEU 	NEU 	Linke Menütaste drücken. Die aktuelle Rufnummer wird am Display angezeigt.
SPEICHERN 	SPEICHERN 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die Rufnummer wird gespeichert.
		Namen eingeben. Zum Eingeben von Buchstaben drücken Sie die entsprechende Zifferntaste einmal bzw. mehrmals (siehe Seite 28). Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Buchstaben einzufügen.
SPEICHERN 	SPEICHERN 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Der Name wird gespeichert. Anschließend können Sie ggf. weitere Einträge im Telefonbuch vornehmen.

Einträge im Telefonbuch suchen

Sie können im Telefonbuch blättern oder über die Anfangsbuchstaben nach Einträgen suchen.

		Telefonbuch-Taste drücken. Das Telefonbuch ist geöffnet. Der zuletzt aufgerufene Eintrag wird angezeigt.
		Gewünschte Anfangsbuchstaben (max. 4) für die Suche eingeben. Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Buchstaben einzufügen.
SUCHEN 	SUCHEN 	Rechte Menütaste drücken. Der erste gefundene Eintrag wird angezeigt. Ggf. mit den Pfeil-Tasten weitersuchen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste den gefundenen Eintrag bestätigen.

infobox

Anschließend können Sie die gefundene Rufnummer direkt wählen lassen (siehe Seite 27).

Sie können bei geöffnetem Telefonbuch die Suche auch direkt mit den Pfeiltasten beginnen. Mit der C-Taste brechen Sie die Suche ab.

Einträge im Telefonbuch löschen oder ändern

		Telefonbuch-Taste drücken. Das Telefonbuch ist geöffnet. Der zuletzt aufgerufene Eintrag wird angezeigt.
		Gewünschte Anfangsbuchstaben (max. 4) für die Suche eingeben. Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Buchstaben einzufügen.
SUCHEN 	SUCHEN 	Rechte Menütaste drücken. Der erste gefundene Eintrag wird angezeigt. Ggf. mit den Pfeil-Tasten weitersuchen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste den gefundenen Eintrag bestätigen.
OPTIONEN... 	OPTION... 	Linke Menütaste drücken.

Löschen

		Mit den Pfeil-Tasten »Löschen« auswählen.
OK	OK	
		Mit rechter Menütaste bestätigen.
JA	JA	
		Mit rechter Menütaste bestätigen. Der Eintrag wird gelöscht.

oder ...

oder ...

Ändern

		Mit den Pfeil-Tasten »Ändern« auswählen.
OK	OK	
		Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Neue Rufnummer eingeben. Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

SPEICHERN

SPEICHN

Mit rechter Menütaste bestätigen.



Namen eingeben.
Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Buchstaben einzufügen.

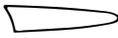
SPEICHERN

SPEICHN

Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der Name wird gespeichert.

Alle Einträge im Telefonbuch löschen

Sie können alle im Telefonbuch gespeicherten Rufnummern löschen, indem Sie das Telefonbuch in den Lieferzustand zurücksetzen.

MENÜ	MENÜ	Linke Menütaste drücken.
		
		Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
OK	OK	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		
		Telefon: Mit den Pfeil-Tasten »System« auswählen.
OK		Telefon: Mit rechter Menütaste bestätigen.
		
		Mit den Pfeil-Tasten »Werkseinstellungen« auswählen.
OK	OK	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		
		Telefon: Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«). Handgerät: Handgeräte-PIN (im Lieferzustand »0000«). Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen.
OK	OK	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		
		Mit den Pfeil-Tasten »Telefonbuch« auswählen.
OK	OK	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		
JA	JA	Mit rechter Menütaste bestätigen. Alle Telefonbucheinträge sind gelöscht.
		

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Telefonbucheinträge auf andere Handgeräte übertragen

Wenn Sie zwei oder mehrere T-Concept Handgeräte angemeldet haben, können Sie das gesamte Telefonbuch oder einzelne Einträge von einem Handgerät auf ein anderes übertragen.

1. Einträge senden



Am Gerät, dessen Telefonbucheinträge übertragen werden sollen:
Telefonbuch-Taste drücken.
Der zuletzt aufgerufene Eintrag wird angezeigt.



Max. vier Anfangsbuchstaben eingeben, um nach gewünschtem Eintrag zu suchen.

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen.
Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um Buchstaben einzufügen.

SUCHEN



Rechte Menütaste drücken.
Der erste Eintrag mit diesen Anfangsbuchstaben wird angezeigt.
Ist kein Eintrag unter diesen Buchstaben vorhanden, wird der nächstfolgende angezeigt.



Mit den Pfeil-Tasten ggf. nach gewünschtem Eintrag weitersuchen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

OPTION...



Linke Menütaste drücken.



Einen Eintrag übertragen

Mit den Pfeil-Tasten »Eintrag senden« auswählen.

oder ...

Telefonbuch komplett übertragen



Mit den Pfeil-Tasten »Alle Einträge senden« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten Rufnummer des gewünschten Handgerätes auswählen.

ok



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Verbindung wird hergestellt und der Eintrag bzw. das gesamte Telefonbuch wird gesendet, wenn der Empfänger sich meldet.

infobox

Wenn Sie einen einzelnen Eintrag versandt haben, können Sie mit den Pfeil-Tasten sofort einen weiteren Eintrag auswählen und den Eintrag mit der linken Menütaste (»SENDEN«) übertragen.

2. Einträge empfangen



Am Ziel(hand)gerät:
Abnehmen-Taste drücken.



PIN des empfangenden Handgeräts (im Lieferzustand: 0000) eingeben.

ok



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Der oder die gesendeten Telefonbucheinträge werden empfangen.

infobox

Ist das empfangende Telefonbuch voll, wird im Display »Speicher voll, Eintrag nicht gespeichert« angezeigt und der Vorgang abgebrochen. Mit der Auflegen-Taste können Sie die Übertragung jederzeit abbrechen.

Vorhandene Einträge werden beim Empfang nicht überschrieben; sie werden doppelt angelegt.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Mit der T-Taste wählen

Mit der T-Taste  haben Sie Zugriff auf ein besonderes Telefonbuch mit 7 möglichen Einträgen. Die Speicherplätze sind im Lieferzustand mit wichtigen Rufnummern der Deutschen Telekom belegt.



T-Taste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten Eintrag auswählen.

OK

OK

Mit rechter Menütaste bestätigen.



WÄHLEN

WÄHLEN

Rechte Menütaste drücken.

Die Rufnummer wird gewählt

Telefon: Die Freisprecheinrichtung eingeschaltet.

oder ...

Telefon:  Hörer abheben.

Das Gespräch wird über den Hörer geführt.

Handgerät:  Abnehmen-Taste drücken.

infobox

Wie Sie auf der T-Taste weitere Rufnummern speichern oder gespeicherte Rufnummern prüfen, ändern oder löschen, erfahren Sie auf Seite 199.

Mit Funktionstasten wählen

Sie können auf die vier Funktionstasten häufig benötigte Rufnummern speichern (siehe Seite 201). Die gespeicherte Rufnummer wird gewählt, wenn Sie die entsprechende Funktionstaste drücken.

oder ...



Hörer abheben oder Lautsprecher-Taste drücken.



Die Rufnummer wird gewählt.

Wird die Funktionstaste zuerst gedrückt, wird automatisch die Freisprecheinrichtung eingeschaltet.

infobox

Nachwahl: Sie haben die Möglichkeit, nur Teile einer Rufnummer, z. B. die Zentrale einer Firma oder die Landes-/Stadtvorwahlnummer, unter einer Funktionstaste zu speichern, um dann z. B. die Nebenstellen- oder Teilnehmernummer von Hand nachzuwählen.

»Rückruf bei besetzt«

Diese Möglichkeit können Sie nur nutzen, wenn die Leistung für Ihren Anschluß aktiviert ist. Auskunft darüber erhalten Sie bei Ihrem Berater der Deutschen Telekom.

Der Gesprächspartner, den Sie anrufen, telefoniert gerade. Wenn der Gesprächspartner aufgelegt hat, läutet Ihr Telefon und das Display zeigt »jetzt frei« an. Heben Sie dann den Hörer ab, wird die Verbindung automatisch hergestellt. Heben Sie nicht ab, wird der Rückruf gelöscht. Es kann jeder interne Teilnehmer einen Rückruf einleiten. Zur gleichen Zeit können maximal drei Rückrufe aktiv sein.

»Rückruf bei besetzt« aktivieren

Sie können diese Leistung nur nutzen, wenn auf dem Display »Rückruf« erscheint.

- | | | |
|--|--|---|
|  |  | Sie hören den Besetztton. |
| RÜCKRUF
 | RÜCKRUF
 | Rechte Menütaste drücken.
Das Display zeigt »Rückruf aktiviert« und anschließend »Bitte Hörer auflegen« an. |
|  |  | Hörer auflegen. |
|  |  | Sobald der gewünschte Gesprächsteilnehmer frei ist, läutet das Telefon und das Display zeigt »jetzt frei« an.
Hörer abheben. |

infobox

Die Aktivierung »Rückruf bei besetzt« bleibt ca. 45 Minuten bestehen. Danach wird sie gelöscht.

»Rückruf bei besetzt« prüfen oder löschen

- | | | |
|---|---|--|
| MENÜ
 | MENÜ
 | Linke Menütaste drücken. |
| |  | Handgerät: Mit den Pfeil-Tasten »Weiteres« auswählen. |
| | OK
 | Handgerät: Rechte Menütaste drücken. |

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

		Mit den Pfeil-Tasten »Rückrufauftrag« auswählen.
OK	OK	
		Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten Rufnummer auswählen.
Prüfen		
OK	OK	
		Mit rechter Menütaste bestätigen. Das Display zeigt das Hauptmenü an.
oder ...	oder ...	Löschen
LÖSCHEN	LÖSCHEN	Linke Menütaste drücken. Der gewählte Rückrufauftrag wird gelöscht.
		

Freisprechen

Führen Sie ein Gespräch über den Hörer, können Sie auf Freisprechen umschalten. Sie haben dann beide Hände frei. Andere Personen im Raum können mithören oder -sprechen.

Einschalten



und

Bei **gedrückter** Lautsprecher-Taste Hörer auflegen.
Die Freisprech-Einrichtung ist eingeschaltet.

Ausschalten



Hörer abnehmen.
Freisprecheinrichtung ist ausgeschaltet.

Lautsprecher einschalten

Sie führen ein Gespräch über den Hörer und möchten anwesende Personen mit hören lassen.

Einschalten



Lautsprecher-Taste drücken.
Der Gesprächspartner ist über den Lautsprecher zu hören. Das Gespräch wird über den Hörer weitergeführt.

Ausschalten



Lautsprecher-Taste erneut drücken.
Das Gespräch wird wieder nur über den Hörer weitergeführt.

Lautsprecher-Lautstärke verändern

Ist der Lautsprecher eingeschaltet, können Sie während des Gesprächs die Lautsprecher-Lautstärke in fünf Stufen einstellen.



Mit Plus-/Minus-Tasten gewünschte Lautstärke einstellen.
Das Display zeigt die aktuelle Einstellung an. Die eingestellte Lautsprecher-Lautstärke wird gespeichert.

infobox

Sie können auch die Einstellung der Lautsprecher-Lautstärke im Ruhezustand einstellen (siehe Seite 185).

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Hörer-Lautstärke verändern

Sie können während des Gesprächs die Hörer-Lautstärke in drei Stufen einstellen.



OPTION...



Mit Plus-/Minus-Tasten gewünschte Lautstärke einstellen. Das Display zeigt die aktuelle Einstellung an. Die eingestellte Hörer-Lautstärke wird gespeichert.

Handgerät: Linke Menü-Taste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Hörer-Lautstärke« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten gewünschte Lautstärke einstellen.

SPEICHN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die eingestellte Hörer-Lautstärke wird für weitere Gespräche gespeichert.

infobox

Sie können auch die Einstellung der Hörer-Lautstärke im Ruhezustand einstellen (siehe Seite 184).

Mikrofon stummschalten

Soll Ihr Gesprächspartner nicht mithören, wenn Sie z. B. mit einer Person in Ihrem Raum etwas besprechen, können Sie das Mikrofon ausschalten. In dieser Zeit hört Ihr Gesprächspartner die Wartemelodie.

Stummschalten



Sie führen ein Gespräch:



OPTION...



Telefon: Stumm-Taste drücken.

Handgerät: Linke Menütaste drücken.



Handgerät: Mit den Pfeil-Tasten »Stumm Ein/Aus« auswählen.

OK



Handgerät: Mit rechter Menütaste bestätigen.

- 

Handgerät: Mit den Pfeil-Tasten »Ein« auswählen.
- OK



Handgerät: Mit rechter Menütaste bestätigen.
- 

Mikrofon wieder einschalten

Telefon: Stumm-Taste erneut drücken.
Das Mikrofon ist wieder eingeschaltet.

Handgerät: Linke Menütaste drücken.
- OPTION...


- 

Handgerät: Mit den Pfeil-Tasten »Stumm Ein/Aus« auswählen.
- OK



Handgerät: Mit rechter Menütaste bestätigen.
- 

Mit den Pfeil-Tasten »Aus« auswählen.
- OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Das Mikrofon ist wieder eingeschaltet

infobox

Während der »Stummschaltung« läuft die Gesprächsdauer- oder Kosten-Zählung weiter.

Rufton-Lautstärke einstellen, während das Telefon läutet

Während eines Anrufs können Sie die Lautstärke des Ruftons in 5 Stufen einstellen oder den Rufton abstellen.



Mit Plus-/Minus-Tasten gewünschte Lautstärke einstellen.
Das Display zeigt die aktuelle Einstellung an. Die eingestellte Lautstärke wird gespeichert.

infobox

Sie können auch die Einstellung der Rufton-Lautstärke im Ruhezustand einstellen (siehe Seite 186).

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Anonym anrufen

Möchten Sie nicht, daß Ihrem Gesprächspartner Ihre Rufnummer übermittelt wird, können Sie die Übertragung Ihrer Rufnummer unterbinden. Sie können diese Funktion gezielt für den nächsten Anruf oder permanent einstellen.

Diese Möglichkeit können Sie nur nutzen, wenn bestimmte Leistungen für Ihren Anschluß aktiviert sind. Auskunft darüber erhalten Sie bei Ihrem Berater der Deutschen Telekom.

»Anonym anrufen« müssen Sie vor dem Anruf einrichten.

Übertragung der Rufnummer nur beim nächsten Anruf unterdrücken

MENÜ 	MENÜ 	Linke Menütaste drücken.
		Handgerät: Mit den Pfeil-Tasten »Weiteres« auswählen.
OK 	OK 	Handgerät: Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten »Anrufvorbereitung« auswählen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten »Anonym anrufen« auswählen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten »Ein« auswählen.
SPEICHERN 	SPEICHERN 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Dem nächsten angerufenen Gesprächspartner wird die Rufnummer nicht übermittelt.

infobox

Nach dem Gespräch wird die Einstellung wieder zurückgesetzt. Ihrem nächsten Gesprächspartner wird Ihre Rufnummer wieder übermittelt. Rufen Sie jedoch die gewählte Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste erneut auf, so erfolgt dieser Anruf ebenfalls anonym.

Übertragung der Rufnummer generell unterdrücken oder zulassen

- MENÜ 

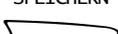
Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
- OK 

Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »System« auswählen.
- OK 

Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »ISDN-Einstellungen« auswählen.
- OK 

Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Rufnummer anonym« auswählen.
- OK 

Mit rechter Menütaste bestätigen. Die aktuelle Einstellung ist markiert.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Ein« auswählen.
- SPEICHERN 

Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die eigene Rufnummer wird keinem Gesprächspartner übermittelt.
- oder ...**
-  Mit den Pfeil-Tasten »Aus« auswählen.
- SPEICHERN 

Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die eigene Rufnummer wird jedem Gesprächspartner – Angerufenem oder Anrufer – übermittelt.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

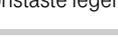
Anhang

Telefonieren ISDN

Aktuelle Einstellungen, die nicht am Display angezeigt werden, erfahren Sie aus der Statusliste (siehe Seite 211).

Eigene Rufnummer für nächstes Gespräch festlegen

Haben Sie mehrere eigene Rufnummern (MSN) eingerichtet (siehe Seite 168), können Sie für das nächste Gespräch eine Rufnummer (MSN) z. B. für getrennte Kostenerfassung auswählen.

MENÜ 	MENÜ 	Linke Menütaste drücken.
		Handgerät: Mit den Pfeil-Tasten »Weiteres« auswählen.
OK 	OK 	Handgerät: Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten »Anrufvorbereitung« auswählen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Telefon: Mit den Pfeil-Tasten »MSN f. nächst. Wählen« auswählen. Handgerät: Mit den Pfeil-Tasten »Wählen über MSN« auswählen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten die Rufnummer (MSN) auswählen, mit der gewählt werden soll. Wählen Sie »Keine spezielle MSN« aus, dann wird für das nächste Gespräch die Hauptrufnummer zur Entgeltverrechnung (eine Ihrer MSNs) benutzt.
SPEICHERN 	SPEICHERN 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Das Display zeigt »gespeichert« an.

Ist keine Rufnummer (MSN) eingerichtet oder ausgewählt, zeigt das Display »Keine spezielle MSN« an.

infobox

Sie können die Anrufvorbereitung »Wählen über MSN« auch auf eine Funktionstaste legen (siehe Seite 201).

Textinfo an Gesprächspartner senden

Wollen Sie einem Gesprächspartner eine kurze Mitteilung zukommen lassen, ohne zu telefonieren, können Sie eine der folgenden Textinfos senden:

- Text 1: Bitte dringend zurueckrufen
- Text 2: Bitte morgen zurueckrufen
- Text 3: Ich rufe spaeter noch einmal an
- Text 4: Ich rufe morgen noch einmal an
- Text 5: Besprechungstermin OK

Ihr Gesprächspartner bekommt die Meldung an seinem Display angezeigt. Die Textinfo muß vor der Wahl ausgesucht werden.

- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Anrufvorbereitung« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Textinfo« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten einen der Texte (»1« bis »5«) auswählen bzw. die Textübertragung zurücksetzen (»0«).
 Das Display zeigt nur den Textanfang an. War vorher eine Textinfo ausgewählt, so ist diese markiert.
- KOMPLETT**
 Linke Menütaste drücken.
 Das Display zeigt die komplette Textinfo an.
 Um eine andere Textinfo auszuwählen, linke Menütaste »ZURÜCK« drücken und den Auswahlvorgang wiederholen.
- SPEICHERN**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Das Display zeigt »gespeichert« an.

Anruf weiterleiten

Diese Möglichkeit können Sie nur nutzen, wenn die Leistung für Ihren Anschluß aktiviert ist. Auskunft darüber erhalten Sie bei Ihrem Berater der Deutschen Telekom.

Läutet das Telefon, können Sie den Anruf, ohne sich zu melden, an eine beliebige Rufnummer weiterleiten.

WEITERLEITEN



OK



oder ...

NEUE_NR



OK



WEITERL



OK



NEUE_NR



OK



Rechte Menütaste drücken.

Die für die vorherige Anrufweiterleitung genutzte Rufnummer wird angezeigt.

Rechte Menütaste drücken, um die vorhandene Rufnummer zu verwenden.

Linke Menütaste drücken, um eine neue Rufnummer für die Weiterleitung einzugeben.

Neue Rufnummer (max. 24 Ziffern) eingeben.

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Rufnummer wird gespeichert. Der Anruf wird weitergeleitet.

infobox

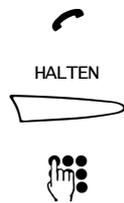
Nachdem Sie die Menütaste »Neue_NR« gedrückt haben, können Sie die Rufnummer für die Anrufweiterleitung auch aus dem Telefonbuch übernehmen. Öffnen Sie dazu mit der Telefonbuch-Taste das Telefonbuch und wählen Sie eine Rufnummer aus (siehe Seite 27). Diese Rufnummer steht Ihnen bei der nächsten Anrufweiterleitung wieder zur Verfügung.

Gespräch weiterleiten

Diese Möglichkeit können Sie nur nutzen, wenn die Leistung für Ihren Anschluß aktiviert ist. Auskunft darüber erhalten Sie bei Ihrem Berater der Deutschen Telekom.

Sie wollen ein Gespräch an einen anderen externen Teilnehmer vermitteln. Sie haben 2 Möglichkeiten

- Gespräch weiterleiten, bevor sich der dritte Teilnehmer meldet.
- Gespräch weiterleiten, nachdem sich der dritte Teilnehmer gemeldet hat.



Sie führen ein Gespräch.

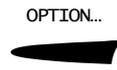
Rechte Menütaste drücken.
Das Gespräch wird gehalten.

Rufnummer des Teilnehmers wählen, an den das gehaltene Gespräch weitergeleitet werden soll.

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

Ist der Teilnehmer besetzt, rechte Menütaste drücken. Die Verbindung mit dem ersten Gesprächspartner ist wiederhergestellt.

Wenn Sie das Freizeichen hören, können Sie das Gespräch **sofort** weiterleiten oder Sie warten, bis sich der Teilnehmer meldet und leiten dann das Gespräch weiter.



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Gespräch weiterleiten« auswählen.

OK

OK

Mit rechter Menütaste bestätigen.

Das Display zeigt für 3 Sekunden »Gespräch weitergeleitet« und danach »Bitte Hörer auflegen« an.



Telefon: Hörer auflegen.

Handgerät: Auflegen-Taste drücken.

Das gehaltene Gespräch ist an den Teilnehmer weitergeleitet.

oder ...

ZURÜCK

ZURÜCK

Rechte Menütaste drücken, wenn sich der Teilnehmer nicht meldet oder der Anschluß besetzt ist.

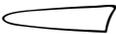
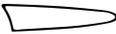
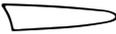
Sie sind wieder mit dem ersten Gesprächspartner verbunden.

Netz-Direkt, Keypad

Diese Möglichkeit können Sie nur nutzen, wenn die Leistung für Ihren Anschluß aktiviert ist. Auskunft darüber erhalten Sie bei Ihrem Berater der Deutschen Telekom.

Die Funktion »Netz direkt« (Keypad) ermöglicht Ihnen die Steuerung von Dienstmerkmalen durch die Eingabe von Zeichen- und Ziffernfolgen z. B. über die Tastatur. Für ausführliche Informationen zur Keypad-Steuerung wenden Sie sich bitte an die Deutsche Telekom.

Netz-Direkt vor dem Wählen einschalten

MENÜ 	MENÜ 	Linke Menütaste drücken.
		Handgerät: Mit den Pfeil-Tasten »Weiteres« auswählen.
	OK 	Handgerät: Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten »Anrufvorbereitung« auswählen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten »Netz-Direkt« auswählen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten »Netz-Dialog« auswählen. Hiermit kann für die gesamte nächste Verbindung auf das Keypad-Protokoll umgeschaltet werden. Auch eine Rufnummer wird über Keypad gesendet.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten »Ein« auswählen.
SPEICHERN 	SPEICHN 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Der Netz-Dialog über Keypad wird eingeschaltet. Das Display zeigt »Nächster Anruf als Netz-Dialog« an.

Netz-Direkt während einer Verbindung einschalten

		Während einer Verbindung.
OPTIONEN . . . 	OPTION.. 	Linke Menütaste drücken.
		Mit den Pfeil-Tasten »Netz-Dialog« auswählen. Hiermit kann für die gesamte Verbindung auf das Keypad-Protokoll umgeschaltet werden.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten »Ein« auswählen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Der Netz-Dialog über Keypad wird eingeschaltet. Das Display zeigt »Netz-Dialog: ein« an.

Vorbereitete Keypad-Information senden

Wollen Sie nur eine Keypad-Information, z. B. eine Anfrage für die Kostenübernahme durch den Anrufer, senden, können Sie diese Information vorbereiten und gleichzeitig mit der Rufnummer senden. Dazu muß die Funktion »Wahl+Code« eingeschaltet und eine Keypad-Zeichenfolge abgespeichert werden. Es wird nicht für die gesamte Verbindung auf Keypad-Protokoll umgeschaltet.

MENÜ 	MENÜ 	Linke Menütaste drücken.
		Handgerät: Mit den Pfeil-Tasten »Weiteres« auswählen.
	OK 	Handgerät: Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten »Anrufvorbereitung« auswählen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten »Netz-Direkt« auswählen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten »Wahl+Code« auswählen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten »Wahl+Code Ein/Aus« auswählen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten »Ein« auswählen.
SPEICHERN 	SPEICHN 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die Funktion »Wahl+Code« wird eingeschaltet. Das Display zeigt »Nächster Anruf als Wahl+Code« an.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste »Netz-Direkt« bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten »Wahl+Code« auswählen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten »Code« auswählen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Keypad-Zeichenfolge (Code) eingeben.
SPEICHERN 	SPEICHN 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die Keypad-Zeichenfolge ist gespeichert.

Gespräch während Anrufbeantworterbetrieb übernehmen

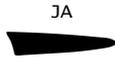
Sie können das Gespräch übernehmen, auch wenn der Anrufbeantworter sich bereits eingeschaltet hat, Ihre Ansage läuft oder der Anrufende seine Nachricht aufspricht.



Telefon: Hörer abheben oder Lautsprecher-Taste drücken.
Handgerät: Abnehmen-Taste drücken.

Am Display erscheint eine der folgenden Meldungen:

- »Anrufbeantworter aktiv, Gespräch übernehmen«,
- »NEIN«,
- »JA«.



Rechte Menütaste drücken und Gespräch führen.

infobox

Bis zur Gesprächsübernahme wird die Nachricht gespeichert. Hat ein anderer interner Teilnehmer den Anruf entgegengenommen, hören Sie den internen Freiton.

Wählen während Anrufbeantworterbetrieb

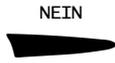
Sie können eine Rufnummer wählen, auch wenn der Anrufbeantworter sich bereits eingeschaltet hat, Ihre Ansage läuft oder der Anrufende seine Nachricht aufspricht.



Telefon: Hörer abheben oder Lautsprecher-Taste drücken.
Handgerät: Abnehmen-Taste drücken.

Am Display erscheint eine der folgenden Meldungen:

- »Anrufbeantworter aktiv, Gespräch übernehmen«,
- »NEIN«,
- »JA«.



Linke Menütaste drücken. Anschließend

- eine Rufnummer eingeben
- die Wahlwiederholung verwenden
- oder aus dem Telefonbuch bzw. der Anruferliste wählen

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Gespräch parken

Sie führen ein Gespräch und wollen das Gespräch z. B. in einem anderen Raum fortsetzen.

Dazu können Sie

- das Telefon mitnehmen und in eine andere Steckdose Ihres Telefonanschlusses einstecken oder
- das Gespräch an einem anderen ISDN-Telefon Ihres Telefonanschlusses wieder aufnehmen.
- das Gespräch am Handgerät fortsetzen, nachdem Sie zu einer anderen Feststation Ihres Telefonanschlusses gewechselt sind (siehe Seite 215).

infobox

Wenn Sie ein geparktes Gespräch an einem anderen ISDN-Telefon wieder aufnehmen wollen, dann müssen Sie dieses Telefon so einstellen, daß Sie Gespräche **ohne** »Parkkennziffer« wieder aufnehmen können. Gespräche, die mit anderen ISDN-Telefonen geparkt werden, dürfen **nicht** mit einer »Parkkennziffer« versehen sein, damit sie mit dem T-Concept CPA720 wieder aufgenommen werden können. Beachten Sie hierzu die Bedienungsanleitung Ihres ISDN-Telefons.

Gespräch parken

		Sie führen ein Gespräch:
OPTIONEN . . .	OPTION..	Linke Menütaste drücken.
		
		Mit den Pfeil-Tasten »Gespräch parken« auswählen.
OK	OK	Mit rechter Menütaste bestätigen. Das Display zeigt für 3 Sekunden »Gespräch geparkt« an. Danach erfolgt die Aufforderung »Bitte Hörer auflegen«.
		
		Telefon: Hörer auflegen. Handgerät: Auflegen-Taste drücken. Das Telefon bzw. das Handgerät befinden sich im Zustand »Ruhe«. Das Gespräch ist für maximal 3 Minuten geparkt.

Geparktes Gespräch wieder aufnehmen

- | | | |
|---|---|---|
| MENÜ
 | MENÜ
 | Linke Menütaste drücken. |
| |  | Handgerät: Mit den Pfeil-Tasten »Weiteres« auswählen. |
| | OK
 | Handgerät: Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  |  | Mit den Pfeil-Tasten »Wiederaufnahme: Parken« auswählen. |
| OK
 | OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen.
Handgerät: Sie sind wieder mit dem Gesprächspartner verbunden.
Telefon: Sie sind wieder mit dem Gesprächspartner verbunden. Die Freisprech-Einrichtung ist eingeschaltet. |

infobox

Telefon: Sie können auch zuerst mit Abnehmen des Hörers die Leitung belegen und dann die Menütaste drücken.

Handgerät: Sie können auch zuerst mit der Abnehmen-Taste die Leitung belegen und dann über »OPTIONEN« »Wiederaufnahme: Parken« aufrufen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Fangschaltung

Bekommen Sie einen böswilligen Anruf, können Sie das Speichern der Anrufer-Rufnummer in der Vermittlungsstelle veranlassen.

Diese Möglichkeit können Sie nur nutzen, wenn die Leistung für Ihren Anschluß aktiviert ist. Auskunft darüber erhalten Sie bei Ihrem Berater der Deutschen Telekom.

Sie können die Funktion in zwei Situationen nutzen.

Während eines Gesprächs

		Sie führen ein Gespräch: Es handelt sich um einen böswilligen Anruf. Der Anrufer gibt sich nicht zu erkennen (anonymer Anruf).
OPTIONEN . . . 	OPTION.. 	Linke Menütaste drücken.
		Mit den Pfeil-Tasten »Fangschaltung ein« auswählen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Das Display zeigt »Anrufer wird ermittelt« an.

Telefon: Nachdem der Anrufer den Hörer aufgelegt hat

Um in dieser Situation reagieren zu können, müssen Sie vorher die »Fangschaltung« auf eine Funktionstaste gelegt haben (siehe Seite 202).

Die Verbindung darf vorher nicht von Ihnen getrennt werden.

	Sie führen ein Gespräch: Es handelt sich um einen böswilligen Anruf. Der Anrufer gibt sich nicht zu erkennen (anonymer Anruf) und legt auf.
	Funktionstaste innerhalb von 20 Sekunden drücken. Das Display zeigt »Anrufer wird ermittelt« an.

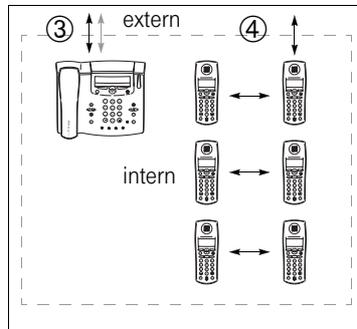
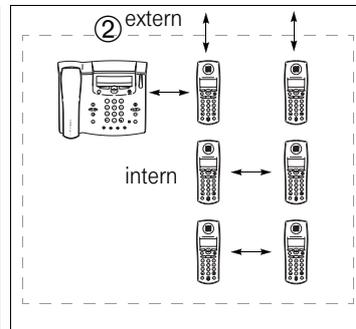
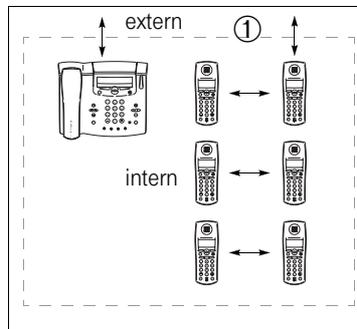
infobox

Die Identifizierung erfolgt in der Vermittlungsstelle und wird dort unter Angabe von Rufnummer des Anrufenden, Zeit und Datum aufgezeichnet. Der Listenausdruck wird Ihnen später von der Deutschen Telekom zugestellt.

Telefonieren mit Mehreren

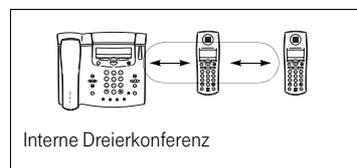
Die Möglichkeit mehrere externe Gespräche gleichzeitig zu führen, können Sie nur nutzen, wenn bestimmte Leistungen für Ihren Anschluß aktiviert sind. Auskunft darüber erhalten Sie bei Ihrem Berater der Deutschen Telekom.

An Ihrem Telefon können Sie bis zu 6 Handgeräte anmelden. Sie können mehrere interne und zwei externe Gespräche gleichzeitig führen. Welche Verbindungen z. B. möglich sind, entnehmen Sie bitte den nachfolgenden drei Abbildungen:



- ① Interne-externe Rückfrage bzw. Dreierkonferenz
- ② Interne-externe Rückfrage bzw. Dreierkonferenz
- ③ Externgespräch mit externer Rückfrage bzw. Dreierkonferenz
- ④ Interne-externe Rückfrage bzw. Dreierkonferenz

Folgende Verbindung ist **nicht** möglich:



In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Ihre Möglichkeiten, während Sie ein Gespräch führen:

Beim Telefonieren mit zwei Gesprächspartnern stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung, je nachdem, ob Sie mit internen oder externen Gesprächspartnern sprechen.

■ Während eines internen Gesprächs

- extern anrufen
- externen Anruf annehmen/abweisen

■ Während eines externen Gesprächs

- intern anrufen
- extern anrufen
- externen Anruf annehmen/abweisen/weiterleiten

■ Nach Herstellen der zweiten Verbindung

- Dreierkonferenz herstellen mit
2 externen Teilnehmern oder 1 interner + 1 externen Teilnehmer
- Makeln mit
2 externen Teilnehmern oder 1 interner + 1 externen Teilnehmer
- Gespräch intern weitergeben:
Extern → intern
Intern → extern

Ähnliches gilt, wenn Sie mit bis zu neun Gesprächspartnern sprechen (siehe »große Konferenz« mit 4 bis 10 Teilnehmern auf Seite 66).

Gespräch »halten«

Wenn Sie während eines Gesprächs einen weiteren Gesprächspartner anrufen oder einen zweiten annehmen oder wenn Sie mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen, wird das jeweils andere Gespräch »gehalten«.

D. h. die Verbindung besteht weiterhin, der Gesprächspartner wartet.

Sie können sich dann so nicht mit ihm verständigen, bis Sie das »Halten« unterbrechen, indem Sie entweder mit beiden Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen oder aber zum »gehaltenen« Gespräch zurückschalten und damit wiederum das andere Gespräch »halten«.

Wenn Sie auflegen, **während** Sie mit

- einem **internen** und **externen** Gesprächspartner verbunden sind, werden Ihre beiden Gesprächspartner miteinander verbunden.
- **zwei externen** Gesprächspartnern verbunden sind, mit denen Sie gleichzeitig sprechen und Sie das Gespräch selbst hergestellt haben, werden beide Verbindungen abgebrochen. Ihre Gesprächspartner hören den Besetztton.
- **zwei externen** Gesprächspartnern verbunden sind und einer der beiden Gespräche »gehalten« wird, bricht die Verbindung mit dem Gesprächspartner, mit dem Sie gerade gesprochen haben, ab. Anschließend erfolgt kurz nach dem Auflegen ein Wiederanruf (max. 30 Sekunden lang). Sie können dann abnehmen und das »gehaltene« Gespräch weiterführen.

Sie legen auf, **bevor** Sie mit dem zweiten Gesprächspartner verbunden sind:

- Wenn Sie das **externe** Gespräch »halten« und einen externen oder internen Gesprächspartner anrufen, aber auflegen **bevor** Sie mit ihm verbunden sind, erfolgt kurz nach dem Auflegen ein Wiederanruf (max. 30 Sekunden lang). Sie können dann abnehmen und das »gehaltene« externe Gespräch weiterführen.
- Wenn Sie ein **internes** Gespräch »halten« und einen externen Gesprächspartner anrufen, aber auflegen **bevor** Sie mit ihm verbunden sind, wird die interne Verbindung abgebrochen, der interne Gesprächspartner hört den Besetztton.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Während eines Gesprächs einen weiteren Gesprächspartner anrufen

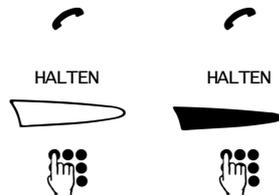
Abhängig davon, ob Sie ein internes oder ein externes Gespräch führen, sind für den Anruf eines weiteren Gesprächspartners drei Fälle zu unterscheiden:

- Sie rufen während eines **externen** Gesprächs einen **externen** Gesprächspartner an.
- Sie rufen während eines **externen** Gesprächs einen **internen** Gesprächspartner an.
- Sie rufen während eines **internen** Gesprächs einen **externen** Gesprächspartner an.

Für zwei externe Gespräche

Sie führen ein **externes** Gespräch.

Rechte Menütaste drücken.



Externe Rufnummer des zweiten Gesprächspartners eingeben.

Sie können die Rufnummer auch über »OPTIONEN« aus der Wahlwiederholung- oder der Anruferliste holen. Die Rufnummernübernahme aus dem Telefonbuch, der T-Taste oder einer Funktionstaste ist ebenfalls möglich.

Sie sind mit dem zweiten externen Gesprächspartner verbunden.

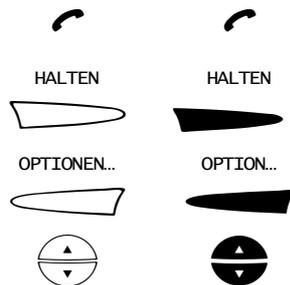
Sie können jetzt mit beiden Gesprächspartnern abwechselnd oder gleichzeitig sprechen (siehe Seite 62 bzw. Seite 63).

Für ein externes und ein internes Gespräch

Sie führen ein **internes** oder **externes** Gespräch.

Rechte Menütaste drücken.

Linke Menütaste drücken.

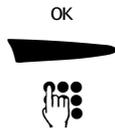
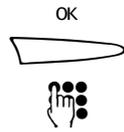


Externes Gespräch + intern anrufen

Mit den Pfeil-Tasten »Halten + Neues Gesp. Int.« auswählen.

Internes Gespräch + extern anrufen

Mit den Pfeil-Tasten »Halten + Neues Gesp. Ext.« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Externe bzw. interne Rufnummer des zweiten Gesprächspartners eingeben.

Sie können eine externe Rufnummer auch über »OPTIONEN« aus der Wahlwiederholung- oder der Anruferliste holen. Die Rufnummernübernahme aus dem Telefonbuch, der T-Taste oder einer Funktionstaste ist ebenfalls möglich.



Sie sind mit dem zweiten externen oder internen Gesprächspartner verbunden.

Sie können jetzt mit beiden Gesprächspartnern abwechselnd oder gleichzeitig sprechen (siehe Seite 62 bzw. Seite 63).

oder ...

oder ...

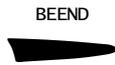
Wenn sich der Gesprächspartner nicht meldet:



Rechte Menütaste drücken.

Sie sind mit dem vorherigen Gesprächspartner verbunden.

Zweites Gespräch beenden



Rechte Menütaste drücken.

Sie sind mit dem vorherigen Gesprächspartner verbunden.

infobox

Wenn Sie während eines externen Gesprächs einen internen Gesprächspartner anrufen wollen und Sie nicht wissen, über welches Telefon der gewünschte Gesprächspartner gerade erreichbar ist, können Sie die linke Menütaste »SAMMELRUF« (am **Telefon**) bzw. »SAMMELR« (am **Handgerät**) drücken, um den Gesprächspartner zu suchen.

Externe Gesprächspartner hören im Haltezustand eine Ansage.

Sie können mit beiden Gesprächspartnern abwechselnd (siehe Seite 62) oder gleichzeitig sprechen (siehe Seite 63).

Möchten Sie ein Gespräch mit bis zu neun Gesprächspartnern führen, müssen Sie dies über die Option »Konferenz (4-10 TIn)« vorbereiten (siehe Seite 66).

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Zweiten Anruf während eines Gesprächs annehmen/abweisen/weiterleiten

Während eines Gesprächs (intern oder extern) wird ein weiterer Anruf durch einen Signalton (»Anklopfen«) im Hörer angekündigt. Sie können dann entscheiden, ob Sie den zweiten Anruf annehmen, abweisen oder – während eines externen Gesprächs – weiterleiten.

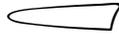
Anruf während eines internen Gesprächs annehmen/abweisen

		Sie führen ein Gespräch:
ANNEHMEN 	ANNEHM 	Rechte Menütaste drücken.
		Die Verbindung mit dem neuen Anrufer ist hergestellt. Das erste Gespräch wird gehalten.
oder ...	oder ...	Abweisen
OPTIONEN . . . 	OPTION.. 	Linke Menütaste drücken.
		Mit den Pfeil-Tasten »Abweisen« auswählen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Der Anruf wird abgewiesen.
		Erstes Gespräch fortsetzen.

Anruf während eines externen Gesprächs annehmen/abweisen/ weiterleiten

		Sie führen ein Gespräch:
ANNEHMEN 	ANNEHM 	Rechte Menütaste drücken.
		Die Verbindung mit dem neuen Anrufer ist hergestellt. Das erste Gespräch wird gehalten. Der Wartende hört eine Ansage.
oder ...	oder ...	Abweisen

OPTIONEN . . .



OPTION...

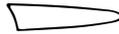


Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Abweisen« auswählen.

OK



OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der Anruf wird abgewiesen.



Erstes Gespräch fortsetzen.

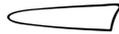
oder ...

oder ...

Weiterleiten an eine andere Rufnummer

Diese Möglichkeit können Sie nur nutzen, wenn die Leistung für Ihren Anschluß aktiviert ist. Auskunft darüber erhalten Sie bei Ihrem Berater der Deutschen Telekom.

OPTIONEN . . .



OPTION...



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anruf weiterleiten« auswählen.

OK



OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die für die vorherige Anrufweiterleitung genutzte Rufnummer wird angezeigt.

OK



OK



Rechte Menütaste drücken, um die vorhandene Rufnummer zu verwenden.

oder ...

NEUE_NR



NEUE_NR

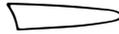


Linke Menütaste drücken, um eine neue Rufnummer für die Umleitung einzugeben.



Neue Rufnummer (max. 24 Ziffern) eingeben.
Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

OK



OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Rufnummer wird gespeichert, der Anruf weitergeleitet.



Erstes Gespräch fortsetzen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Der »Anklopfende« hört das Freizeichen. Nehmen Sie den Anruf nicht an, hört er den Besetztton oder eine Hinweisansage. Ist der Anrufbeantworter eingeschaltet, nimmt dieser den Anruf entgegen. Die Funktion »Anklopfen« kann gesperrt werden (siehe Seite 190).

infobox

Wollen Sie das erste Gespräch beenden und den »Anklopfenden« annehmen, legen Sie den Hörer auf. Ihr Telefon läutet dann und Sie können den Hörer nun für den neuen Anruf abnehmen.

Sie können mit beiden Gesprächspartnern abwechselnd (siehe Seite 62) oder gleichzeitig sprechen (siehe Seite 63).

Mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln)



Sie führen ein Gespräch und halten ein zweites. Sie wollen jetzt mit beiden Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln).



Mit den Pfeil-Tasten den Gesprächspartnern auswählen. Sie sind mit dem anderen Teilnehmer verbunden.

infobox

Sie können jetzt auch mit beiden Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen (siehe Seite 63).

Ein Gespräch beenden

Mit den Pfeil-Tasten das zu beendende Gespräch auswählen.

BEENDEN

BEEND

Rechte Menütaste drücken.



Die Verbindung besteht nur noch mit dem anderen Gesprächspartner.



Mit zwei Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen (Dreierkonferenz)

Dreierkonferenz herstellen

Eine Dreierkonferenz können Sie herstellen mit einem »gehaltenen« Gespräch (siehe oben) oder Sie rufen selbst einen zweiten Gesprächspartner an (siehe Seite 58).

- | | | |
|---|---|--|
|  |  | Sie führen ein Gespräch und »halten« ein zweites. |
| OPTIONEN . . . | OPTION.. | |
|  |  | Linke Menütaste drücken. |
|  |  | Mit den Pfeil-Tasten »3er-Konferenz« auswählen. |
| OK | OK | |
|  |  | Mit rechter Menütaste bestätigen.
Alle 3 Gesprächspartner können gleichzeitig miteinander sprechen. |

infobox

Während einer Dreierkonferenz erfolgt keine Gesprächsdauer-/Kostenanzeige, die Zählung läuft weiter. Wie Sie ein Gespräch mit mehr als zwei Gesprächspartnern einleiten, lesen Sie auf Seite 66.

Dreierkonferenz beenden und mit den Gesprächspartnern wieder abwechselnd sprechen (Makeln)

- | | | |
|---|---|---|
|  |  | Während einer Dreierkonferenz: |
| EINZEL | EINZEL | |
|  |  | Linke Menütaste drücken. |
|  |  | Mit den Pfeil-Tasten den Gesprächspartner für das nächste Einzelgespräch auswählen. |
| OK | OK | |
|  |  | Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Verbindung mit dem ausgewählten Gesprächspartner ist hergestellt, das zweite Gespräch wird gehalten. |
| | | Zum »gehaltenen« Gespräch umschalten: |
|  |  | Mit den Pfeil-Tasten das »gehaltene« Gespräch auswählen. |

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Verbindung mit einem Gesprächspartner beenden

		Während der Dreierkonferenz:
BEENDEN...	BEEND...	Rechte Menütaste drücken.
		
		Mit den Pfeil-Tasten Gesprächspartner auswählen, mit dem die Verbindung beendet werden soll.
OK	OK	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		
		Die Verbindung mit dem ausgewählten Gesprächspartner wird beendet. Die Verbindung mit dem anderen Gesprächspartner bleibt erhalten.

infobox

Jeder Konferenzteilnehmer kann seine Teilnahme jederzeit mit Auflegen des Hörers beenden.

Gespräch weitergeben

Sie führen ein externes Gespräch und möchten es intern an einen anderen Gesprächspartner weitervermitteln oder Sie führen ein internes Gespräch und möchten es an einen externen Gesprächspartner weitervermitteln.

		Sie führen ein Gespräch.
OPTIONEN...	OPTION...	Linke Menütaste drücken.
		
		Externes Gespräch nach intern weitergeben
		Telefon: Mit den Pfeil-Tasten »Halten + Neues Gesp. Int.« auswählen.
		Handgerät: Mit den Pfeil-Tasten »Halten + Neues Gespräch Int.« auswählen.
		Internes Gespräch nach extern weitergeben
		Telefon: Mit den Pfeil-Tasten »Halten + Neues Gesp. Ext.« auswählen.
		Handgerät: Mit den Pfeil-Tasten »Halten + Neues Gespräch Ext.« auswählen.

<p>OK</p>    <p>oder ...</p> <p>ZURÜCK</p> 	<p>OK</p>    <p>oder ...</p> <p>ZURÜCK</p> 	<p>Mit rechter Menütaste bestätigen. Das Gespräch wird »gehalten«.</p> <p>Rufnummer des gewünschten internen bzw. externen Gesprächspartners eingeben.</p> <p>Telefon: Hörer auflegen, wenn sich der Teilnehmer gemeldet hat. Handgerät: Auflegen-Taste drücken, wenn sich der Teilnehmer gemeldet hat.</p> <p>Rechte Menütaste drücken, wenn der Gesprächspartner besetzt ist oder sich nicht meldet. Sie sind wieder mit dem ersten Gesprächspartner verbunden.</p>
--	--	---

infobox

Wenn Sie von Ihrem Gesprächspartner in eine Dreierkonferenz einbezogen wurden, können Sie Ihr Gespräch nicht weitervermitteln.

Ein internes Gespräch können Sie nicht intern weitervermitteln.

Nur wenn Sie ein **externes** Gespräch **intern** vermitteln:
Sie können auflegen, bevor sich der interne Gesprächspartner meldet. Nimmt der interne Gesprächspartner den Anruf nicht an, erfolgt innerhalb von 30 Sekunden ein Wiederanruf.

Wenn Sie nicht wissen, über welches Gerät der gewünschte interne Gesprächspartner gerade erreichbar ist, können Sie die linke Menütaste »SAMMELRUF« (am **Telefon**) bzw. »SAMMELR« (am **Handgerät**) drücken, um den internen Gesprächspartner zu suchen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Große Telefonkonferenz

Diese Möglichkeit können Sie nur nutzen, wenn die Leistung für Ihren Anschluß aktiviert ist. Auskunft darüber erhalten Sie bei Ihrem Berater der Deutschen Telekom.

Sie können mit drei bis neun Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen (»Konferenz 4–10 Tln«).

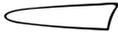
Bedingung: Die Konferenz wurde vorbereitet.

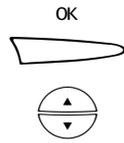
Möglichkeiten:

- Konferenz sofort.
- Während eines Gesprächs.
- Konferenz bei nächster Verbindung.
- Während einer Konferenz einen weiteren Gesprächspartner anrufen.
- Einzelne Gesprächspartner zeitweise oder endgültig aus einer Konferenz ausschließen.
- Zeitweise Einzelgespräch mit einem Konferenzteilnehmer führen.

Konferenz vorbereiten

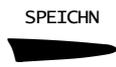
Sie können eine »große Konferenz« vor dem Wählen oder während eines Gesprächs vorbereiten. Die Einstellung gilt dann für die nächstfolgende Verbindung bzw. für die bereits bestehende.

MENÜ 	MENÜ 	Konferenz vor dem Wählen vorbereiten Linke Menütaste drücken.
		Handgerät: Mit den Pfeil-Tasten »Weiteres« auswählen.
	OK 	Handgerät: Rechte Menütaste drücken.
		Mit den Pfeil-Tasten »Anrufvorbereitung« auswählen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten »Konferenz (4–10Tln)« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Mit den Pfeil-Tasten maximale Teilnehmeranzahl (4 bis 10 Teilnehmer) für die Konferenz auswählen. Wurde bereits eine Konferenz eingerichtet, so ist die entsprechende Einstellung markiert.



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Das Display zeigt für drei Sekunden »Nächster Anruf Konferenz« und danach »Konferenz (4-10TIn)« an.
Wie Sie eine Konferenz aufbauen, finden Sie auf Seite 68.

Konferenz während eines Gesprächs vorbereiten



Sie führen ein Gespräch bzw. Rückfragegespräch, um eine Konferenz während des Gesprächs vorzubereiten.

Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Konferenz (4-10TIn)« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten maximale Teilnehmeranzahl (4 bis 10 Teilnehmer) für die Konferenz auswählen. Wurde bereits eine Konferenz eingerichtet, so ist die entsprechende Einstellung markiert.



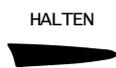
Mit rechter Menütaste bestätigen.
Das Display zeigt die aktuelle Anzahl der Konferenzteilnehmer (z. B. »Konferenz: 2« bei zwei Gesprächspartnern) und die Auswahlliste der Gesprächspartner an.

Telefon:

```
.....Konferenz: 2.....
1 ⚡ 01234567
OPTIONEN... KONF_HALTEN
```

Handgerät:

```
.....Konferenz: 2.....
1 ⚡ 01234567
OPTION... HALTEN
```



Rechte Menütaste drücken, um weitere Gesprächspartner in die Konferenz aufzunehmen (siehe Seite 69).

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Große Konferenz aufbauen

Ihr Telefon befindet sich im Ruhezustand. Sie haben eine Konferenz für die nächste Verbindung bereits vorbereitet, z. B. für 4 Teilnehmer. Das Display zeigt »Nächster Anruf Konferenz« an. Sie möchten jetzt die Teilnehmer der großen Konferenz nacheinander anrufen und zur Konferenz zusammenschalten.

oder ...



Telefon: Hörer abheben oder Lautsprecher-Taste drücken.

Handgerät: Abnehmen-Taste drücken oder Handgerät aus der Ladestation nehmen.

Rufnummer des ersten Gesprächspartners eingeben.

Sie können eine Rufnummer auch über »OPTIONEN« aus der Wahlwiederholungs- oder der Anruferliste holen. Die Rufnummernübernahme aus dem Telefonbuch, der T-Taste oder einer Funktionstaste ist ebenfalls möglich.

Die Rufnummer wird gewählt.

Der Teilnehmer meldet sich. Dem Gesprächspartner die Konferenz ankündigen.

Das Display zeigt die aktuelle Anzahl der Konferenzteilnehmer (hier: »Konferenz: 2« bei einem Gesprächspartner) und die Auswahlliste der Gesprächspartner (hier: nur ein Eintrag) an.

Telefon:

```
.....Konferenz: 2.....
1 ⚡ 01234567
OPTIONEN... KONF_HALTEN
```

Handgerät:

```
.....Konferenz: 2.....
1 ⚡ 01234567
OPTION... HALTEN
```

Weitere Gesprächsteilnehmer anrufen und zur Konferenz schalten

Führen Sie bereits ein Gespräch, können Sie weitere Gesprächspartner anrufen und zur Konferenz schalten.



Eine Konferenz ist eingeleitet:

Das Display zeigt die aktuelle Anzahl der Konferenzteilnehmer (z. B. »Konferenz: 2« bei zwei Gesprächspartnern) und die Auswahlliste der Gesprächspartner an.

Telefon:

```

.....Konferenz: 2.....
1 ⚡ 01234567
OPTIONEN... KONF_HALTEN
    
```

Handgerät:

```

.....Konferenz: 2.....
1 ⚡ 01234567
OPTION... HALTEN
    
```



Rechte Menütaste drücken, um weitere Gesprächspartner in die Konferenz aufzunehmen.

Die Verbindung mit den Konferenzteilnehmern wird »gehalten«. Das Display zeigt »Konferenz wartet« an.

Telefon:

```

Konferenz wartet
■ Bitte Nummer eingeben
OPTIONEN... ZURÜCK
    
```

Handgerät:

```

Konf. wartet
■ Bitte wählen
OPTION... ZURÜCK
    
```



Rufnummer eines weiteren Gesprächspartners eingeben. Sie können eine Rufnummer auch über »OPTIONEN« aus der Wahlwiederholungs- oder der Anruferliste holen. Die Rufnummernübernahme aus dem Telefonbuch, der T-Taste oder einer Funktionstaste ist ebenfalls möglich. Die Rufnummer des Gesprächspartners wird gewählt.



Das Gespräch mit dem neuen Gesprächspartner führen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Den neuen Gesprächspartner zur Konferenz hinzufügen

HINZUFÜGEN



HINZU



Rechte Menütaste drücken.

Der neue Gesprächspartner wird in die Konferenz aufgenommen. Alle aufgenommenen Gesprächsteilnehmer können miteinander sprechen.

Das Display zeigt die aktuelle Anzahl der Konferenzteilnehmer (z. B. »Konferenz: 3« bei drei Gesprächspartnern) und die Auswahlliste der Gesprächspartner an.

Telefon:

```
.....Konferenz: 3.....
3 ♦ 0812345678
OPTIONEN... KONF_HALTEN
```

Handgerät:

```
.....Konferenz: 3.....
3 ♦ 0812345678
OPTION... HALTEN
```

oder ...

OPTIONEN...



OK



oder ...

OPTION..



OK



Das Gespräch mit dem neuen Gesprächspartner beenden

Linke Menütaste drücken.

Mit den Pfeil-Tasten »Aktiv beenden« auswählen.

Mit rechter Menütaste bestätigen.

Das Gespräch wird beendet. Sie sind wieder mit den anderen Konferenzteilnehmern verbunden.

infobox

Sie können in gleicher Weise bis zu 9 Gesprächspartner in eine Konferenz aufnehmen.

Mit den Pfeil-Tasten können Sie in der Auswahlliste der Gesprächspartner blättern, um die Liste zu prüfen oder z. B. einen Gesprächspartner für ein Einzelgespräch auszuwählen.

Ist die eingestellte max. Anzahl der Teilnehmer bereits erreicht, kann kein neuer Gesprächspartner mehr zur Konferenz geschaltet werden. »HINZUFÜGEN« wird am Display nicht mehr angeboten.

In diesem Fall können Sie die Rufnummer eines weiteren Gesprächspartners eingeben, um mit diesem ein Rückfragegespräch zu führen.

Sie können dann mit den Pfeil-Tasten zwischen dem Rückfragegespräch und der Konferenz hin- und herwechseln und anschließend eines dieser Gespräche beenden.

Telefon:

```
Konferenz wartet
▶ 0812345678
OPTIONEN... ▶ BEENDEN
```

Handgerät:

```
Konf. wartet
▶ 0812345678
OPTION... ▶ BEEND
```

Hat dagegen ein Konferenzteilnehmer aufgelegt, können Sie einen anderen Gesprächspartner anrufen und in die Konferenz aufnehmen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Gesprächspartner aus einer Konferenz ausschließen und wieder aufnehmen

Sie können Gesprächspartner der Konferenz

- einzeln zeitweise ausschließen (auch mehrere nacheinander),
- einzeln endgültig ausschließen (auch mehrere nacheinander),
- einzeln wieder aufnehmen,
- alle wieder aufnehmen.

Sie führen die Konferenz mit den verbleibenden Gesprächspartnern weiter.



Während einer »großen Konferenz«:

Das Display zeigt die aktuelle Anzahl der Konferenzteilnehmer und die Auswahlliste der Gesprächspartner an.



Mit den Pfeil-Tasten Gesprächspartner auswählen, um ihn zeitweise oder endgültig aus der Konferenz auszuschließen.

Telefon

```
.....Konferenz: 5.....
5 ⚡ 0812345678
OPTIONEN... KONF_HALTEN
```

Handgerät.

```
.....Konferenz: 5.....
5 ⚡ 0812345678
OPTION... HALTEN
```

OPTIONEN...



OPTION...



Linke Menütaste drücken.

Gesprächspartner zeitweise aus der Konferenz ausschließen



Mit den Pfeil-Tasten »Einzeln isolieren« auswählen, um den ausgewählten Gesprächspartner zeitweise aus der Konferenz auszuschließen.

Telefon:

```
..Optionen: Konferenz:.
2 ⚡ Einzeln isolieren
OK
```

Handgerät:

```
.....Konferenz.....
2 ⚡ Einzeln
isolieren...
OK
```

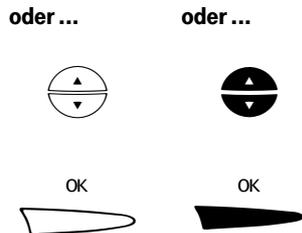


Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Verbindung mit den noch aktiven Gesprächspartnern ist wiederhergestellt. Das Display zeigt für 3 Sekunden den vorübergehend ausgeschlossenen Gesprächspartner als »isoliert« an.

Bei der Anzeige der aktuellen Anzahl der Konferenzteilnehmer wird zwischen aktiv teilnehmenden und vorübergehend ausgeschlossenen Gesprächspartnern unterschieden (z. B. »Konferenz: 4+1i« bei drei aktiven Gesprächspartnern und einem vorübergehend ausgeschlossenen Gesprächspartner).

Telefon:
Konferenz: 4+1i....
 5 ⚡ 0812345678 isoliert
 OPTIONEN... KONF_HALTEN

Handgerät:
Konferenz: 4+1i..
 2 ⚡ 0212345678
 isoliert
 OPTION... HALTEN



Gesprächspartner endgültig aus der Konferenz ausschließen

Mit den Pfeil-Tasten »Einzel beenden« auswählen, um den ausgewählten Gesprächspartner endgültig aus der Konferenz auszuschließen.

Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Verbindung mit den noch aktiven Gesprächspartnern ist wiederhergestellt.
Das Display zeigt für 3 Sekunden den endgültig ausgeschlossenen Gesprächspartner als »beendet« an.

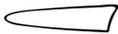
Die Anzahl der Konferenzteilnehmer wird aktualisiert (z. B. »Konferenz: 4« bei drei Gesprächspartnern).

Telefon:
Konferenz: 4.....
 4 ⚡ 0622245678
 OPTIONEN... KONF_HALTEN

Handgerät:
Konferenz: 4.....
 4 ⚡ 06622245678
 OPTION... HALTEN

In Betrieb nehmen
Telefonieren
Erreichbar bleiben
Anrufbeantworter
Sicherheit
Kosten
Telefonanlage
Telefon einstellen
Anhang

Gesprächspartner einzeln wieder in die Konferenz aufnehmen

- | | | |
|---|---|---|
|  |  | Mit den Pfeil-Tasten einen Gesprächspartner auswählen, um ihn wieder in die Konferenz aufzunehmen. |
| OPTIONEN . . . | OPTION.. | Linke Menütaste drücken. |
|  |  | |
|  |  | Mit den Pfeil-Tasten »Wiederaufnehmen« auswählen. |
| OK | OK | Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der vorübergehend ausgeschlossene Gesprächspartner ist wieder in die Konferenz aufgenommen.
Das Display zeigt für 3 Sekunden an, daß der Gesprächspartner wieder in die Konferenz aufgenommen ist. Bei der Anzeige der aktuellen Anzahl der Konferenzteilnehmer wird zwischen aktiv teilnehmenden und vorübergehend ausgeschlossenen Gesprächspartnern unterschieden. |
|  |  | |

Gesprächspartner gemeinsam wieder in die Konferenz aufnehmen

- | | | |
|---|---|---|
| OPTIONEN . . . | OPTION.. | Linke Menütaste drücken. |
|  |  | |
|  |  | Mit den Pfeil-Tasten »Alle wiederaufnehmen« auswählen. |
| OK | OK | Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die vorübergehend ausgeschlossenen Gesprächspartner sind wieder in die Konferenz aufgenommen.
Das Display zeigt für 3 Sekunden an, daß alle Gesprächspartner wieder in die Konferenz aufgenommen sind.
Die Anzahl der Konferenzteilnehmer wird aktualisiert. |
|  |  | |

Telefon:

```
.....Konferenz: 5.....
5 ⚡ 0812345678
OPTIONEN... KONF_HALTEN
```

Handgerät:

```
.....Konferenz: 5.....
5 ⚡ 0812345678
OPTION... HALTEN
```

infobox

Ist ein Gesprächspartner endgültig aus der Konferenz ausgeschlossen, wird auch sein Eintrag in der Auswahlliste der vorhandenen Gesprächspartner gelöscht. Die Numerierung der Auswahlliste wird anschließend aktualisiert.

Einzelgespräch mit einem Konferenzteilnehmer

Während des Einzelgesprächs können die anderen Konferenzteilnehmer nicht mithören.



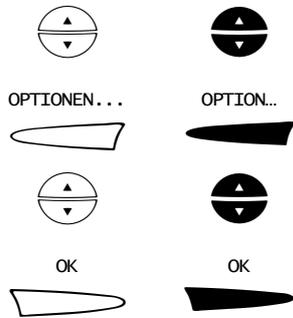
Während einer »großen Konferenz«:

Telefon

.....Konferenz: 4.....
4 ⚡ 0622245678
OPTIONEN... KONF_HALTEN

Handgerät.

.....Konferenz: 4.....
4 ⚡ 06622245678
OPTION... HALTEN



Mit den Pfeil-Tasten einen Gesprächspartner auswählen, um mit ihm ein Einzelgespräch zu führen.

Linke Menütaste drücken.

Mit den Pfeil-Tasten »Einzelgespräch« auswählen.

Mit rechter Menütaste bestätigen.

Mit dem ausgewählten Gesprächspartner ein Einzelgespräch führen.

Die anderen Konferenzteilnehmer können nicht mithören.

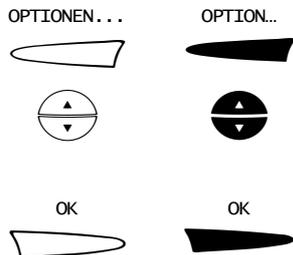
Beenden des Einzelgesprächs



Rechte Menütaste drücken.

Der Gesprächspartner des Einzelgesprächs wird wieder in die Konferenz aufgenommen. Die Verbindung besteht wieder mit allen Gesprächspartnern der Konferenz.

oder ...



Linke Menütaste drücken.

Mit den Pfeil-Tasten »Aktiv beenden« auswählen, um den Gesprächspartner des Einzelgesprächs endgültig aus der Konferenz auszuschließen.

Mit rechter Menütaste bestätigen.

Der ausgewählte Gesprächspartner wird endgültig aus der Konferenz ausgeschlossen. Die Verbindung besteht mit den verbleibenden Gesprächspartnern.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Termin managen

Sie können in Ihrem Telefon **einen** Termin eintragen, an den Sie das Läuten Ihres Telefons und eine Anzeige am Display erinnert. Ein Termin besteht aus einer Zeitangabe im Format »--:--« (Stunde, Minute) sowie einer Tagesangabe. Sie können sich täglich oder an einem bestimmten Tag im Lauf der nächsten 12 Monate an den Termin erinnern lassen.

Zu einem Termin kann festgelegt werden, ob er

- nur akustisch und optisch gemeldet,
- nur am Telefon oder auch am Handgerät gemeldet,
- mit einer Rufnummer gespeichert werden soll, die zum betreffenden Zeitpunkt auf Wunsch von Ihnen gewählt werden kann.

Terminmeldung mit Rufnummer

Möchten Sie z. B. zu einem bestimmten Zeitpunkt einen Gesprächspartner anrufen, können Sie den Termin zusammen mit dessen Rufnummer eintragen. Sie erhalten am Display dann folgende Informationen:

- Uhrzeit, Datum
- Rufnummer

- am Telefon -

```
Terminmeldung
19:30 30.Mai +Nummer
OPTIONEN...    NUMMER
```

- am Handgerät -

```
Terminmeldung
19:30 30.Mai +Nr
ABWEIS
```

Terminmeldung ohne Rufnummer

Sie können die Terminfunktion auch nur als »Wecker« verwenden, indem Sie dem Termin keine Rufnummer zuordnen.

- am Telefon -

```
Terminmeldung
19:30 30.Mai
OPTIONEN...    AUS
```

- am Handgerät -

```
Terminmeldung
19:30 30.Mai
ABWEIS
```

Termin festlegen

Der Termin kann am Telefon festgelegt werden als:

- Tagetermin, d. h. Sie werden täglich zur selben Zeit an den Termin erinnert, oder
- einmaliger Termin (bestimmtes Datum).

Den eingetragenen Termin können Sie ein- und ausschalten (siehe Seite 82).

Bei der Einrichtung des Termins können Sie festlegen, daß Sie nach einigen Minuten (max. 60 Minuten) nochmals an den Termin erinnert werden.

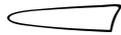
infobox

Telefon: Bei Tastensperre (siehe Seite 136) und eingeschaltetem Direktruf (siehe Seite 148) wird kein Termin gemeldet.

Handgerät: Bei Tastensperre (siehe Seite 136) wird kein Termin gemeldet.

Neuen Termin eingeben

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Termin« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

OPTIONEN...



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Ändern« auswählen.

OK



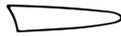
Mit rechter Menütaste bestätigen.



Uhrzeit im Format »Stunde:Minute (hh:mm)« in das vorgegebene Feld »--:--« eingeben.

Falsche Eingaben können Sie korrigieren, indem Sie mit den Pfeil-Tasten die Eingabemarke positionieren und den Eintrag überschreiben.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Täglich« oder »Bestimmtes Datum« auswählen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



Bei »Bestimmtes Datum«:

Datum im Format »Tag.Monat (TT.MM)« eingeben.

Falsche Eingaben können Sie korrigieren, indem Sie mit den Pfeil-Tasten die Eingabemarke positionieren und den Eintrag überschreiben.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Nur Signal« oder »Signal und Nummer« auswählen.

SPEICHERN



Bei »Nur Signal«:

Mit rechter Menütaste bestätigen.

Der Termin wird gespeichert.

oder ...

Termin mit Rufnummer

SPEICHERN



Bei »Signal und Nummer«:

Mit rechter Menütaste bestätigen.



Rufnummer eingeben.

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

SPEICHERN

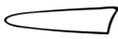


Mit rechter Menütaste bestätigen.

Der Termin wird gespeichert und die Terminfunktion eingeschaltet (Termin ausschalten: siehe Seite 82).

infobox

Wenn Sie einen Tagetermin eingeben, der vor der aktuellen Uhrzeit liegt, weil Sie am nächsten Tag erinnert werden wollen, müssen Sie den Termin nicht aktivieren. Ihr Telefon schaltet den Termin automatisch bei Tageswechsel ein.

- Termin prüfen, löschen oder ändern**
- Sie können die einzelnen Bedingungen für den eingetragenen Termin ändern oder den Termin löschen.
- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Termin« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Der eingetragene Termin wird mit Datum und Uhrzeit angezeigt.
 Ein aktiver Termin ist markiert.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Enthält der Termin eine Rufnummer, wird diese angezeigt, andernfalls wird ins Hauptmenü zurückgesprungen.
- Prüfen**
-  C-Taste drücken, um nach dem Prüfen das Menü zu verlassen.
- oder ... Löschen**
- OPTIONEN . . .**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Löschen« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
- JA**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Der Termin wird gelöscht.
- oder ... Ändern**
- OPTIONEN . . .**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Ändern« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Der Termin wird angezeigt.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



Uhrzeit im Format »Stunde:Minute (hh:mm)« eingeben.
Falsche Eingaben können Sie korrigieren, indem Sie mit den Pfeil-Tasten die Eingabemarke positionieren und den Eintrag überschreiben.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten
»Täglich« oder
»Bestimmtes Datum«
auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Bei »Bestimmtes Datum«:
Datum im Format »Tag.Monat (TT.MM)« eingeben.
Falsche Eingaben können Sie korrigieren, indem Sie mit den Pfeil-Tasten die Eingabemarke positionieren und den Eintrag überschreiben.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Nur Signal« oder »Signal und Nummer« auswählen.

SPEICHERN



Bei »Nur Signal«:
Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der Termin wird gespeichert.

oder ...

SPEICHERN



Bei »Signal und Nummer«:
Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der Termin wird gespeichert.



Rufnummer eingeben.
Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

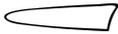
SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der geänderte Termin wird gespeichert und die Terminfunktion eingeschaltet (Termin ausschalten: siehe Seite 82).

Terminerinnerung einstellen

Bei der **Einrichtung** des Termins können Sie festlegen, daß Sie nach einigen Minuten (max. 60 Minuten) nochmals an den Termin erinnert werden. Wenn Sie **nach** einer Terminmeldung eine Zeitspanne für eine Erinnerung eingeben, so ist diese erst für die **nächste** Terminmeldung wirksam.

- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Termin« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
- OPTIONEN...**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Erinnerung« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten Erinnerungsabstand auswählen (max. 60 Minuten).
- SPEICHERN**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Die Terminerinnerung wird gespeichert.

Geräte für Terminmeldung festlegen

Sie können angeben, ob die Terminmeldung nur am Telefon oder auch am Handgerät erfolgen soll.

- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Termin« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
- OPTIONEN...**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Welche Geräte« auswählen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten Gerät(e) auswählen:

- »Nur Basis« (=Telefon)
- »Basis und Mobilgeräte« (Telefon und Handgerät).



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Einstellung wird gespeichert.

Terminfunktion ein- oder ausschalten



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Termin« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Termin Ein/Aus« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten Terminfunktion ein-/ausschalten.



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Terminfunktion ist ein- bzw. ausgeschaltet.

Meldung eines Termins

Das Telefon meldet einen Termin mit einem besonderen Ton (ca. 30 Sekunden). Zusätzlich zeigt das Display den Termin an (Uhrzeit und Datum oder »Täglich«). Außerdem erhalten Sie ggf. einen Verweis darauf, daß zu diesem Termin eine (eingestellte) Rufnummer gewählt werden kann.

Am Display des Telefons wird der Termin solange angezeigt, bis er bestätigt wird. Am Display des Handgerätes wird der Termin nur angezeigt, während der Terminton zu hören ist (30 Sekunden lang) oder bis der Termin bestätigt wird.

Ist der Termin während eines Gesprächs oder während Sie eine Einstellung am Telefon vornehmen abgelaufen, wird der Termin erst wieder im Ruhezustand gemeldet. Ihr Telefon meldet den Termin nur einmal und zeigt ihn nur einmal am Display an.

Termin bestätigen

Bei Termin mit Rufnummer: Wenn Sie einen Termin mit Rufnummer nur bestätigen, **ohne** die Rufnummer zu wählen, können Sie die Rufnummer für den Termin nur noch über die Termineinstellung am Telefon kontrollieren (siehe Seite 79). Mit der Wahl der Rufnummer wird der Termin gleichzeitig bestätigt.

<p>AUS</p> 	<p>ABWEIS</p> 	<p>Bestätigen</p> <p>Telefon: Rechte Menütaste drücken. Handgerät: Rechte Menütaste drücken. Der Termin wird nur für dieses Handgerät bestätigt. Die Terminmeldung an den anderen betroffenen Geräten wird fortgesetzt.</p>
oder ...	oder ...	
		<p>C-Taste drücken. Der Termin ist bestätigt, die Anzeige erlischt und es läutet nicht mehr.</p>
oder ...	oder ...	
		<p>Telefon: Hörer abnehmen. Handgerät: Abnehmen-Taste drücken.</p>
		<p>Telefon: Hörer auflegen. Handgerät: Auflegen-Taste drücken.</p>

Termin mit Rufnummer: Rufnummer wählen

		<p>Handgerät: Abnehmen-Taste drücken.</p>
<p>NUMMER</p> 	<p>NUMMER</p> 	<p>Rechte Menütaste drücken. Der Termin ist bestätigt, die mit dem Termin verbundene Rufnummer wird angezeigt.</p>
<p>WÄHLEN</p> 	<p>WÄHLEN</p> 	<p>Rechte Menütaste drücken. Die Rufnummer wird gewählt. Telefon: Die Freisprecheinrichtung wird eingeschaltet.</p>

In Betrieb nehmen
Telefonieren
Erreichbar bleiben
Anrufbeantworter
Sicherheit
Kosten
Telefonanlage
Telefon einstellen
Anhang

Erreichbar bleiben

Das Telefon gibt Ihnen die Möglichkeit erreichbar zu bleiben, auch wenn Sie nicht in der Nähe Ihres Telefons sind. Dies erreichen Sie durch automatisches Weiterleiten von Anrufen an eine beliebige andere Rufnummer.

Diese Möglichkeiten können Sie nur nutzen, wenn bestimmte Leistungen für Ihren Anschluß aktiviert sind. Auskunft darüber erhalten Sie bei Ihrem Berater der Deutschen Telekom.

Anrufweiserschaltung

Die Anrufweiserschaltung erfolgt für jede der eigenen Rufnummern (MSN) getrennt. Um die Anrufweiserschaltung nutzen zu können, müssen Sie daher mindestens eine Rufnummer (MSN) eingerichtet haben (siehe Seite 167).

Bei der Anrufweiserschaltung gibt es drei Varianten:

- Anrufweiserschaltung ständig – Jeder Anruf für die Rufnummer (MSN) wird sofort weitergeschaltet.
- Anrufweiserschaltung bei nichtmelden – Der Anruf für die Rufnummer (MSN) wird nach wenigen Sekunden weitergeschaltet (abhängig von der Einstellung der Vermittlungsstelle).
- Anrufweiserschaltung bei besetzt – Der Anruf wird nur weitergeschaltet, wenn die Rufnummer (MSN) besetzt ist.

Die Varianten »Anrufweiserschaltung bei nichtmelden«, und »Anrufweiserschaltung bei besetzt« können für eine Rufnummer (MSN) gleichzeitig eingeschaltet sein.

Anrufweiserschaltung einschalten und Rufnummer eingeben oder ändern

MENÜ 	MENÜ 	Linke Menütaste drücken.
		Handgerät: Mit den Pfeil-Tasten »Weiteres« auswählen.
	OK 	Handgerät: Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten »Anrufweiserschaltung« auswählen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.

		Mit den Pfeil-Tasten »MSN1«, »MSN2« oder »MSN3« auswählen.
OK	OK	
		Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten »AWS ständig«, »AWS bei besetzt« oder »AWS bei nichtmelden« auswählen.
OK	OK	
		Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten »Ein« auswählen.
OK	OK	
		Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Rufnummer (max. 24 Ziffern) für Anrufweitschaltung eingeben, eine vorhandene ändern oder belassen. Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.
SPEICHERN	SPEICHN	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die Rufnummer wird gespeichert. Die Vermittlungsstelle bestätigt Ihnen am Display die Anrufweitschaltung.
		

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Anrufweitschaltung ausschalten

MENÜ 	MENÜ 	Linke Menütaste drücken.
		Handgerät: Mit den Pfeil-Tasten »Weiteres« auswählen.
	OK 	Handgerät: Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten »Anrufweitschaltung« auswählen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten »MSN1«, »MSN2« oder »MSN3« auswählen. Ist für eine MSN eine Anrufweitschaltung eingerichtet, so ist sie gekennzeichnet.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten »AWS ständig«, »AWS bei besetzt« oder »AWS bei nichtmelden« auswählen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten »Aus« auswählen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die Anrufweitschaltung ist ausgeschaltet. Sie erhalten eine Bestätigung von der Vermittlungsstelle.

Schalten Sie »AWS ständig« für eine Rufnummer (MSN) ein, so sind »AWS bei nichtmelden« und/oder »AWS bei besetzt« in der Vermittlungsstelle nicht wirksam, sofern sie aktiv waren. Sobald Sie »AWS ständig« ausschalten, sind »AWS bei nichtmelden« und/oder »AWS bei besetzt« für diese Rufnummer (MSN) wieder wirksam.

infobox

Zielrufnummern, die mit 11, 010, 011, 019, 00118 usw. beginnen, sind unzulässig. Bei Eingabe dieser Rufnummern hören Sie den Besetztton.

Sie können die »AWS ständig« auch auf eine Funktionstaste legen, um diese Funktion mit einem Tastendruck ein- bzw. auszuschalten (siehe Seite 201).

Status der Anrufweitschaltung abfragen

- | | | |
|---|---|---|
| MENÜ
 | MENÜ
 | Linke Menütaste drücken. |
| |  | Handgerät:
Mit den Pfeil-Tasten »Weiteres« auswählen. |
| | OK
 | Handgerät:
Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  |  | Mit den Pfeil-Tasten »Anrufweitschaltung« auswählen. |
| OK
 | OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  |  | Mit den Pfeil-Tasten »MSN1«, »MSN2« oder »MSN3« auswählen.
Ist für eine MSN eine Anrufweitschaltung eingerichtet, so ist sie gekennzeichnet. |
| OK
 | OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  |  | Mit den Pfeil-Tasten die »AWS ständig«, »AWS bei besetzt« oder »AWS bei nichtmelden« prüfen. Eine eingeschaltete Anrufweitschaltung ist gekennzeichnet. |
|  |  | C-Taste drücken, um nach dem Prüfen das Menü zu verlassen. |
| Rufnummer für die Weiterleitung prüfen | | |
|  |  | Mit den Pfeil-Tasten eine eingeschaltete Anrufweitschaltung auswählen. |
| OK
 | OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
| OK
 | OK
 | Mit rechter Menütaste »Ein« bestätigen, um die Rufnummer zu prüfen. |
|  |  | C-Taste drücken, um nach dem Prüfen das Menü zu verlassen. |

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Automatische Rufumleitung beim Überschreiten der Funkreichweite

Diese Möglichkeiten können Sie nur nutzen, wenn die Leistung "Anrufweiter-
schaltung CD" für Ihren Anschluß aktiviert ist. Auskunft darüber erhalten Sie bei
Ihrem Berater der Deutschen Telekom.

Wenn Sie sich mit Ihrem Handgerät außerhalb der Funkreichweite der Feststa-
tion befinden, wird ein Anruf an eine von Ihnen bestimmte externe Rufnummer
weitergeleitet.

Voraussetzung: Sie haben dem Handgerät eine eigene Rufnummer (MSN) exklu-
siv zugeordnet (siehe Seite 171).

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit Pfeil-Tasten »System« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit Pfeil-Tasten »Mobilfunktionen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit Pfeil-Tasten »Mobil-Weiterleitung« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Ein« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten die eigene Rufnummer (MSN) des Handgerätes auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Externe Rufnummer für die Rufumleitung (max.24 Ziffern) eingeben. Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Rufnummer wird gespeichert.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Anrufbeantworter

Der Anrufbeantworter speichert sowohl Ihre aufgesprochenen Ansagen als auch die Nachrichten der Anrufer elektronisch. Ein Magnetband wird nicht benötigt. Alle Ansagen und Nachrichten sind daher sehr schnell abrufbar.

Sie können den Anrufbeantworter mit dem **Telefon**, mit dem **Handgerät** oder per **Fernbedienung** (Tonsender) steuern (siehe Seite 117).

Der Anrufbeantworter läßt sich sowohl manuell als auch zeitgesteuert ein- und ausschalten.

Die Anrufbeantworter-Ein/Aus-Taste zeigt am **Telefon** die Aufnahmebereitschaft des Anrufbeantworters an.

- Taste leuchtet: Der Anrufbeantworter kann Anrufe annehmen.
- Taste blinkt: Der Anrufbeantworter hat einen Anruf angenommen.
- Taste leuchtet nicht: Der Anrufbeantworter kann keine Anrufe annehmen.

Sie können die Aufzeichnungsqualität für Nachrichten, Informationen und Mitschnitte einstellen (siehe Seite 109). Diese Einstellung beeinflusst allerdings auch die verfügbare Speicherkapazität. Die Speicherkapazität beträgt bei Standardqualität ca. 35 Minuten, bei hoher Qualität ca. 10 Minuten. Ansagen werden grundsätzlich in hoher Qualität aufgezeichnet. Bei der Einstellung auf Standardqualität für die Aufzeichnung von Nachrichten belegt z. B. eine persönliche Ansage (hohe Aufzeichnungsqualität) von einer Minute ca. drei Minuten der freien Speicherkapazität.

infobox

Auch wenn der Anrufbeantworter eingeschaltet ist, können Sie das Gespräch übernehmen oder eine Rufnummer wählen (siehe auch »Gespräch während Anrufbeantworterbetrieb übernehmen« auf Seite 51 bzw. »Wählen während Anrufbeantworterbetrieb« auf Seite 51).

Spricht ein Anrufer gerade eine Nachricht auf, können Sie die Mithörfunktion einschalten (siehe Seite 112).

Anrufbeantworter über das Handgerät steuern

Folgende Anrufbeantworterfunktionen können über das Handgerät gesteuert werden:

- Anrufbeantworter einschalten/ausschalten
- Ansagen einstellen
- Nachrichten abhören und löschen
- Nachrichten überspringen
- Nachricht wiederholen
- Die ersten 5 Sekunden einer Nachricht wiederholen

- Anrufer zurückrufen
- Rufnummer des Anrufers im Telefonbuch speichern
- Nachrichten auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Anrufbeantworter manuell am Telefon ein-/ausschalten

Der Anrufbeantworter wird mit der Anrufbeantworter-Ein/Aus-Taste ein bzw. ausgeschaltet.

Einschalten im Ruhezustand des Telefons



Anrufbeantworter-Ein/Aus-Taste drücken.
Der Anrufbeantworter ist aufnahmebereit und die Taste leuchtet.

oder ...

Einschalten während das Telefon läutet



Anrufbeantworter-Ein/Aus-Taste drücken.
Der Anrufbeantworter übernimmt sofort den Anruf und die Taste blinkt.

Ist weniger als 10 Sekunden Speicherzeit für die Aufnahme von Nachrichten verfügbar, wird die Meldung »Speicher voll« am Display ausgegeben. Der Anrufbeantworter läßt sich dann nicht einschalten. Um Speicher zur Verfügung zu stellen, müssen Sie alte Nachrichten löschen (siehe Seite 107).

infobox

Ist für die eingestellte Ansageart (siehe Seite 95) kein Text aufgesprochen, hören Sie nach dem Einschaltversuch den Sprachhinweis »Anzeige nicht vorhanden«. Nehmen Sie dann die entsprechende Anzeige nachträglich auf (siehe Seite 96) oder wählen Sie eine andere aus. Andernfalls verwendet der Anrufbeantworter den unveränderbaren Ansagetext (weibliche Stimme).

Die aktuellen Einstellungen des Anrufbeantworters können Sie am Display unmittelbar nach dem Einschalten nacheinander sehen:

- aktive Ansage,

13:24 07. Feb
Ansage: A2 (nur Hinweis)
MENÜ WAHLWIEDERHOL
- freier Speicher (Restspeicherzeit),

13:24 07. Feb
Frei: 18 Min.
MENÜ WAHLWIEDERHOL
- Mithören ein-/ausgeschaltet.

13:24 07. Feb
Mithören eingeschaltet
MENÜ WAHLWIEDERHOL

infobox

Aktuelle Einstellungen, die nicht am Display angezeigt werden (z. B. Zeitsteuerung oder Ansagenwechsel), erfahren Sie aus der Statusliste (siehe Seite 211).

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Ausschalten im Ruhezustand des Telefons



Anrufbeantworter-Ein/Aus-Taste drücken.
Der Anrufbeantworter ist sofort ausgeschaltet und die Taste leuchtet nicht mehr.

oder ...

Ausschalten während das Telefon läutet



Anrufbeantworter-Ein/Aus-Taste drücken.
Der Anrufbeantworter ist sofort ausgeschaltet und die Taste leuchtet nicht mehr.

oder ...

Ausschalten während einer Ansage, einer Aufzeichnung oder Wiedergabe eines Gesprächs



Anrufbeantworter-Ein/Aus-Taste drücken.
Die laufende Funktion wird zu Ende geführt. Danach wird der Anrufbeantworter ausgeschaltet und die Taste leuchtet nicht mehr.

Zu bestimmten Zeiten ein-/ausschalten

Sie können die Zeitsteuerung des Anrufbeantworters so einstellen, daß er sich automatisch einmal zu einem bestimmten Zeitpunkt ein- bzw. ausschaltet oder täglich zu bestimmten Zeiten ein- oder ausschaltet. Ob die Zeitsteuerung eingeschaltet ist, können Sie in der Statusliste (siehe Seite 211) prüfen.

Auch wenn die Zeitsteuerung eingeschaltet ist, können Sie den Anrufbeantworter manuell ein- oder ausschalten.

Zeitsteuerung einstellen und einschalten

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Zeitsteuerung AB« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »AB Ein/Aus« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

-  Mit den Pfeil-Tasten die gewünschte Funktion auswählen:
- »Täglich«: Anrufbeantworter täglich zu bestimmten Zeiten ein- und ausschalten
 - »Einmalig ein«: Anrufbeantworter bei Erreichen einer bestimmten Zeit einschalten
 - »Einmalig aus«: Anrufbeantworter bei Erreichen einer bestimmten Zeit ausschalten
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Gewünschte Uhrzeit im Format »Stunde:Minute (hh:mm)« in das vorgegebene Feld » --:-- « eingeben, zu der der Anrufbeantworter ein- bzw. ausgeschaltet werden soll.
Falsche Eingaben können Sie korrigieren, indem Sie mit den Pfeil-Tasten die Eingabemarke positionieren und den Eintrag überschreiben.
- SPEICHERN**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die jeweilige Einstellung wird gespeichert.
- Zeitsteuerung ausschalten**
- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Zeitsteuerung AB« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »AB Ein/Aus« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Aus« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Zeitsteuerung ist ausgeschaltet.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Anrufbeantworter mit dem Handgerät aus- und einschalten

Der Anrufbeantworter läßt sich nur einschalten, wenn genügend Speicherkapazität vorhanden ist, um neue Nachrichten aufzunehmen. Ist dies nicht der Fall, können Sie schon beim Einschalten die alten, d. h. bereits abgehörten Nachrichten löschen und damit Speicherplatz schaffen.



Interne Rufnummer des Anrufbeantworters wählen (9).

INTERN



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Ein/Aus« auswählen.

OK



Rechte Menütaste drücken.



Ausschalten

Bei eingeschaltetem Anrufbeantworter:
Mit Pfeil-Tasten »Aus« auswählen.

SPEICHN



Rechte Menütaste drücken.

Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet.

oder ...

Einschalten

Bei ausgeschaltetem Anrufbeantworter:
Mit Pfeil-Tasten »Ein« auswählen.

SPEICHN



Rechte Menütaste drücken.

Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet.

oder ...

Speicherplatz schaffen

Falls der Anrufbeantworter mit einer Ansage und der Displayanzeige »Speicher voll« meldet:
Rechte Menütaste drücken, um alte Nachrichten zu löschen.

LÖSCHEN



Rechte Menütaste drücken, um alle alten Nachrichten zu löschen.
Die alten Nachrichten werden gelöscht.

JA



Wenn Sie keine Nachrichten löschen möchten, linke Menütaste drücken. Der Anrufbeantworter bleibt ausgeschaltet.

SPEICHN



Rechte Menütaste drücken.

Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet.

oder ...

Abbrechen

Wenn Sie die alten Nachrichten nicht löschen möchten, linke Menütaste drücken. Der Anrufbeantworter bleibt ausgeschaltet.

ENDE



Anrufbeantworter – Ansagen

Sie können zwischen 4 verschiedenen Ansagen wählen, die der Anrufer hört, wenn der Anrufbeantworter eingeschaltet ist:

- Ansage (A1) mit Nachrichtenaufzeichnung
- Hinweisansage (A2) ohne Nachrichtenaufzeichnung
- Ansage (»Weiblich (fix)«): unveränderbare Ansage mit weiblicher Stimme
- Ansage (»Männlich (fix)«): unveränderbare Ansage mit männlicher Stimme.

Sie können den Anrufbeantworter auch so einstellen, daß er automatisch zweimal am Tag zwischen zwei Ansagen wechselt (siehe Seite 100).

Die Ansage A1 und die Hinweisansage A2 nehmen Sie selbst auf. Diese können Sie auch beliebig oft löschen und erneuern:

1. Ansage A1 **mit** Nachrichtenaufzeichnung

Beispiel für einen Ansagetext:

»Guten Tag, hier ist die Familie Müller. Wir sind zur Zeit nicht erreichbar. Sie können uns jedoch nach dem Ton eine Nachricht hinterlassen. Nennen Sie uns Ihren Namen und Ihre Rufnummer, wir rufen Sie schnellstmöglich zurück.«

2. Hinweisansage A2 **ohne** Nachrichtenaufzeichnung

Beispiel für einen Hinweisansagetext:

»Guten Tag, hier ist der Gasthof zur Post. Unser Betrieb ist zur Zeit geschlossen. Unsere Öffnungszeiten sind täglich Vielen Dank für Ihren Anruf.«

Diese Art der Ansage benötigen Sie auch, wenn sich der Anrufbeantworter automatisch bei vollem Speicher auf die Hinweisansage umschaltet. Ist keine Hinweisansage gespeichert, schaltet sich der Anrufbeantworter bei »Speicher voll« nicht mehr ein.

Die unveränderbaren Ansagen wurden bereits bei der Herstellung des Telefons gespeichert:

1. Unveränderbare Ansage weibliche Stimme (mit Aufzeichnung)
2. Unveränderbare Ansage männliche Stimme (mit Aufzeichnung)

Unveränderbarer Ansagetext (beide):

»Leider ist zur Zeit niemand erreichbar. Sie können jedoch nach dem Signalton eine Nachricht hinterlassen. Danke.«

3. Unveränderbare Schlußansage (nur weiblich):
»Vielen Dank für Ihren Anruf, die Aufzeichnung ist beendet. Auf Wiederhören«.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Ansagen aufnehmen

Sie können Ihre individuelle Ansage bzw. Ihre eigene Hinweisansage über den Hörer oder die Freisprecheinrichtung aufsprechen. Eine gespeicherte Ansage wird durch das Aufsprechen einer neuen gelöscht. Ihnen stehen für eine Ansage 30 Sekunden und für eine Hinweisansage drei Minuten zur Verfügung.

infobox

Für eine optimale Ansagequalität wird die Aufnahme über den Hörer empfohlen. Die Dauer der Ansage wirkt sich auf die Restaufnahmezeit für Nachrichten aus.

- | | |
|---|--|
| MENÜ
 | Vorbereitung
Linke Menütaste drücken. |
|  | Mit Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit Pfeil-Tasten »Ansagetext« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit Pfeil-Tasten »Ansage aufnehmen« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit Pfeil-Tasten die Ansage oder den Hinweis auswählen:
– A1 (mit Aufz.): Ansage mit Aufzeichnung
– A2 (nur Hinweis): Hinweisansage ohne Aufzeichnung |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen oder Aufnahme-Taste drücken.
Der Anrufbeantworter ist jetzt bereit zur Aufnahme. Die zur Verfügung stehende Zeit wird angezeigt (in Minuten und Sekunden). |
|  | Aufnahme
Hörer abheben (entfällt, wenn Sie die Ansage über das Freisprechmikrofon aufnehmen). |

<p>START</p> 	<p>Rechte Menütaste drücken. Nach dem positiven Quittungston sofort die Ansage aufsprechen. Pausen länger als 8 Sekunden werden nicht gespeichert und die Aufnahme wird abgebrochen. Die noch zur Verfügung stehende Zeit wird angezeigt (in Sekunden).</p>
<p>STOP</p> 	<p>Linke Menütaste drücken oder Hörer auflegen. Die Aufnahme ist beendet, Sie hören einen positiven Quittungston. Zur Kontrolle wird der aufgesprochene Text automatisch über den Lautsprecher bzw. Hörer wiedergegeben.</p>
<p>oder ...</p> 	<p>Abbruch: Sie können die Aufnahme-Kontrolle vorzeitig abbrechen, um die neue Ansage zu verwerfen.</p>
<p>SPEICHERN</p> 	<p>Zum Speichern der Ansage: Mit rechter Menütaste bestätigen. Der eben aufgesprochene Text wird gespeichert.</p>
<p>JA</p> 	<p>Als aktuelle Ansage einstellen Mit rechter Menütaste bestätigen.</p>
<p>oder ...</p> <p>NEIN</p> 	<p>Bisherige Einstellung belassen Linke Menütaste drücken.</p>

infobox

Wie Sie überprüfen können, welche Ansage eingestellt ist, lesen Sie auf Seite 211.

Ansagen auswählen und anhören

Sie können folgende Ansagen auswählen und anhören:

- »A1 (mit Aufz.)«: Eigene Ansage mit Nachrichtenaufzeichnung
- »A2 (nur Hinweis)«: Eigene Hinweisansage ohne Nachrichtenaufzeichnung
- »Weiblich (fix)« oder »Männlich (fix)«: Unveränderbare Ansage (weibliche bzw. männliche Stimme) mit Nachrichtenaufzeichnung

Im Lieferzustand ist die unveränderbare Ansage (weibliche Stimme) eingestellt.



Telefon: Linke Menütaste drücken.

Handgerät:

Interne Rufnummer des Anrufbeantworters wählen (9).

INTERN



Handgerät: Linke Menütaste drücken.

Sie sind mit dem Anrufbeantworter verbunden.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

		Telefon: Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.
OK 		Telefon: Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Telefon: Mit den Pfeil-Tasten »Ansagetext« auswählen.
OK 		Telefon: Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Telefon: Mit den Pfeil-Tasten »Anzeige auswählen« auswählen.
OK 	OK 	Handgerät: Mit den Pfeil-Tasten »Ansagetext auswählen« auswählen. Mit rechter Menütaste bestätigen. Die aktuelle Anzeige ist markiert. Ist keine Anzeige vorhanden, erhalten Sie auf dem Display eine entsprechende Meldung.
		Mit den Pfeil-Tasten eine der vier Anzeigemöglichkeiten auswählen. Die gewählte Anzeige wird wiedergegeben – jeweils gefolgt von der festen Schlußanzeige (außer bei A2).
SPEICHERN 	SPEICHERN 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die Einstellung wird gespeichert.

infobox

Haben Sie die Anzeige A1 oder A2 ausgewählt, aber den Ansagetext noch nicht aufgesprochen, hören Sie »Anzeige nicht vorhanden«. Nehmen Sie dann die entsprechende Anzeige nachträglich auf (siehe Seite 96) oder wählen Sie eine andere aus. Andernfalls verwendet der Anrufbeantworter den unveränderbaren Ansagetext (weibliche Stimme).

Ansagen löschen

Die aktive Ansage wird am Display angezeigt. Wenn Sie die aktive Ansage löschen, wird automatisch die unveränderbare Ansage (weibliche Stimme) aktiviert und der Anrufbeantworter ausgeschaltet.

- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Ansagetext« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Ansage löschen« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten die zu löschende Ansage auswählen:
 - »A1 (mit Aufz.)«: Ansage mit Nachrichtenaufzeichnung
 - »A2 (nur Hinweis)«: Hinweisansage ohne Nachrichtenaufzeichnung
- LÖSCHEN**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Die Ansage ist gelöscht.

infobox

Sie können die Ansage (A1, mit Aufz.) oder den Hinweis (A2, nur Hinweis) wieder löschen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Ansagen für bestimmte Tageszeiten

Sie können einen Ansagewechsel zu bestimmten Tageszeiten einstellen. Dazu sind zwei Schritte notwendig:

1. Sie schalten zuerst den zeitgesteuerten Ansagewechsel ein.
2. Danach wählen Sie für den Ansagewechsel die gewünschte Ansage aus und legen den Zeitpunkt fest.

Sie können z. B. zwei Ansagewechsel festlegen: Ab 18 Uhr soll eine Hinweisanzeige ohne Nachrichtenaufzeichnung und ab 8 Uhr am nächsten Morgen eine Ansage, mit Nachrichtenaufzeichnung aktiv sein.

Jeden Ansagewechsel (bis zu 4) müssen Sie mit seinen Zeitangaben einstellen. Ob der Ansagewechsel eingeschaltet ist, können Sie in der Statusliste (siehe Seite 211) prüfen.



Zu einem eingestellten Zeitpunkt für einen Ansagewechsel wird der Anrufbeantworter **nicht** automatisch eingeschaltet, wenn er ausgeschaltet war.

Auch wenn Sie den zeitabhängigen Ansagewechsel eingeschaltet haben, können Sie die Ansage weiterhin manuell auswählen.

Ansagenwechsel einschalten

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Zeitsteuerung AB« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Ansagewechsel« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Wechsel Ein/Aus« auswählen.

OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Mit den Pfeil-Tasten »Ein« oder »Aus« auswählen.
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die zeitgesteuerte Umschaltung der Ansage wird ein- bzw. ausgeschaltet.
Ansagen auswählen und Uhrzeiten festlegen	
MENÜ 	Linke Menütaste drücken.
	Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Mit den Pfeil-Tasten »Zeitsteuerung AB« auswählen.
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Mit den Pfeil-Tasten »Ansagewechsel« auswählen.
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Mit den Pfeil-Tasten »Aktivierungszeiten« auswählen.
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Mit den Pfeil-Tasten die gewünschte Ansage auswählen: <ul style="list-style-type: none"> - »A1 (mit Aufz.)«: Ansage mit Nachrichtenaufzeichnung - »A2 (nur Hinweis)«: Hinweisansage ohne Nachrichtenaufzeichnung - »Weiblich (fix)«: Unveränderbare Ansage (weibliche Stimme) - »Männlich (fix)«: Unveränderbare Ansage (männliche Stimme)

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Uhrzeit eingeben oder ändern

ÄNDERN



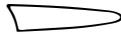
Rechte Menütaste drücken.



Gewünschte Uhrzeit im Format »Stunde:Minute (hh:mm)« in das vorgegebene Feld »--:--« eingeben, zu der die ausgewählte Ansage eingeschaltet werden soll.

Falsche Eingaben können Sie korrigieren, indem Sie mit den Pfeil-Tasten die Eingabemarke positionieren und den Eintrag überschreiben.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Uhrzeit wird gespeichert. Der Anrufbeantworter meldet sich mit der gewählten Ansage zum angegebenen Zeitpunkt.

Falls die ausgewählte Ansage nicht gespeichert ist, sehen Sie die Meldung »Ansprache nicht vorhanden« am Display. Brechen Sie dann den Vorgang mit der C-Taste ab und nehmen Sie die entsprechende Ansage auf (siehe Seite 96).

oder ...

LÖSCHEN

**Uhrzeit löschen**

Linke Menütaste drücken.

Die Uhrzeit für die gewählte Ansage wird gelöscht. Es findet keine Umschaltung zu dieser Ansage mehr statt.

Anrufbeantworter – Nachrichten

Sie können am Anrufbeantworter:

- »Nachrichten anhören« auf Seite 103,
- »Die vergangenen fünf Sekunden noch einmal hören« auf Seite 104,
- »Nachricht von Anfang an wiederholen« auf Seite 105,
- »Nachrichten überspringen« auf Seite 105,
- »Nachrichten anhören und Rufnummer anzeigen« auf Seite 106,
- »Wiedergabelautstärke ändern« auf Seite 106,
- »Wiedergabetempo ändern« auf Seite 106,
- »Nachricht einzeln löschen« auf Seite 107,
- »Alle alten Nachrichten löschen« auf Seite 107.

Außer den Ansagen können Sie selbst auch Informationen aufzeichnen, die wie eine Nachricht abgehört und gelöscht werden können. Näheres finden Sie unter »Anrufbeantworter als Mailbox/Diktiergerät« auf Seite 124.

Als **alte Nachrichten** gelten Aufzeichnungen von Anrufern und Mailboxaufzeichnungen/Diktate, die bereits einmal vollständig angehört wurden.

Nachrichten anhören

Wenn Sie während der Nachrichtenwiedergabe einen Anruf erhalten, können Sie ihn mit der linken Menütaste (NEIN) abweisen bzw. mit der rechten Menütaste (JA) den Anruf entgegennehmen und damit die Wiedergabe beenden.

Die Reihenfolge bei der Wiedergabe aller Nachrichten ist:

1. Neue Mailboxaufzeichnungen/Diktate (siehe Seite 124),
2. Neue Nachrichten,
3. Alte Mailboxaufzeichnungen/Diktate (siehe Seite 124),
4. Alte Nachrichten.

Die Wiedergabe/Pause-Taste .

leuchtet:	Es werden Nachrichten wiedergegeben (Wiedergabe-Zustand).
blinkt im Ruhezustand:	Es liegen neue Nachrichten vor. Bei bis zu zehn neuen Nachrichten läßt sich die Anzahl der Nachrichten am Blinkrhythmus (Wechsel zwischen Leuchten und Pause) erkennen.
blinkt bei der Wiedergabe:	Die Wiedergabe wurde vorübergehend angehalten (Pause-Zustand).
leuchtet nicht im Ruhezustand:	Der Anrufbeantworter hat keine neuen Nachrichten aufgezeichnet.

Wiedergabe starten



Handgerät: Interne Rufnummer des Anrufbeantworters (9) wählen.

INTERN



Linke Menütaste drücken.
Sie sind mit dem Anrufbeantworter verbunden.



Mit den Pfeil-Tasten »Nachrichten anhören« auswählen.



OK



Telefon: Wiedergabe/Pause-Taste drücken.
Der Zeiteintrag und alle Nachrichten werden über den Lautsprecher wiedergegeben. Die Wiedergabe/Pause-Taste leuchtet.

Handgerät: Rechte Menütaste drücken.

Das Display zeigt die Listennummer der gerade hörbaren Nachricht mit Eingangs-Datum/-Uhrzeit an.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Wiedergabe vorübergehend anhalten (Pause)



PAUSE



Telefon: Wiedergabe/Pause-Taste drücken.

Die Wiedergabe/Pause-Taste blinkt (Pause-Zustand).

Um die Wiedergabe fortzusetzen, Taste erneut drücken.

Handgerät: Linke Menütaste drücken, während Sie eine Nachricht abhören.

Die Wiedergabe der Nachricht wird unterbrochen.



WEITER



Um die Wiedergabe fortzusetzen:

Telefon: Taste erneut drücken.

Handgerät: Rechte Menütaste drücken.

Wiedergabe beenden



C-Taste drücken.

Die Wiedergabe der Nachrichten ist beendet.

infobox

Hat der Anrufer die Übertragung seiner Rufnummer zugelassen, können Sie sich über »OPTIONEN« und »NUMMER« die Rufnummer anzeigen lassen.

Sind weniger als 2 Minuten Restspeicherzeit vorhanden, wird für die rechte Menütaste »ALTE_LÖSCHEN« angeboten. Sie können dann die Taste drücken und alle alten Nachrichten löschen, um Speicherplatz frei zu machen. Wie Sie auf anderem Wege alle alten, d. h. alle abgehörten Nachrichten löschen, finden Sie unter »Alle alten Nachrichten löschen« auf Seite 107.

Die vergangenen fünf Sekunden noch einmal hören

Während der Wiedergabe:



Telefon: Wiederholung-Taste **kurz** drücken.

Handgerät: Pfeil-Taste »aufwärts« drücken.

Die letzten 5 Sekunden der Nachricht werden wiederholt.

Sind bisher weniger als 5 Sekunden der Nachricht wiedergegeben worden, so wird die Nachricht von Anfang an wiederholt (inklusive Eingangs-Datum/-Uhrzeit).

infobox

Sie können auch bei vorübergehend angehaltener Wiedergabe 5 Sekunden zurückspringen. Die Wiedergabe-Funktion bleibt dabei im Pause-Zustand.

Nachricht von Anfang an wiederholen

Während der Wiedergabe:



Telefon: Wiederhol-Taste **lang** drücken.

Handgerät: Pfeil-Taste so oft »aufwärts« drücken, bis der Anfang erreicht ist.

Die Nachricht wird von Anfang an wiederholt (mit Eingangsdatum/-uhrzeit).

Nachrichten überspringen

Sie können während des Abhörens von Nachrichten zu anderen Nachrichten springen. Die beiden Pfeile am Display zeigen Ihnen an, daß Sie zwischen den Nachrichten vor- und zurückspringen können. Ist nur ein Pfeil am Display zu sehen, hören Sie gerade die erste bzw. die letzte Nachricht und können dementsprechend nur zur nächsten bzw. vorhergehenden Nachricht springen.

Zur nächsten Nachricht springen



Pfeil-Taste »abwärts« drücken.

Die nächste Nachricht wird wiedergegeben.

Zur vorhergehenden Nachricht springen



Pfeil-Taste »aufwärts« drücken.

Innerhalb der ersten Sekunde der Nachrichten-Wiedergabezeit erfolgt ein Sprung zur vorhergehenden Nachricht – sonst ein Sprung zum Anfang der Nachricht.

Die Nachricht wird wiedergegeben.

infobox

Sie können auch während einer Wiedergabepause Nachrichten »überspringen«. Der Anrufbeantworter bleibt im Pause-Zustand.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Nachrichten anhören und Rufnummer anzeigen

Während der Wiedergabe einer Nachricht können Sie sich die Rufnummer bzw. den Namen des Anrufers anzeigen lassen. Sie können anschließend einen Rückruf durchführen (siehe Seite 133) oder die Anrufer-Nummer im Telefonbuch speichern (siehe Seite 133).

Voraussetzung: Der Anrufer hat die Übertragung seiner Rufnummer zugelassen.

OPTIONEN . . .



PAUSE



Linke Menütaste drücken, während Sie eine Nachricht abhören.

Die Wiedergabe der Nachricht wird unterbrochen.

NUMMER



NUMMER



Linke Menütaste drücken.

Die Rufnummer des jeweiligen Anrufers wird angezeigt. Bei Rufnummern, die im Telefonbuch oder unter der Telekom-Taste gespeichert sind, wird der Name des Anrufers angezeigt.

Wiedergabelautstärke ändern

Während der Wiedergabe:



Plus-/Minus-Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke erreicht ist.

Wiedergabetempo ändern

Das Wiedergabetempo ist in 4 Tempostufen regelbar (Normal, langsam und zwei schnelle Stufen).

Die Änderung des Wiedergabetempos ist nur vorübergehend während der Wiedergabe-Funktion wirksam (inklusive Pause-Zustand und beim Überspringen von Nachrichten). Nach dem Verlassen der Wiedergabe-Funktion wird das Wiedergabetempo automatisch auf »normale« Geschwindigkeit zurückgesetzt.

OPTIONEN..



Linke Menütaste drücken.

TEMPO

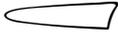


Während der Wiedergabe:
Rechte Menütaste drücken.

ÄNDERN



Linke Menütaste drücken.

- Langsameres Wiedergabetempo**
- TEMPO-
 Linke Menütaste drücken.
- oder ...**
- TEMPO+
 Rechte Menütaste drücken.

infobox

»TEMPO-«/»TEMPO+« werden nur zur Auswahl angeboten, solange die langsamste bzw. schnellste Wiedergabestufe nicht erreicht ist.

Nachricht einzeln löschen

Nur während der Wiedergabe möglich:

- | | | |
|--|--|--|
| LÖSCHEN
 | LÖSCHEN
 | Rechte Menütaste drücken.
Die Wiedergabe der Nachricht wird angehalten (Pause-Zustand). |
| DIESE
 | DIESE
 | Rechte Menütaste drücken.
Telefon: Nur die aktuelle Nachricht wird gelöscht.
Handgerät: Die ausgewählte Nachricht wird gelöscht.
Die Wiedergabe wird fortgesetzt, falls weitere Nachrichten vorhanden sind. |

Alle alten Nachrichten löschen

Die abgehörten (alten) Nachrichten sollten Sie löschen, damit Sie genügend freien Speicherplatz für die Aufzeichnung neuer Nachrichten zur Verfügung haben.

Während der Wiedergabe:

- | | | |
|---|--|---|
| LÖSCHEN
 | LÖSCHEN
 | Rechte Menütaste drücken.
Die Wiedergabe der Nachricht wird angehalten (Pause-Zustand). |
| ALLE ALT
 | A.ALTEN
 | Linke Menütaste drücken. |
| JA
 | JA
 | Mit rechter Menütaste bestätigen.
Alle alten Nachrichten werden gelöscht. Sind weitere Nachrichten vorhanden, wird die Wiedergabe fortgesetzt. |

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Anrufbeantworter einstellen

Sie können am Anrufbeantworter folgende Einstellungen vornehmen:

- **»Aufzeichnungsqualität« auf Seite 109** für Nachrichten, Informationen und Mitschnitte verändern.
- **»Anzahl der Ruftöne, bis der Anrufbeantworter aktiv wird« auf Seite 109.** Sie läßt sich auf 1 bis 9 Rufsignale oder auf automatisch (4/1) einstellen.
- **»Nachrichtendauer« auf Seite 110:** Die Nachrichtendauer, d. h. die Aufzeichnungszeit für die Nachricht eines Anrufers können Sie entweder in Stufen von 1 bis 3 Minuten oder – abhängig von der Restspeicherkapazität – unbegrenzt einstellen.
- **»Mithören bei der Aufzeichnung ein-/ausschalten« auf Seite 111:** Ist das Mithören der eingehenden Nachricht eingeschaltet, können Sie die Nachricht des Anrufers während der Aufzeichnung über den Lautsprecher mithören und ggf. auch das Gespräch übernehmen.
- **»Fernlöschen zulassen/sperrern« auf Seite 113:** Sie können das Löschen von Nachrichten über Fernbedienung freigeben oder sperren.
- **»Fernbedienung schützen/Schutz aufheben« auf Seite 114:** Sie können einstellen, daß die Fernbedienung automatisch gesperrt wird, sobald dreimal hintereinander eine falsche PIN eingegeben wurde.
- **»PIN-Alarm aufheben« auf Seite 115:** Wenn sich der Anrufbeantworter im Zustand »PIN-Alarm« befindet, sind keine Fernbedienungs-Anrufe möglich.
- **»Fernbedienung zulassen/sperrern« auf Seite 112:**
- **»Akustische Zeitansage ein-/ausschalten« auf Seite 115:** Sie können den Anrufbeantworter so einstellen, daß er Ihnen akustisch mitteilt, an welchem Datum und zu welcher Uhrzeit die Nachricht aufgezeichnet wurde.
- **»Raumhören/Durchsage freigeben/sperrern« auf Seite 116:** Mit Raumhören schalten Sie über die Fernbedienung eine „Babyphon-Funktion“ und mit Durchsage eine „Gegensprechen-Funktion“ ein.

Aufzeichnungsqualität

Sie können die Aufzeichnungsqualität für Nachrichten, Informationen und Mitschnitte einstellen. Diese Einstellung beeinflusst auch die verfügbare Speicherkapazität:

- Standard : ca. 35 Minuten.
- Hohe Qualität: ca. 10 Minuten.

- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Aufz. Qualität« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Standard« oder »Hohe Qualität« auswählen.
- SPEICHERN**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Die Einstellung wird gespeichert.

Anzahl der Ruftöne, bis der Anrufbeantworter aktiv wird

Die Anzahl der Ruftöne, nach denen der Anrufbeantworter mit der Ansage beginnt, kann auf »1« bis »9« oder auf automatisch (»4/1«) eingestellt werden.

Die Auswahl »Automatisch (4/1)« bedeutet:

- Anrufbeantworter nimmt die Verbindung nach **vier Ruftönen** entgegen, wenn **keine neuen** Nachrichten oder Informationen vorhanden sind.
- Anrufbeantworter nimmt die Verbindung nach **einem Ruftone** entgegen, wenn **neue** Nachrichten oder Informationen vorhanden sind.

Mit der Einstellung »Automatisch« können Sie bei der Fernbedienung des Anrufbeantworters Kosten sparen (siehe auch »Kosten sparen« auf Seite 120).

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

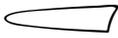
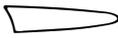
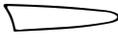
Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Anzahl der Ruftöne« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten die gewünschte Anzahl der Ruftöne auswählen.
- SPEICHERN**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Die Einstellung wird gespeichert.

Nachrichtendauer

Die maximale Aufzeichnungsdauer kann auf 1, 2, 3 Minuten oder »Nicht begrenzt« (d. h. nur begrenzt durch die Speicherkapazität des Anrufbeantworters) eingestellt werden.

- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Max.Nachrichtendauer« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten die maximale Nachrichtendauer auswählen:

- »1 Minute«
- »2 Minuten«
- »3 Minuten«
- »Nicht begrenzt«



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Einstellung wird gespeichert.

Mithören bei der Aufzeichnung ein-/ausschalten

Um Nachrichten bereits während der Aufzeichnung über den Lautsprecher des Telefons mithören zu können, muß »Nachrichten mithören« eingeschaltet sein.

Einstellung im Ruhezustand:

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Anruf mithören« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Ein« oder »Aus« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Einstellung wird gespeichert.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Mithören während einer laufenden Aufzeichnung

Einstellung während einer laufenden Aufzeichnung:

MITHÖREN EIN



Rechte Menütaste drücken.
Sie hören den Anrufer sprechen, während die Aufzeichnung läuft.

Mithören ausschalten

MITHÖREN AUS



Rechte Menütaste erneut drücken.
Die Aufzeichnung läuft stumm ab.

infobox

Die zuletzt vorgenommene Einstellung bleibt gespeichert.

Fernbedienung zulassen/sperren

Sie können die Fernbedienung freigeben oder sperren. Dazu benötigen Sie die Telefon-PIN die Sie bereits vorher geändert haben müssen (siehe Seite 134). Ist die PIN noch im Auslieferungszustand, kann die Fernbedienung nicht freigegeben werden. Im Lieferzustand ist der Anrufbeantworter für die Fernbedienung gesperrt.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Fernbedienung« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Ein/Aus« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Telefon-PIN eingeben.

Die Telefon-PIN muß bereits von Ihnen einmal geändert worden sein (siehe Seite 134), – also **nicht** Lieferzustand – sonst bricht der Funktionsaufruf mit der Displaymeldung »Bitte PIN überprüfen« ab. Die geänderte PIN darf auch wieder »0000« sein.

Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Ein« oder »Aus« auswählen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Fernbedienung wird freigegeben bzw. gesperrt.

Fernlöschen zulassen/sperren

Sie können das Löschen von Nachrichten mit der Fernbedienung (siehe Seite 121) freigeben oder sperren. Im Lieferzustand ist das Fernlöschen freigegeben.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Fernbedienung« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Löschen zulassen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Ein« oder »Aus« auswählen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Einstellung wird gespeichert.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Fernbedienung schützen/Schutz aufheben

Haben Sie die Funktion »Erweiterte Sicherheit« eingeschaltet, wird die Fernbedienung (siehe Seite 112) gesperrt, sobald dreimal hintereinander eine falsche Telefon-PIN (siehe Seite 134) eingegeben wurde – auch über mehrere Anrufe hinweg. Der Anrufbeantworter schaltet dann in den »PIN-Alarm«, d. h. Fernbedienungen sind nicht mehr möglich, bis Sie den PIN-Alarm direkt am Telefon aufheben (siehe Seite 115).

Am Display sehen Sie folgende Anzeige:

PIN Alarm aufheben?

OK

Ist die Funktion nicht eingeschaltet, so trennt der Anrufbeantworter nach drei Fehlversuchen **während eines Anrufs** die Verbindung. Weitere Anrufe mit der Fernbedienung sind jedoch möglich.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Fernbedienung« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Erweiterte Sicherheit« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Ein« oder »Aus« auswählen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Einstellung wird gespeichert.

PIN-Alarm aufheben

Wenn im Display die Meldung »PIN Alarm aufheben?« erscheint, befindet sich der Anrufbeantworter im Zustand »PIN-Alarm«:

PIN Alarm aufheben?
OK

Es sind keine Fernbedienungsanrufe möglich (Näheres finden Sie unter »Fernbedienung schützen/Schutz aufheben« auf Seite 114). Der normale Telefonbetrieb ist nicht beeinträchtigt.



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Der PIN-Alarm ist aufgehoben. Fernbedienungsanrufe sind wieder möglich.

Akustische Zeitanzeige ein-/ausschalten

Sie können die akustische Zeitanzeige für aufgezeichnete Nachrichten, Informationen und Mitschnitte ein- oder ausschalten. Die akustische Zeitanzeige ist bei der Fernabfrage von Nachrichten besonders nützlich. Im Lieferzustand ist sie eingestellt.



MENÜ

Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.



OK

Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Ansage: Datum/Uhrzeit« auswählen.



OK

Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Ein« oder »Aus« auswählen.



SPEICHERN

Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die akustische Zeitanzeige ist ein- bzw. ausgeschaltet.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

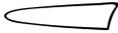
Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Raumhören/Durchsage freigeben/sperren

Ist die Funktion »Raumhören/Durchsage« freigegeben, können Sie über die Fernbedienung mit Raumhören eine „Babyphon-Funktion“ und mit Durchsage eine „Gegensprech-Funktion“ einschalten. Im Lieferzustand ist »Raumhören/Durchsage« ausgeschaltet.

- | | |
|---|---|
| MENÜ | |
|  | Linke Menütaste drücken. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen. |
| OK | |
|  | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »Fernbedienung« auswählen. |
| OK | |
|  | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »Raumhören, Durchsage« auswählen. |
| OK | |
|  | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »Ein« oder »Aus« auswählen. |
| SPEICHERN | |
|  | Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Einstellung ist gespeichert. |

infobox

Wie Sie die Funktionen »Raumhören« und »Durchsage« durchführen, finden Sie unter »Funktionsaufrufe mit der Fernbedienung« auf Seite 121.

Anrufbeantworter fernbedienen

Voraussetzungen zur Nutzung der Fernbedienung

- Zur Fernbedienung des Anrufbeantworters benötigen Sie eines der folgenden Geräte:
 - ein Telefon mit Tonsender-Funktion bzw. Tonwahl oder
 - einen Codesender (Handsender).
- Der Anrufbeantworter muß zur Fernbedienung freigegeben sein (siehe Seite 112).
- Der Anrufbeantworter darf sich nicht im Zustand »PIN-Alarm« befinden (siehe Seite 114).
- Um den Anrufbeantworter mit der Fernbedienung abzufragen und zu steuern, müssen Sie
 1. die Verbindung mit dem Anrufbeantworter aufnehmen (siehe Seite 119),
 2. dann die Nummer(n) für die Fernbedienungsfunktion(en) wählen (siehe Seite 121).
- Die Telefon-PIN muß einmal von Ihnen geändert worden sein (nicht Lieferzustand). Geben Sie ggf. eine neue PIN ein (siehe Seite 134).

Vorsicht bei eingeschalteter Anrufweiserschaltung:



Die Anrufweiserschaltung »AWS ständig« (siehe Seite 84) darf nicht eingeschaltet sein, wenn Sie nur eine eigene Rufnummer (MSN) eingerichtet haben, da sonst Ihr Anruf ohne Umweg über Ihr Telefon direkt an die eingestellte Zielnummer weitergeleitet wird.

Ist die Anrufweiserschaltung »AWS bei nicht melden« eingestellt und der Speicher des Anrufbeantworters voll, so können Sie die Fernbedienung ebenfalls nicht nutzen. Ihr Anruf wird weitergeleitet, noch bevor Sie zur PIN-Eingabe aufgefordert werden.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Funktionen der Fernbedienung

Bei der Fernbedienung werden Sie durch **Sprachhinweise** geführt. Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

- Anrufbeantworter ein- oder ausschalten.
- Kosten sparen, indem Sie nach der Anwahl des Anrufbeantworters bereits an der Anzahl der Ruftöne erkennen, ob neue Nachrichten vorhanden sind.
- Für Nachrichten:
 - aufgezeichnete Nachrichten anhören, dabei die Wiedergabe anhalten,
 - die vergangenen fünf Sekunden einer Nachricht noch einmal hören,
 - Nachrichten »überspringen«: zur nächsten, zur vorhergehenden oder zum Beginn der laufenden Nachricht springen,
 - laufende oder alle alten Nachrichten löschen,
- Für Ansagen:
 - eine Ansage auswählen und anhören,
 - eine Ansage aufnehmen, prüfen und als aktuelle Ansage auswählen oder wieder verwerfen.
- »Anrufweitschaltung« ein- und ausschalten
 - Funktionen der Anrufweitschaltung können nur ausgeführt werden, wenn mindestens eine eigene Rufnummer (MSN) eingerichtet ist.
- Raumhören/Durchsage
- Statusinformation abfragen (siehe Seite 211) über:
 - Aufnahmebereitschaft,
 - aktuell eingestellte Ansage und
 - vorhandene Restspeicherzeit für die Nachrichtenaufzeichnung.

Ändern der Anrufweitschaltung über Fernbedienung

Über die Fernbedienung des Anrufbeantworters können Sie sprachgeführt die Einstellung der Anrufweitschaltung für die Rufnummer Ihres Anschlusses ändern. Dabei können Sie für jede Art der Anrufweitschaltung die Funktion ausschalten oder mit der Eingabe einer Zielrufnummer einschalten. Die positive oder negative Quittung vom T-ISDN bekommen Sie per Sprache mitgeteilt.

Verbindung zum Anrufbeantworter herstellen/trennen

Verbindung herstellen



Die Rufnummer des Anrufbeantworters wählen.
Die Ansage des Anrufbeantworters ist zu hören.



Telefon-PIN über Telefon mit Tonwahl oder über Codesender eingeben.



1. **Vorsicht:** Ist die Telefon-PIN-Eingabe fehlerhaft, hören Sie den Sprachhinweis »Ungültige Eingabe«. Wiederholen Sie die PIN-Eingabe. Haben Sie dreimal die falsche Telefon-PIN eingegeben, so schaltet der Anrufbeantworter ab. »PIN-Alarm« (siehe Seite 114). Je nach Einstellung sind dann für den aktuellen oder für weitere Anrufe Fernbedienungen nicht mehr möglich (»PIN-Alarm« Seite 114).
2. Hören Sie nach der Eingabe der Telefon-PIN keinen Sprachhinweis, legen Sie auf und rufen erneut an.

Sie hören nun über Sprachhinweise

- wieviele neue und alte Nachrichten vorhanden sind,
- welche Zifferntaste Sie drücken müssen, um eine bestimmte Fernbedienungsfunktion aufzurufen.

Sie können nun eine oder mehrere Fernbedienungsfunktionen von dem Telefon aus aufrufen.

infobox

Die Sprachhinweise können Sie abrechen, indem Sie sofort Ziffern für die Fernbedienung eingeben.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Anrufbeantworter per Fernbedienung einschalten

Ist der Anrufbeantworter Ihres Telefons ausgeschaltet, können Sie ihn per Fernbedienung einschalten, indem Sie Ihr Telefon anrufen und solange warten (ca. 50 Sekunden), bis sich der Anrufbeantworter mit »Bitte PIN eingeben« meldet.



Sie hören: »Bitte PIN eingeben«.



Telefon-Pin eingeben.



Hörer auflegen, wenn Sie nur den Anrufbeantworter einschalten wollen. Weitere Funktionsaufrufe per Fernbedienung finden Sie auf Seite 121.

infobox

Ist nicht genügend Speicherzeit für den Betrieb mit Gesprächsaufzeichnung vorhanden, schaltet sich der Anrufbeantworter nicht ein. Löschen Sie in diesem Fall alte Nachrichten.

Verbindung trennen – Fernbedienung beenden



Hörer auflegen.

Kosten sparen

Sie erkennen bereits an der Anzahl der Ruftöne, ob neue Nachrichten vorhanden sind. Diese Funktion hilft Ihnen, Kosten zu sparen.

Voraussetzung: Die Anzahl der Ruftöne, bis der Anrufbeantworter aktiv wird, ist auf »Automatisch« eingestellt (siehe Seite 109).

Der Anrufbeantworter wird aktiv nach

- vier Ruftönen: Es sind keine neuen Nachrichten vorhanden,
- einem Rufton: Es sind neue Nachrichten vorhanden.

Bei mehr als einem Rufton wissen Sie, daß keine neuen Nachrichten vorhanden sind. Sie können dann sofort den Hörer auflegen. Für diesen Anruf fallen keine Kosten an, solange der Anrufbeantworter nicht mit der Ansage beginnt.

Funktionsaufrufe mit der Fernbedienung

Eine ungewollte Funktion brechen Sie durch ein- bzw. zweimaliges Drücken der Taste **0** ab.

Nachrichten anhören													
■ alle neuen:	1												
■ alle alten:	2												
	<table border="0"> <thead> <tr> <th>Während der Wiedergabe alter und neuer Nachrichten:</th> <th>Während der Wiedergabepause:</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1 Anfang der Nachricht</td> <td>1 Vorherige Nachricht</td> </tr> <tr> <td>1 1 Vorherige Nachricht</td> <td>2 Wiederholen der Nachricht</td> </tr> <tr> <td>2 Wiederholen der vergangenen 5 Sekunden</td> <td>3 Nächste Nachricht</td> </tr> <tr> <td>3 Nächste Nachricht</td> <td>9 Löschen der Nachricht</td> </tr> <tr> <td>0 Wiedergabepause</td> <td>0 Abbruch – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen</td> </tr> </tbody> </table>	Während der Wiedergabe alter und neuer Nachrichten:	Während der Wiedergabepause:	1 Anfang der Nachricht	1 Vorherige Nachricht	1 1 Vorherige Nachricht	2 Wiederholen der Nachricht	2 Wiederholen der vergangenen 5 Sekunden	3 Nächste Nachricht	3 Nächste Nachricht	9 Löschen der Nachricht	0 Wiedergabepause	0 Abbruch – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen
Während der Wiedergabe alter und neuer Nachrichten:	Während der Wiedergabepause:												
1 Anfang der Nachricht	1 Vorherige Nachricht												
1 1 Vorherige Nachricht	2 Wiederholen der Nachricht												
2 Wiederholen der vergangenen 5 Sekunden	3 Nächste Nachricht												
3 Nächste Nachricht	9 Löschen der Nachricht												
0 Wiedergabepause	0 Abbruch – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen												
Ansgen													
■ auswählen:	<table border="0"> <tbody> <tr> <td>5 1 1 Ansage mit Aufz.</td> <td rowspan="5"> Nach der Auswahl: 1 Aktivieren – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen 0 Abbruch ohne Änderung – bereit zu weiteren Funk- tionsaufrufen </td> </tr> <tr> <td>5 1 2 Hinweisansage</td> </tr> <tr> <td>5 1 3 Ansage weiblich (fix)</td> </tr> <tr> <td>5 1 4 Ansage männlich (fix)</td> </tr> <tr> <td>5 1 0 Abbruch – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen</td> </tr> </tbody> </table>	5 1 1 Ansage mit Aufz.	Nach der Auswahl: 1 Aktivieren – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen 0 Abbruch ohne Änderung – bereit zu weiteren Funk- tionsaufrufen	5 1 2 Hinweisansage	5 1 3 Ansage weiblich (fix)	5 1 4 Ansage männlich (fix)	5 1 0 Abbruch – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen						
5 1 1 Ansage mit Aufz.	Nach der Auswahl: 1 Aktivieren – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen 0 Abbruch ohne Änderung – bereit zu weiteren Funk- tionsaufrufen												
5 1 2 Hinweisansage													
5 1 3 Ansage weiblich (fix)													
5 1 4 Ansage männlich (fix)													
5 1 0 Abbruch – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen													
■ aufnehmen:	<table border="0"> <tbody> <tr> <td>5 2 1 Ansage A1</td> <td rowspan="3"> Nach der Aufnahme:  Abschließen der Aufnahme: Beliebige Ziffer wählen 2 Anhören der aufgenommenen Ansage 1 Aktivieren der aufgenommenen Ansage, bereit zu weiteren Funktionsaufrufen 0 Abbruch – alte Ansage beibehalten, bereit zu weiteren Funktionsaufrufen </td> </tr> <tr> <td>5 2 2 Hinweisansage A2</td> </tr> <tr> <td>5 2 0 Abbruch – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen</td> </tr> </tbody> </table>	5 2 1 Ansage A1	Nach der Aufnahme:  Abschließen der Aufnahme: Beliebige Ziffer wählen 2 Anhören der aufgenommenen Ansage 1 Aktivieren der aufgenommenen Ansage, bereit zu weiteren Funktionsaufrufen 0 Abbruch – alte Ansage beibehalten, bereit zu weiteren Funktionsaufrufen	5 2 2 Hinweisansage A2	5 2 0 Abbruch – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen								
5 2 1 Ansage A1	Nach der Aufnahme:  Abschließen der Aufnahme: Beliebige Ziffer wählen 2 Anhören der aufgenommenen Ansage 1 Aktivieren der aufgenommenen Ansage, bereit zu weiteren Funktionsaufrufen 0 Abbruch – alte Ansage beibehalten, bereit zu weiteren Funktionsaufrufen												
5 2 2 Hinweisansage A2													
5 2 0 Abbruch – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen													

Weitere Funktionen		
■ Status:	8	Statusabfrage: Sie hören Sprachhinweise zu Einstellungen des Anrufbeantworters
	8 2	Anrufbeantworter ausschalten
	8 0	Statusansage abbrechen – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen
■ Alle alten Nachrichten löschen:	* 9	Alle alten Nachrichten werden gelöscht – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen
■ Raumhören:	* 1	Bei eingeschaltetem Raumhören:
	#	Raumhören verlängern um 160 Sekunden
	0	Raumhören beenden – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen
■ Durchsage:	* 2	Bei eingeschalteter Durchsage:
	#	Durchsage verlängern um 160 Sekunden
	0	Durchsage beenden – bereit zu weiteren Funktionsaufrufen
■ Anrufweitschaltung:	* 5	Nur wenn mindestens 1 MSN eingerichtet ist
	- ständig:	1 1 + Zielrufnummer + * 1
	- bei besetzt:	1 2 + Zielrufnummer + * 1
	- bei Nichtmelden:	1 3 + Zielrufnummer + * 1
	- abbrechen:	1 0
Diese Ziffer ↑ ist nur erforderlich, wenn mehr als eine MSN eingerichtet ist und Sie für die angerufene MSN die Anrufweitschaltung einrichten wollen.		
Hinweis: Die Anrufweitschaltung »ständig« kann mit der Fernbedienung nicht mehr ausgeschaltet werden!		
- MSN eingeben: (nur, wenn mehr als eine MSN)	2	+ MSN + * 1
- ausschalten	1 9	
■ Fernbedienung beenden:		Hörer auflegen

Anrufbeantworter erweitert

Neben den bisher beschriebenen Funktionen bietet Ihnen der Anrufbeantworter noch eine Reihe weiterer Funktionen, die Sie evtl. nicht ständig benötigen, die aber in bestimmten Situationen sehr hilfreich sein können.

Sie können

- den Anrufbeantworter als Mailbox/Diktiergerät verwenden (siehe Seite 124),
- auf dem Anrufbeantworter ein Gespräch mitschneiden (siehe Seite 125),
- während eines Gesprächs Nachrichten wiedergeben und sich die dazugehörige Rufnummer oder den Namen anzeigen lassen (siehe Seite 126),
- Personen erlauben, die einen von Ihnen festgelegten Nachrichten-Code kennen, Nachrichten zu hinterlassen, obwohl die Hinweisansage A2 ohne Nachrichtenaufzeichnung eingestellt ist (siehe Seite 126),
- für den Freundeskreis erreichbar bleiben: Möchten Sie z. B. nur für den Freundeskreis erreichbar sein, geben Sie bestimmten Anrufern die Möglichkeit bei eingeschaltetem Anrufbeantworter ein besonderes Rufton zu senden (siehe Seite 128),
- nur bestimmte Anrufe aufzeichnen (siehe Seite 129),
- während der Wiedergabe einer Nachricht die zugehörige Rufnummer im Telefonbuch speichern oder sofort einen Rückruf durchführen (siehe Seite 133),

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Anrufbeantworter als Mailbox/Diktiergerät

Sie können Informationen über den Hörer oder das Mikrofon aufsprechen. Die Information kann dann wie eine Nachricht abgehört oder gelöscht werden – auch über die Fernbedienung. Zur Unterscheidung von Nachrichten erscheint bei der Wiedergabe von Informationen am Display rechts ein »i«.

Nachrichten
 2 ⚡ 14:25 07. Feb (neu) i
 LÖSCHEN

Voraussetzung: Es wird kein Gespräch geführt.



Telefon: Aufnahme-Taste drücken.

Handgerät: Interne Rufnummer des Anrufbeantworters (9) wählen.



INTERN



Telefon: Hörer abheben.

Handgerät: Intern-Taste drücken.



Handgerät: Mit den Pfeil-Tasten »Infotext aufzeichnen« auswählen.

Am Display wird angezeigt, wieviel Speicherzeit Ihnen zur Verfügung steht.

START



START



Rechte Menütaste drücken.

Nach dem Bestätigungston die Information aufsprechen. Die Restspeicherzeit (in Minuten) wird laufend am Display angezeigt.

STOP



STOP



Linke Menütaste drücken.

Die Aufzeichnung ist beendet. Ein Bestätigungston ist zu hören.

infobox

Die Aufzeichnung wird durch eine Sprechpause von mehr als 8 Sekunden, durch Auflegen des Hörers oder bei vollem Speicher beendet.

Telefon: Die Aufzeichnung kann auch über das Mikrofon der Freisprecheinrichtung erfolgen, wenn keine Hintergrundgeräusche stören.

Für die Aufzeichnung steht die gesamte Restspeicherzeit zur Verfügung.

Gespräch mitschneiden

Sie können ein Gespräch aufnehmen (»mitschneiden«). Der Mitschnitt kann dann wie eine Nachricht abgehört oder gelöscht werden – auch über die Fernbedienung.



Während eines Telefongesprächs:



Aufnahme-Taste drücken.

START



Rechte Menütaste drücken.

Ab jetzt wird das Gespräch aufgezeichnet. Die Restspeicherzeit (in Minuten) wird laufend am Display angezeigt.

STOP



Linke Menütaste drücken.

Die Aufzeichnung ist beendet.

infobox

Die Aufzeichnung wird auch durch Beenden des Gesprächs und bei vollem Speicher beendet.

Der Gesprächspartner sollte vorher über den Mitschnitt informiert werden.

Nachrichten während eines Gesprächs abspielen

Während Sie ein Gespräch führen, können Sie ein auf dem Anrufbeantworter aufgezeichnetes Gespräch einblenden, so daß Sie und Ihr Gesprächspartner es hören.



Während eines Telefongesprächs:



Wiedergabe/Pause-Taste drücken.

Die Taste blinkt. Der Anrufbeantworter geht in den Wiedergabe-Pause-Zustand.



Mit den Pfeil-Tasten gewünschte Nachricht auswählen.



Wiedergabe/Pause-Taste drücken.

Die ausgewählte Nachricht wird wiedergegeben. Beide Gesprächspartner können die Nachricht hören.

infobox

Sie können die Wiedergabe unterbrechen, wiederholen oder während der Wiedergabe vor- und zurückspringen. Die Vorgehensweise dazu finden Sie unter »Nachrichten anhören« auf Seite 103.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Einblenden beenden und das Gespräch weiterführen



C-Taste drücken.

Das Einblenden ist beendet und das Gespräch kann weitergeführt werden.

Anrufer-Nummer oder -Namen während des Einblendens anzeigen

Während die Nachricht eingeblendet wird, können Sie sich die Rufnummer bzw. den Namen des Anrufers anzeigen lassen.

Voraussetzung: Der Anrufer hatte die Übertragung seiner Rufnummer zugelassen.

OPTIONEN . . .



Linke Menütaste drücken.

NUMMER



Linke Menütaste drücken.

Die zu der eingeblendeten Nachricht gehörige Rufnummer wird angezeigt. Bei Rufnummern, die im Telefonbuch oder unter der T-Taste gespeichert sind, wird der Name des Anrufers angezeigt.

infobox

Um zur vorhergehenden Darstellung des Displays zu gelangen, drücken Sie die Pfeil-Tasten, die Wiederhol-Taste oder die Wiedergabe/Pause-Taste.

Nachricht auf jeden Fall hinterlassen ein-/ausschalten

Diese Funktion erlaubt Personen, die einen von Ihnen festgelegten Nachrichten-Code kennen, Nachrichten zu hinterlassen, obwohl die Hinweisansage A2 ohne Nachrichtenaufzeichnung eingestellt ist. Die Restspeicherzeit muß noch mindestens 10 Sekunden betragen.

Die Funktion ist ausgeschaltet, wenn Sie den Nachrichten-Code »00« festlegen (Lieferzustand »00«).

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Fernbedienung« auswählen.

- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Nachrichten Code« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Der aktuelle Nachrichten-Code wird angezeigt.
- Nachrichten-Code eingeben oder ändern**
- ÄNDERN
 Rechte Menütaste drücken.
-  Neuen Nachrichten-Code eingeben (maximal 2 Zeichen, Ausnahme: »00«).
 Falsche Eingaben können Sie korrigieren, indem Sie mit den Pfeil-Tasten die Eingabemarke positionieren und den Eintrag überschreiben.
- SPEICHERN
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Die Nachrichten-Funktion ist eingeschaltet.
- oder ...**
- LÖSCHEN
 Linke Menütaste drücken.
 Das Display zeigt »Nachr. Code löschen?« an.
- JA
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Nachrichten-Code »00« wird gespeichert – die Nachrichten-Funktion ist damit ausgeschaltet.
 Um die Nachrichten-Funktion nicht auszuschalten, linke Menütaste oder C-Taste drücken.
- Nachricht hinterlassen**
- Während der Anrufer den Ansagetext hört muß er:
-  Raute-Taste drücken.
-  Nachrichten-Code eingeben.
- Der Anrufer kann jetzt seine Nachricht aufsprechen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Erreichbar nur für den Freundeskreis

Diese Funktion ermöglicht dem Anrufer, bei eingeschaltetem Anrufbeantworter (Ihre Ansage läuft) Ihnen einen besonderen Rufton zu senden. Der Anrufer muß den von Ihnen festgelegten VIP-Code kennen und kann durch Nachwahl dieser Code-Ziffern (Tonsender-Funktion = MFV) während der Ansage „VIP-Ruf“ an Ihrem Telefon auslösen. Sie können dann entscheiden, ob Sie den Anruf annehmen oder eine Nachricht vom Anrufbeantworter aufzeichnen lassen.

- Die VIP-Funktion ist eingeschaltet, sobald ein 2stelliger VIP-Code ungleich »00« eingegeben ist.
- Die VIP-Funktion ist ausgeschaltet, sobald der VIP-Code »00« gespeichert ist (Lieferzustand).

VIP-Funktion einstellen/ausschalten

- MENÜ
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Fernbedienung« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Der aktuelle VIP-Code wird angezeigt.
-  Mit den Pfeil-Tasten »VIP Code« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Der aktuelle VIP-Code wird angezeigt.

VIP-Code eingeben oder ändern

- ÄNDERN
 Rechte Menütaste drücken.
-  Neuen VIP-Code eingeben (maximal 2 Zeichen, Ausnahme: »00«).
 Falsche Eingaben können Sie korrigieren, indem Sie mit den Pfeil-Tasten die Eingabemarke positionieren und den Eintrag überschreiben.

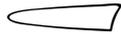
SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

oder ...

LÖSCHEN

**VIP-Funktion ausschalten**Linke Menütaste drücken.
Das Display zeigt »VIP Code löschen?« an.

JA

Mit rechter Menütaste bestätigen.
VIP-Code »00« wird gespeichert – die VIP-Funktion ist damit ausgeschaltet.
Um den aktuellen VIP-Code nicht zu löschen, linke Menütaste oder C-Taste drücken.**VIP-Anruf durchführen**

Während der Anrufer die Ansage hört, muß er an seinem Telefon:



Stern-Taste drücken.



VIP-Code eingeben.

Nur bestimmte Anrufe aufzeichnen

Mit dieser »Anruffilterfunktion« bewirken Sie, daß Ihr Anrufbeantworter nur noch bestimmte Anrufe aufzeichnet. Geben Sie auch Rufnummern aus dem eigenen Ortsnetz mit Vorwahl ein, damit das Telefon die übertragene Rufnummer eindeutig vergleichen kann.

Beim Einschalten des »Anruffilters« werden Ihnen vier Optionen angeboten:

- »Nr.Liste zulassen«: Der Anrufbeantworter zeichnet nur die Anrufe auf, deren Rufnummern in der Nummernliste eingetragen sind.
- »Nr.Liste sperren«: Der Anrufbeantworter zeichnet die Anrufe nicht auf, deren Rufnummern in der Nummernliste gespeichert sind.
- »Unbekannt sperren«: Der Anrufbeantworter zeichnet die Anrufe nicht auf, deren Rufnummern nicht übermittelt werden.
- »Liste+Unbek. sperren«: Der Anrufbeantworter zeichnet die Anrufe nicht auf, deren Rufnummern nicht übermittelt werden oder in der Nummernliste eingetragen sind.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Nummernliste bearbeiten

Sie können bis zu 5 Rufnummern (max. 24 Ziffern) in die Nummernliste eintragen. Geben Sie auch Rufnummern aus dem eigenen Ortsnetz mit Vorwahl ein, damit das Telefon die übertragene Rufnummer eindeutig vergleichen kann.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »AB-Anrufilter« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Nummernliste« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Rufnummer eingeben



Mit den Pfeil-Tasten »Neue Nummer?« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Neue Rufnummer (max. 24 Ziffern) eingeben.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die neue Rufnummer wird am Display angezeigt und in die Nummernliste aufgenommen.

Jetzt weitere Rufnummern bearbeiten oder das Menü mit der ©-Taste verlassen.

oder ...

Rufnummer ändern



Mit den Pfeil-Tasten Rufnummer auswählen.

<p>ÄNDERN</p> 	<p>Rechte Menütaste drücken.</p>	In Betrieb nehmen
<p></p>	<p>Rufnummer ändern (max. 24 Ziffern).</p>	
<p>SPEICHERN</p> 	<p>Mit rechter Menütaste bestätigen. Die neue Rufnummer wird gespeichert. Jetzt weitere Rufnummern bearbeiten oder das Menü mit der ©-Taste verlassen.</p>	Erreichbar bleiben
<p>oder ...</p> <p></p>	<p>Rufnummer löschen</p> <p>Mit den Pfeil-Tasten Rufnummer auswählen.</p>	
<p>LÖSCHEN</p> 	<p>Linke Menütaste drücken.</p>	
<p>JA</p> 	<p>Mit rechter Menütaste bestätigen. Die Rufnummer wird gelöscht. Um die Rufnummer nicht zu löschen, linke Menütaste oder ©-Taste drücken.</p>	

infobox

Löschen Sie bei eingeschalteter Anrufilterfunktion alle Rufnummern, wird der Anrufilter ausgeschaltet und am Display erscheint »Neue Nummer?«. Anschließend können Sie neue Rufnummern eingeben oder das Menü verlassen.

Anrufilterfunktion ein- oder ausschalten		Kosten
<p>MENÜ</p> 	<p>Linke Menütaste drücken.</p>	
<p></p>	<p>Mit den Pfeil-Tasten »Anrufbeantworter« auswählen.</p>	Telefonanlage
<p>OK</p> 	<p>Mit rechter Menütaste bestätigen.</p>	
<p></p>	<p>Mit den Pfeil-Tasten »Anrufilter« auswählen.</p>	Telefon einstellen
<p>OK</p> 	<p>Mit rechter Menütaste bestätigen.</p>	

Einschalten

Mit den Pfeil-Tasten »Ein« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten eine der vier Filterfunktionen

- »Nr.Liste zulassen«,
- »Nr.Liste sperren«,
- »Unbekannt sperren«,
- »Liste+Unbek. sperren«

auswählen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der Anruffilter ist eingeschaltet.

oder ...

Ausschalten

Mit den Pfeil-Tasten »Aus« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der Anruffilter wird ausgeschaltet.

infobox

Enthält die Nummernliste keine Einträge, läßt sich der Anruffilter nur bei »Unbekannt sperren« einschalten.

Rückruf während der Wiedergabe durchführen

Während der Wiedergabe einer Nachricht können Sie sich über »OPTIONEN« und »NUMMER« die Rufnummer des Anrufers anzeigen lassen und den Anrufer sofort zurückrufen. **Voraussetzung:** Der Anrufer hat die Übertragung seiner Rufnummer zugelassen.

OPTIONEN...	Pause	Linke Menütaste drücken.
		
NUMMER	NUMMER	Linke Menütaste drücken.
		
WÄHLEN	WÄHLEN	Rechte Menütaste drücken. Die Wiedergabe wird abgebrochen und die angezeigte Rufnummer bzw. die zum angezeigten Namen gehörige Rufnummer wird gewählt.
		

Anrufer-Nummer im Telefonbuch speichern

Während der Wiedergabe einer Nachricht können Sie sich über »OPTIONEN« und »NUMMER« die Rufnummer des Anrufers anzeigen lassen und im Telefonbuch speichern. **Voraussetzung:** Der Anrufer hat die Übertragung seiner Rufnummer zugelassen.

OPTIONEN...	Pause	Linke Menütaste drücken.
		
NUMMER	NUMMER	Linke Menütaste drücken.
		
	OPTION...	Handgerät: Linke Menütaste drücken.
		
SPEICHERN	SPEICHERN	Linke Menütaste drücken. Die Wiedergabe wird abgebrochen und die Telefonbuchfunktion zum Speichern der Nummer wird aufgerufen. Weitere Hinweise dazu finden Sie unter »Rufnummer des aktuellen Gesprächs im Telefonbuch speichern« auf Seite 30.
		

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Sicherheit in beiden Richtungen

Mit den vielfältigen Sicherheitsfunktionen können Sie sich vor unerwünschten Anrufen schützen und den Mißbrauch Ihres Telefons durch andere verhindern. Die Einstellungen Ihres Telefons bzw. Ihres Handgerätes schützen Sie über eine jeweils eigene Geheimzahl (Telefon-PIN und Handgeräte-PIN).

Sicherheitsvorkehrungen, wenn Sie angerufen werden

Wollen Sie nur von bestimmten Personen angerufen werden, so legen Sie in Ihrem Telefon eine Liste mit den erlaubten Rufnummern an. Ihr Telefon läutet nur bei Anrufern aus dieser Liste.

Werden Sie von bestimmten Personen belästigt, so legen Sie in Ihrem Telefon eine Liste mit den unerwünschten Rufnummern an. Ihr Telefon läutet nicht bei Anrufern aus dieser Liste.

Sicherheitsvorkehrungen gegen den Mißbrauch Ihres Telefons durch andere

Sie können Ihr Telefon gegen das Wählen bestimmter oder aller Rufnummern sperren. Durch Festlegen von Anfangsziffern können Sie bestimmte Rufnummerngruppen sperren, wie 00 für internationale Gespräche oder 0190er-Nummern.

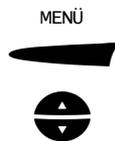
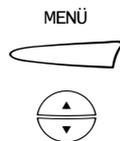
Wenn Sie die Tastensperre aktivieren, können nur Anrufe angenommen und Notrufnummern gewählt werden.

Beim Direktruf wählt das Telefon eine vorher von Ihnen festgelegte Rufnummer, nachdem der Hörer abgenommen und eine beliebige Taste betätigt wurde.

Voraussetzung: Telefon- und Handgeräte-PIN ändern

Die PIN ist eine vierstellige Geheimzahl, die benötigt wird, wenn Sie System-einstellungen (z. B. Tastensperre, Notrufnummern) vor unbefugtem Zugriff schützen oder den Anrufbeantworter fernbedienen wollen.

Die Telefon-PIN kann anders lauten als die Handgeräte-PIN. Im Lieferzustand ist sowohl die Telefon-PIN als auch die Handgeräte-PIN auf »0000« eingestellt.



Linke Menütaste drücken.

Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Telefon: Mit Pfeil-Tasten »Sicherheit« auswählen.
OK 		Telefon: Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten »PIN ändern« auswählen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Aktuelle vierstellige Telefon- bzw. Handgeräte-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«). Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Nach fehlerhafter Eingabe wird »PIN wurde nicht erkannt« angezeigt. Danach erfolgt eine Aufforderung zur erneuten Eingabe.
		Neue vierstellige Telefon- bzw. Handgeräte-PIN eingeben. Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Neue Telefon- bzw. Handgeräte-PIN zur Bestätigung erneut eingeben. Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.
SPEICHERN 	SPEICHN 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Nach fehlerhafter Eingabe wird »PIN unverändert« angezeigt. Danach erfolgt eine Aufforderung zur erneuten Eingabe. War die Eingabe korrekt, wird die neue Telefon- bzw. Handgeräte-PIN gespeichert.

infobox

Das Vergessen der Telefon- bzw. Handgeräte-PIN ist gleichbedeutend mit dem Verlieren eines Schlüssels. Haben Sie die Telefon- bzw. Handgeräte-PIN vergessen, wenden Sie sich bitte an die Service-Hotline 01 80/5 19 90.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

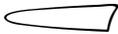
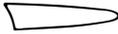
Tastensperre

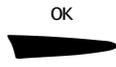
Bei gesperrter Tastatur können nur

- ankommende Anrufe angenommen werden,
- die gespeicherten Notrufnummern gewählt werden (siehe Seite 147).

Auch die Funktion »Direktruf« kann bei Tastensperre nicht ausgeführt werden (siehe Seite 148).

Tastensperre einschalten

MENÜ 	MENÜ 	Linke Menütaste drücken.
		Telefon: Mit den Pfeil-Tasten »Einstellung« auswählen.
		Handgerät: Mit den Pfeil-Tasten »Tastensperre« auswählen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten »Sicherheit« auswählen.
OK 		Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten »Sperr« auswählen.
OK 		Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Mit den Pfeil-Tasten »Tastensperre« auswählen.
OK 		Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Telefon- bzw. Handgeräte-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«). Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Ein« auswählen.

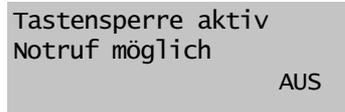


Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Tastensperre ist eingeschaltet.

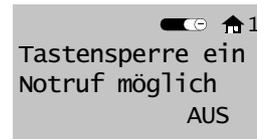
Tastensperre ausschalten

Ist die Tastensperre bereits wirksam, bekommen Sie folgende Anzeige beim:

Telefon:



Handgerät:



Rechte Menütaste drücken



Telefon- bzw. Handgeräte-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).
Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Tastensperre ist ausgeschaltet.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Wahl bestimmter Rufnummern sperren

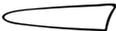
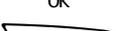
Mit dieser Funktion (entspricht einer »Wahlsperre«) bewirken Sie, daß Rufnummern, die mit bestimmten Ziffernfolgen beginnen, entweder nicht oder ausschließlich mit Ihrem Telefon gewählt werden können.

Hierzu können Sie in einer »Nummernliste« bis zu 10 verschiedene Ziffernfolgen (1–8stellig) eintragen.

Beim Einschalten der Wahlsperre bestimmen Sie dann, ob die Ziffernfolgen der Nummernliste gewählt werden können oder nicht. Bei eingeschalteter Wahlsperre können Anrufe angenommen werden. Die Wahlsperre gilt für alle eigenen Rufnummern (MSN).

Ziffern in Nummernliste eintragen

Sie können 10 Ziffernfolgen (max. 8 Ziffern) eingeben.

- | | | |
|------|---|---|
| MENÜ |  | Linke Menütaste drücken. |
| |  | Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen. |
| OK |  | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
| |  | Mit den Pfeil-Tasten »Sicherheit« auswählen. |
| OK |  | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
| |  | Mit den Pfeil-Tasten »Sperre« auswählen. |
| OK |  | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
| |  | Mit den Pfeil-Tasten »Wahlsperre« auswählen. |
| OK |  | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
| |  | Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).
Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen. |
| OK |  | Mit rechter Menütaste bestätigen. |

-  Mit den Pfeil-Tasten »Nummernliste« auswählen.
- OK

 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Neue Nummer?« auswählen.
- OK

 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Zifferntasten neue Ziffernfolge (max. 8 Ziffern) eingeben.
- SPEICHERN

 Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die neue Ziffernfolge ist gespeichert.
- Nummernliste prüfen, löschen oder ändern**
- MENÜ

 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
- OK

 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Sicherheit« auswählen.
- OK

 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Sperr« auswählen.
- OK

 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Wahlsperre« auswählen.
- OK

 Mit rechter Menütaste bestätigen.

In Betrieb nehmen
Telefonieren
Erreichbar bleiben
Anrufbeantworter
Sicherheit
Kosten
Telefonanlage
Telefon einstellen
Anhang



Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).
Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Nummernliste« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten gewünschte Ziffernfolge auswählen.

Prüfen



C-Taste drücken, um nach dem Prüfen das Menü zu verlassen.

oder ...

LÖSCHEN



Linke Menütaste drücken.

JA



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Ziffernfolge wird gelöscht.

oder ...

ÄNDERN



Rechte Menütaste drücken.



Neue Ziffernfolge eingeben (max. 8 Ziffern).

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die neue Ziffernfolge wird gespeichert.
Jetzt weitere Ziffernfolgen auswählen (s. o.) und ändern oder das Menü mit der C-Taste verlassen.

Die Nummernliste ist erst wirksam, wenn die Wahlsperre eingeschaltet ist.

infobox

Löschen Sie bei aktiver Sperre alle Ziffernfolgen, wird die Sperre ausgeschaltet und am Display erscheint »Neue Nummer?«. Sie können anschließend neue Ziffernfolgen eingeben oder das Menü verlassen.

Wahlsperre ein- oder ausschalten

Beim Einschalten der Wahlsperre werden Ihnen folgende Optionen angeboten:

- »Nr.Liste zulassen«
Es können alle Rufnummern gewählt werden, die mit einer Ziffernfolge aus der Nummernliste beginnen.
- »Nr.Liste sperren«
Es können nur Rufnummern gewählt werden, die **nicht** mit einer Ziffernfolge aus der Nummernliste beginnen.

Ist die Wahlsperre wirksam, können Anrufe angenommen werden. Die Wahl von eingetragenen Notrufnummern (siehe Seite 147) und Direktrufnummern (siehe Seite 148) ist jederzeit möglich.

Wird eine gesperrte Rufnummer gewählt, erscheint eine entsprechende Anzeige am Display.

- MENÜ
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Sicherheit« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Sperr« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Wahlsperre« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).
Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



Mit den Pfeil-Tasten »Wahlsperre EIN/AUS« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Einschalten



Mit den Pfeil-Tasten »Ein« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Wahlsperre ist eingeschaltet.



Mit den Pfeil-Tasten die Option »Nr.Liste zulassen« oder »Nr.Liste sperren« auswählen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die gewählte Option ist aktiviert.

oder ...

Ausschalten



Mit den Pfeil-Tasten »Aus« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Wahlsperre ist ausgeschaltet.

infobox

Enthält die Nummernliste keine Einträge, läßt sich die Wahlsperre nicht einschalten. Löschen Sie bei aktiver Wahlsperre alle Ziffernfolgen, wird die Sperre ausgeschaltet und am Display erscheint »Neue Nummer?«. Sie können anschließend neue Ziffernfolgen eingeben oder das Menü verlassen.

Nur bei bestimmten Anrufern läuten

Mit dieser »Anruffilterfunktion« bewirken Sie, daß Ihr Telefon nur noch bei bestimmten Anrufen läutet. Alle anderen Anrufe werden nur noch optisch am Display angezeigt, können jedoch auch angenommen werden.

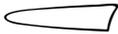
Hierzu können Sie in einer »Nummernliste« drei Rufnummern eintragen.

Beim Einschalten der Anruffilterfunktion können Sie zwischen folgenden Möglichkeiten wählen:

- Bei Anrufen, deren Rufnummern in der Nummernliste gespeichert sind, läutet das Telefon nicht.
- Das Telefon läutet nur bei Anrufen, deren Rufnummern in der Nummernliste eingetragen sind.
- Bei Anrufen, deren Rufnummern nicht übermittelt werden, läutet das Telefon nicht.
- Bei Anrufen, deren Rufnummern nicht übermittelt werden, und bei Anrufen, deren Rufnummern in der Nummernlisten eingetragen sind, läutet das Telefon nicht.

Rufnummern eintragen

Sie können bis zu 3 Rufnummern (max. 24 Ziffern) in die Nummernliste eintragen. Geben Sie auch Rufnummern aus dem eigenen Ortsnetz mit Vorwahl ein, damit das Telefon die übertragene Rufnummer eindeutig vergleichen kann.

- MENÜ
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Anruffilter« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Nummernliste« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

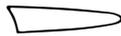
Telefon einstellen

Anhang



Mit den Pfeil-Tasten »Neue Nummer?« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Neue Rufnummer (max. 24 Ziffern) eingeben.
Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die neue Rufnummer wird am Display angezeigt und in die Nummernliste aufgenommen.

Rufnummern prüfen, löschen oder ändern

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Anruffilter« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Nummernliste« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten gewünschte Rufnummer auswählen.

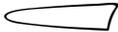
Prüfen



C-Taste drücken, um nach dem Prüfen das Menü zu verlassen.

oder ...

Löschen

- LÖSCHEN**
 Linke Menütaste drücken.
- JA**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Die Rufnummer wird gelöscht.
- oder ...** **Ändern**
- ÄNDERN**
 Rechte Menütaste drücken.
-  Neue Rufnummer eingeben (max. 24 Ziffern).
- SPEICHERN**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Die neue Rufnummer wird gespeichert.
 Jetzt weitere Rufnummern bearbeiten oder das Menü verlassen.

infobox

Löschen Sie bei eingeschalteter Anruffilterfunktion alle Rufnummern, wird der Anruffilter ausgeschaltet. Ist »Unbekannt sperren« aktiviert, wird der Anruffilter nicht ausgeschaltet. Am Display erscheint »Neue Nummer?«. Sie können anschließend neue Rufnummern eingeben oder das Menü verlassen.

Anruffilterfunktion ein- oder ausschalten

Beim Einschalten des »Anruffilters« werden Ihnen vier Optionen angeboten:

- »Nr.Liste zulassen«: Das Telefon läutet nur bei Anrufen, deren Rufnummern in der Nummernliste eingetragen sind.
- »Nr.Liste sperren«: Bei Anrufen, deren Rufnummern in der Nummernliste gespeichert sind, läutet das Telefon nicht.
- »Unbekannt sperren«: Bei Anrufen, deren Rufnummern nicht übermittelt werden, läutet das Telefon nicht.
- »Liste+Unbek. sperren«: Bei Anrufen, deren Rufnummern nicht übermittelt werden, und bei Anrufen, deren Rufnummern in der Nummernlisten eingetragen sind, läutet das Telefon nicht.
- Enthält die Nummernliste keine Einträge, läßt sich der Anruffilter nur für »Unbekannt sperren« einschalten.

- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Anruffilter« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Anruffilter Ein/Aus« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.

Einschalten

-  Mit den Pfeil-Tasten »Ein« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten eine der vier Filterfunktionen »Nr.Liste zulassen«, »Nr.Liste sperren«, »Unbekannt sperren«, »Liste+Unbek. sperren« auswählen.
- SPEICHERN
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Der Anruffilter ist aktiv.

oder ...

Ausschalten

-  Mit den Pfeil-Tasten »Aus« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Der Anruffilter wird ausgeschaltet.

Notrufnummern wählen

Gespeicherte Notrufnummern (siehe Seite 191) können Sie jederzeit wählen, auch bei eingeschalteter Tastensperre oder Wahlsperre .



Telefon: Hörer abheben
Handgerät: Abnehmen-Taste drücken.

oder ...



Telefon: Lautsprecher-Taste drücken.



Notrufnummer wählen.

Wenn Sie bei nicht eingeschalteter Tasten- oder Wahlsperre die Notrufnummer wählen, bevor Sie den Hörer abheben oder die Lautsprechertaste drücken, wird die Konto-PIN **nicht** abgefragt.

infobox

Konto zur Kostenkontrolle ignorieren

Ist ein Konto zur Kostenkontrolle aktiviert, zeigt das Display »Bitte PIN eingeben« an. Diese Meldung kann ignoriert werden. Drücken Sie die rechte Menü-taste »NOTRUF« und wählen Sie dann die vollständige Notrufnummer.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Direktruf

Sie können die eingegebene Direktrufnummer nur wählen, wenn Sie den Direktruf eingeschaltet haben. Ist der Direktruf eingeschaltet (siehe Seite 197), wird die eingestellte Direktrufnummer am Display angezeigt. Beim Abheben des Hörers und Drücken einer beliebigen Taste wird diese Rufnummer gewählt. Anrufe können angenommen und Notrufnummern gewählt werden.

Direktrufnummer wählen



Hörer abheben

Lautsprecher-Taste drücken.



Beliebige Taste drücken (**Ausnahme:** Lautsprechertaste).
Die gespeicherte Direktrufnummer wird gewählt.

Bei aktiver Tastensperre ist ein Direktruf nicht möglich. Wie Sie die Tastensperre ausschalten, finden Sie auf Seite 137.

infobox

Abhängig von den gespeicherten Notrufnummern (siehe Seite 191) ist es im Einzelfall möglich, daß die Direktwahl nicht nach dem ersten Tastendruck gewählt wird, denn das Telefon überprüft eingegebene Ziffern und wählt die Direktrufnummer erst dann, wenn sich Ihre Eingabe von einer eingestellten Notrufnummer unterscheidet.

Bei einer Direktruf-Verbindung wird keine Menütasten-Funktion angezeigt.

Kosten kontrollieren

Für eine bessere Kontrolle der Telefonkosten kann Ihr Telefon die laufenden Gesprächskosten in verschiedenen Formen anzeigen. Damit haben Sie bereits während eines Gesprächs die Möglichkeit, kostenbewußt zu telefonieren.

Die Einstellungen zur Kostenkontrolle nehmen Sie am Telefon vor. Sie gelten auch für das Handgerät.

Gesprächskostenanzeige: Geldbetrag oder Einheiten

Für die Anzeige als Geldbetrag müssen Sie Währung und die Kosten für eine Einheit festlegen. Alternativ können Sie sich auch für die Anzeige in Einheiten anstelle von Geldbeträgen entscheiden.

Damit Sie die Funktionen vollständig und entsprechend den folgenden Beschreibungen nutzen können, beauftragen Sie bitte die Übermittlung der Tarifinformation **während** der Verbindung. Auskunft darüber erhalten Sie bei Ihrem Berater der Deutschen Telekom.

Benutzerbezogene Kostenkontrolle

Sie richten für jeden Benutzer ein Konto ein, das über eine Geheimzahl (Konto-PIN) ausgewählt und geschützt wird. Bevor das Telefon benutzt werden kann, um Anrufe auszuführen, muß eine gültige Geheimzahl eingegeben werden, damit die entstehenden Kosten auf das Konto des jeweiligen Benutzers gebucht werden können.

Mit der Verwendung von Geheimzahlen ist sichergestellt, daß die Kosten nur der Person zugeordnet werden, die sie auch verursacht. Zusätzlich ist das Telefon vor Mißbrauch durch Außenstehende geschützt, da es nur von Personen, die eine gültige Geheimzahl für dieses Gerät besitzen, zum Anrufen genutzt werden kann.

Die angefallenen Kosten für jedes Konto, sowie die Gesamtkosten (Summenkonto) können individuell angezeigt werden.

Kontenlimit

Für jedes Konto können Sie ein Limit festlegen. Wird dieses überschritten, so wird ein laufendes Gespräch unterbrochen, wenn Sie die "Übermittlung der Tarifinformation während des Gesprächs" bei der Deutschen Telekom beauftragt haben. In diesem und in allen anderen Fällen sind weiteren Anrufe unter dieser Konto-PIN nicht mehr möglich, ausgenommen Notrufe und ankommende Gespräche.

Um einen Mißbrauch zu verhindern, ist das Festlegen von Limit-Werten, das Löschen von Kostenangaben und das Anlegen bzw. Entfernen von Konten nur mit der Telefon-PIN möglich.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Bitte beachten Sie, daß aus technischen Gründen die Verbindungsangaben auf der Rechnung der Deutschen Telekom AG von den Werten Ihrer Gesprächskostenangabe abweichen können. Verbindlich ist immer der Einheitenzähler in der Vermittlungsstelle der Deutschen Telekom. Bei Gesprächen mit mehreren werden immer nur die Kosten für eine Verbindung am Telefon angezeigt.

Anzeige am Telefon (Kontonummer, Kontostand und Kostenlimit)

Beispiel: Anzeige der Kontonummer, des Kontostandes und des Limits, hier Einheiten (4stellig) in der zweiten Displayzeile:

```
.....Kosten je Konto.....
1 ♦ 70,35 DM      Limit 1000
OPTIONEN...      OK
```

Anzeige am Handgerät (Kontostand und laufende Kosten)

Beispiel: Anzeige des Kontostandes und der Kosten des laufenden Gesprächs im Währungsformat in der ersten Displayzeile:

```
15,96 0,24
▶ 123123123123
OPTION... HALTEN
```

Kosten/Dauer während des Gesprächs anzeigen

Sie können sich am Telefon und am Handgerät während eines Gesprächs

- die Einheiten oder
- den Geldbetrag

anzeigen lassen.

Am Telefon können Sie sich auch

- die Dauer des Gesprächs anzeigen lassen.

Die Anzeige wird über das **Telefon** ein- und ausgeschaltet.

Die gewünschte Einstellung der Anzeige müssen Sie vor Beginn eines Gesprächs vornehmen. Im Lieferzustand ist die Gesprächsdauer-Anzeige eingestellt.

Für die Anzeige des Geldbetrags müssen Sie zuvor die Währung und die Kosten pro Einheit festgelegt haben (siehe Seite 161). Diese Möglichkeit können Sie nur nutzen, wenn die Leistung für Ihren Anschluß aktiviert ist. Auskunft darüber erhalten Sie bei Ihrem Berater der Deutschen Telekom

Einstellen der Anzeige

- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Kosten/Dauer« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Gesprächsanzeige« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten
 »Gesprächsdauer«
 »Einheiten/Kosten«
 »Aus«
 auswählen.
 Wird »Aus« gewählt, ist die Gesprächsanzeige ausgeschaltet.
- SPEICHERN**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Die Einstellung wird gespeichert.

infobox

Sie können die Funktion »Kosten anzeigen« auch auf eine Funktionstaste legen (siehe Seite 201). Sie haben dann die Möglichkeit, kurzzeitig die Kosten des aktuellen Gesprächs einzublenden, wenn die Displayzeilen mit anderen Informationen belegt sind.

Auch die Kosten des letzten Gesprächs lassen sich im Ruhezustand Ihres Telefons durch Drücken dieser Funktionstaste abrufen, ohne den Hörer abzuheben.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Einzelkonto einrichten

Mit vier Einzelkonten erfassen Sie getrennt die Telefonkosten von vier Benutzern/Benutzergruppen. Für jedes Konto können Sie zur Kostenbegrenzung ein Kosten-Limit festlegen. Damit die Kosten in DM-Beträgen angezeigt werden können, müssen Sie noch die Kosten pro Einheit festlegen (siehe Seite 161).

Bevor eine Rufnummer gewählt werden kann, muß sich jeder Benutzer mit seiner Konto-PIN (4stellige Geheimzahl) identifizieren.

Haben Sie mehrere Rufnummern (MSN) eingerichtet, können Sie ein Einzelkonto auch einer dieser Rufnummern zuordnen.

Die Gesamtkosten werden im Summenkonto verwaltet.

Sollten Sie eine schnurlose Telefonsteckdose T-Concept CZX700 am Telefon (Feststation) angemeldet haben, dann können von den an diese angeschlossenen Geräten bei eingerichteten Einzelkonten keine externen Gespräche geführt werden.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Kosten/Dauer« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Einzelkonten« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Konto einrichten?« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Vierstellige Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).

Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Neue vierstellige Konto-PIN des Einzelkontos eingeben.

Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Das Einzelkonto wird angelegt.

Falls die eingegebene Konto-PIN bereits existiert, erscheint die Fehlermeldung »PIN schon vorhanden«. Danach erfolgt eine Aufforderung zur erneuten Eingabe der Konto-PIN.



Aus der Liste aller Rufnummern (MSN) eine Rufnummer für dieses Konto oder »Keine spezielle MSN« auswählen. Sind keine Rufnummern (MSN) eingerichtet, wird nur »Keine spezielle MSN« angeboten.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen. Die ausgewählte Rufnummer (MSN) oder »Keine spezielle MSN« ist zugeordnet.

infobox

Der Menüpunkt »Konto einrichten« wird angeboten, solange nicht alle vier Konten eingerichtet sind.

Wie Sie ein Limit für ein Einzelkonto einrichten, lesen Sie im nachfolgenden Abschnitt.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Einzelkonten verwalten

Sie können die Kontostände der 4 Einzelkonten einzeln abfragen und jedes Konto einzeln auf Null zurücksetzen oder auflösen. Die Konto-PIN der Einzelkonten können Sie bei Bedarf ändern, um Ihr Telefon vor Mißbrauch zu schützen.

Für jedes Konto können Sie ein Kostenlimit festlegen.

Um Ihr Telefon wieder ohne Eingabe der Konto-PIN nutzen zu können, müssen die Einzelkonten wieder aufgelöst werden (siehe Seite 156).

Limit für Einzelkonto eingeben, ändern oder löschen

Mit der Festlegung eines Limits je Einzelkonto begrenzen Sie die möglichen Gesprächskosten.

Ist das Limit erreicht, so wird ein laufendes Gespräch unterbrochen, wenn Sie die "Übermittlung der Tarifinformation während des Gesprächs" bei der Deutschen Telekom beauftragt haben. In diesem und in allen anderen Fällen sind weiteren Anrufe über dieses Einzelkonto nicht mehr möglich, ausgenommen Notrufe und ankommende Gespräche.

Anrufe über dieses Einzelkonto sind erst wieder möglich, wenn Sie entweder das Limit erhöht oder das Einzelkonto auf Null zurückgesetzt haben.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Kosten/Dauer« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Einzelkonten« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten ein Einzelkonto (1 bis 4) auswählen.

<p>OPTIONEN . . .</p> 	<p>Linke Menütaste drücken.</p>
	<p>Mit den Pfeil-Tasten »Limit eingeben« auswählen.</p>
<p>OK</p> 	<p>Mit rechter Menütaste bestätigen.</p>
	<p>Vierstellige Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«). Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.</p>
<p>OK</p> 	<p>Mit rechter Menütaste bestätigen.</p>
Eingeben oder Ändern	
	<p>Mit den Pfeil-Tasten »Mit Limit« auswählen.</p>
<p>OK</p> 	<p>Mit rechter Menütaste bestätigen.</p>
	<p>Gewünschtes Limit in Einheiten bzw. Währung eingeben. Falsche Eingaben können Sie korrigieren, indem Sie mit den Pfeil-Tasten die Eingabemarke positionieren und den Eintrag überschreiben.</p>
<p>SPEICHERN</p> 	<p>Mit rechter Menütaste bestätigen. Das eingegebene Limit wird gespeichert und am Display angezeigt.</p>
oder ...	
Löschen	
	<p>Mit den Pfeil-Tasten »Ohne Limit« auswählen.</p>
<p>OK</p> 	<p>Mit rechter Menütaste bestätigen. Das Display zeigt an, daß kein Limit gesetzt ist.</p>
<p><i>infobox</i></p>	<p>Haben Sie Limit eingerichtet, wird beim Wählen einer externen Rufnummer nach Eingabe der Konto-PIN der aktuelle Konto-Stand und das Limit am Display angezeigt (in Einheiten oder Geldbetrag).</p>

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Einzelkonten abfragen, zurücksetzen oder auflösen

Sie können den Kontostand jedes Kontos einzeln abfragen, zurücksetzen oder das Konto auflösen.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK

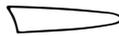


Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Kosten/Dauer« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Einzelkonten« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten gewünschtes Konto auswählen.

Je nach Einstellung werden

Kosten, Währung und Limit

oder

Einheiten und Limit angezeigt.

```
...Kosten je Konto...
1 ⚡ 70,35 DM Limit 750
OPTIONEN... OK
```

```
...Kosten je Konto...
1 ⚡ 345 Limit 1234
OPTIONEN... OK
```

	Abfragen	
	C-Taste drücken, um nach dem Abfragen das Menü zu verlassen.	
oder ...	Zurücksetzen	
OPTIONEN . . .	Linke Menütaste drücken.	
		
	Mit den Pfeil-Tasten »Wert löschen« auswählen.	
OK	Mit rechter Menütaste bestätigen.	
		
	Vierstellige Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«). Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.	
OK	Mit rechter Menütaste bestätigen.	
		
JA	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die Kosten werden gelöscht.	
		
oder ...	Auflösen	
OPTIONEN . . .	Linke Menütaste drücken.	
		
	Mit den Pfeil-Tasten »Konto auflösen« auswählen.	
OK	Mit rechter Menütaste bestätigen.	
		
	Vierstellige Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«). Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.	
OK	Mit rechter Menütaste bestätigen.	
		
JA	Mit rechter Menütaste bestätigen. Das Konto wird aufgelöst und die zugehörige Konto-PIN gelöscht.	
		

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

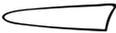
Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Konto-PIN prüfen oder ändern

Sie können die Konto-PIN eines Kontos ändern, indem Sie sie stellenweise oder insgesamt löschen und neu eingeben.

- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Kosten/Dauer« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einzelkonten« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten gewünschtes Konto auswählen.
- OPTIONEN . . .**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Konto ändern« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Vierstellige Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).
 Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Die aktuelle Konto-PIN wird am Display angezeigt.

- Prüfen**
-  C-Taste drücken, um die aktuelle Konto-PIN beizubehalten.
- oder ...**
- Ändern**
-  Neue Konto-PIN des Einzelkontos eingeben.
Mit der linken Menütaste Eingaben von rechts nach links löschen.
-  SPEICHERN
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
Wenn Sie die Konto-PIN vorher vollständig gelöscht haben, können Sie jetzt das Konto auflösen.
-  Aus der Liste aller Rufnummern (MSN) eine Rufnummer oder »Keine spezielle MSN« für dieses Konto auswählen oder markierte Einstellung beibehalten.
-  SPEICHERN
 Mit rechter Menütaste bestätigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Summenkonto verwalten

Das Summenkonto addiert die Kontostände der Einzelkonten. Sie können die Gesamtkosten abfragen und das Konto auf Null zurücksetzen.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Kosten/Dauer« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Summenkonto« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Abhängig von der gewählten Einstellung werden die Summe der Einheiten oder die Summe der Kosten angezeigt.

Abfragen



C-Taste drücken, um nach dem Prüfen das Menü zu verlassen.

oder ...

Zurücksetzen

LÖSCHEN



Linke Menütaste drücken.



Vierstellige Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).
Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

JA



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Das Konto wird auf Null zurückgesetzt.
Um das Summenkonto nicht zurückzusetzen, linke Menütaste oder C-Taste drücken.

Währung und Kosten pro Einheit festlegen

Sie können sich die Gesprächskosten der Einzelkonten oder des Summenkontos entweder als Einheiten oder als Geldbetrag anzeigen lassen. Für die Anzeige als Geldbetrag müssen Sie die Währung und die Kosten pro Einheit festlegen. Die Anzeige der Kosten während des Gesprächs können Sie ein- und ausschalten (siehe Seite 150).



Wird die Art der Anzeige von Einheiten auf Geldbetrag oder umgekehrt geändert, werden alle Einzelkonten und das Summenkonto zurückgesetzt. Werden bei einem Gespräch Kosten von mehr als 999 fällig, so werden diese am Display nicht mehr angezeigt. Es erfolgt auch keine Überlaufanzeige.

Einheiten oder Kosten pro Einheit anzeigen oder Kosten pro Einheit ändern

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Kosten/Dauer« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Kontierung« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Vierstellige Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).

Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Nach fehlerhafter Eingabe wird »PIN wurde nicht erkannt« angezeigt. Danach erfolgt eine Aufforderung zur erneuten Eingabe.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Einheiten anzeigen

Mit den Pfeil-Tasten »Einheiten« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

oder ...

Kosten pro Einheit anzeigen

Mit den Pfeil-Tasten »Kosten« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die voreingestellten »aktuellen« Kosten pro Einheit (im Lieferzustand »0,00« mit Währungsangabe) werden angezeigt.

oder ...

Kosten pro Einheit ändern

ÄNDERN



Linke Menütaste drücken.



Gewünschte Kosten pro Einheit eingeben, z. B. 0,12.

Falsche Eingaben können Sie korrigieren, indem Sie mit den Pfeil-Tasten die Eingabemarke positionieren und den Eintrag überschreiben.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Gewünschte Währung eingeben (max. 3 Stellen; im Lieferzustand »DM«).

Falsche Eingaben können Sie korrigieren, indem Sie mit den Pfeil-Tasten die Eingabemarke positionieren und den Eintrag überschreiben.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Kosten pro Einheit und Währung werden gespeichert.

Kostenumstellung in der Vermittlungsstelle

Mit Eintreffen der Kosteninformation »Entgelt Änderung erford.« von der Vermittlungsstelle wurde die Form der Kostenübermittlung von der Deutschen Telekom AG geändert, d. h. es werden dann nur noch der Geldbetrag und keine Einheiten übertragen. Der momentane Zählerstand in Ihrem Telefon wird gespeichert und auch bei nachfolgenden Gesprächen nicht verändert.



Notieren Sie sich bei Bedarf den aktuellen Stand des Summenkontos und setzen Sie es auf Null zurück (siehe Seite 160). Wenn Sie bisher die Anzeige der Gesprächskosten in Form von Einheiten nutzten, müssen Sie jetzt die Anzeige der Gesprächskosten als Geldbetrag wählen. Gehen Sie dazu nach der Beschreibung "Währung und Kosten pro Einheit festlegen" vor und bestätigen den Menüpunkt »Kosten«. Eine Eingabe oder Korrektur der Kosten pro Einheit ist nicht erforderlich, da diese nun unwirksam ist. Die Gesprächskosten werden danach wieder im Summenkonto als Geldbetrag addiert.

Zusammen mit einer Telefonanlage

Vorwahlziffer eintragen (AKZ)

Die Vorwahlziffer (AKZ) wird bei ankommenden Anrufen der Rufnummer des Anrufers in der Anruferliste automatisch vorangestellt. Die gespeicherte Rufnummer kann dann direkt aus der Anruferliste (siehe Seite 22) gewählt werden.

Vorwahlziffer (AKZ) eingeben

- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »System« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Anlageneinstellungen« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Vorwahlziffern« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Ziffern festlegen« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Neue Vorwahlziffer (AKZ) (max. 3 Stellen) eingeben.
- SPEICHERN**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Die neue Vorwahlziffer (AKZ) wird gespeichert.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Vorwahlziffer (AKZ) prüfen, ändern oder löschen

- MENÜ
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »System« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Anlageneinstellungen« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Vorwahlziffern« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Ziffern festlegen« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.

Prüfen



C-Taste drücken, um nach dem Prüfen das Menü zu verlassen.

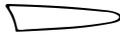
oder ...

Ändern/Löschen



Vorwahlziffer (AKZ) ändern oder löschen.
Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

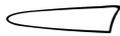
SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die geänderte Vorwahlziffer (AKZ) wird gespeichert.
Ist die Vorwahlziffer (AKZ) gelöscht, ist die Amtsverbindung über Vorwahlziffer ausgeschaltet.

Amtsverbindung über Vorwahlziffer (AKZ) ein- oder ausschalten

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Rechte Menütaste drücken



Mit den Pfeil-Tasten »System« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Anlageneinstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Vorwahlziffern« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



Mit den Pfeil-Tasten »Ziffern Ein/Aus« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Ein« oder »Aus« auswählen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Funktion ist ein- oder ausgeschaltet. Das Display zeigt »gespeichert« an.

infobox

Haben Sie »Vorwahlziffern« eingeschaltet, aber keine Vorwahlziffer (AKZ) programmiert, so erscheint die Fehlermeldung »Keine Vorwahlziffern« am Display.

Durchsage von der Telefonanlage

Sie können je nach Einstellung das Telefon von einigen Telefonanlagen aus als »(Gegen-)Sprechanlage« verwenden, ohne daß der Hörer abgehoben wird.

Als Reaktion des Telefons auf den Durchsageruf von einer anderen Nebenstelle können Sie unter 4 verschiedenen Rufarten wählen (siehe Seite 205).

infobox

Zur weiteren Nutzung Ihres Telefons an einer Telefonanlage beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise in der Bedienungsanleitung der Telefonanlage.

Telefon einstellen ISDN

Sie können am Telefon folgende spezielle ISDN-Einstellungen vornehmen/ändern:

- Rufnummern eingeben (MSN)
- Rufton-Melodie den eigenen Rufnummern (MSN) zuordnen
- Eigene Rufnummern (MSN) zu Geräten zuordnen
- Verzögerter Ruf
- Verkehrsausscheidungsziffern (VAZ)

Eigene Rufnummern (MSN) verwalten

An Ihrem Telefon können Sie bis zu sieben eigene Rufnummern (MSN) einstellen. Je nach Zuordnung (siehe Seite 171) reagieren das Telefon, der Anrufbeantworter und angemeldete Handgeräte ggf. unterschiedlich auf Anrufe für die sieben eigenen Rufnummern (MSN). Haben Sie keine MSN eingerichtet, dann reagiert jedes Gerät auf jeden Anruf.

Rufen Sie einen Teilnehmer an, können Sie eine bestimmte eigene Rufnummer (MSN) für dieses Gespräch auswählen, z. B. für getrennte Kostenerfassung. Andernfalls wird die erste Ihrer eigenen Rufnummern (MSN1) verwendet.

Für jede Rufnummer (MSN) können Sie einen Namen vergeben. Weisen Sie z. B. einer Rufnummer (MSN) den Namen »Privat« zu, wird bei einem Anruf »Anrufer für Privat« statt »Anrufer für MSN (1)« am Display ausgegeben.

Die Zuordnung der eigenen Rufnummern (MSN) können Sie jederzeit ändern.

Das Einrichten ist am Beispiel der eigenen Rufnummer MSN 1 beschrieben.

infobox

Um schon beim Läuten des Telefons unterscheiden zu können, welche der eigenen Rufnummern (MSN) gemeint ist, können Sie jeder dieser Rufnummern eine von 10 Rufton-Melodien zuweisen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

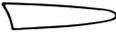
Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Eigene Rufnummern (MSN) einrichten

- MENÜ
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »System« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »ISDN-Einstellungen« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »MSN einrichten« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).
 Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »MSN 1« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Das Display zeigt unter der Auswahlziffer »1« »MSN 1: Neue Nummer?« an.
-  Rufnummer für MSN 1 eingeben (max. 12 Ziffern).
 Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.
- SPEICHERN
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Die neue eigene Rufnummer MSN 1 wird gespeichert.



Name für eigene Rufnummer MSN 1 eingeben (max. 16 Zeichen).
Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Buchstaben einzufügen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der Name wird gespeichert.



Mit den Pfeil-Tasten Melodie »0« bis »9« für eigene Rufnummer MSN 1 auswählen.

Die ausgewählte Rufton-Melodie ist zu hören.



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Rufton-Melodie für MSN 1 wird gespeichert.

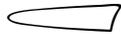
infobox

Richten Sie die anderen eigenen Rufnummern (MSN) auf die gleiche Weise ein.

Eigene Rufnummern (MSN) löschen oder ändern

Eine MSN darf nicht gelöscht oder geändert werden, solange eine Anrufweiterleitung aktiv ist (siehe Seite 84).

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »System« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »ISDN-Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »MSN einrichten« auswählen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

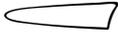
Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).
 Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten gewünschte eigene Rufnummer (MSN) auswählen.
- Löschen**
- LÖSCHEN
 Linke Menütaste drücken.
- JA
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Die ausgewählte eigene Rufnummer (MSN) wird gelöscht.
- oder ...**
- Ändern**
- ÄNDERN
 Rechte Menütaste drücken.
-  Eigene Rufnummer (MSN) ggf. ändern.
 Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.
- SPEICHERN
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Die neue oder ursprüngliche eigene Rufnummer (MSN) wird gespeichert.
-  Name für die eigene Rufnummer (MSN) ggf. ändern.
 Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Buchstaben einzufügen.
- SPEICHERN
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Der neue oder ursprüngliche Name wird gespeichert.
-  Mit den Pfeil-Tasten ggf. neue Melodie »0« bis »9« für eigene Rufnummer (MSN) auswählen.
 Die ausgewählte Rufton-Melodie ist zu hören.
- SPEICHERN
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Die neue oder ursprüngliche Rufton-Melodie für eigene Rufnummer (MSN) wird gespeichert.

Eigene Rufnummern (MSN) zu Geräten zuordnen

Sie können dem Telefon (Intern 7), dem Anrufbeantworter (Intern 9) und den angemeldeten Handgeräten (Intern 1 bis 6), eine oder mehrere eigene Rufnummern (MSN) zuordnen. Jedes Gerät reagiert dann auf Anrufe für die zugeordnete Rufnummer (MSN). Sie können, je nach Bedarf, die Zuordnungen ein- und ausschalten.

Haben Sie z. B. drei eigene Rufnummern (MSN) eingerichtet, so wäre folgende Kombination denkbar:

- Die erste, zweite und dritte MSN sind dem Telefon und dem Anrufbeantworter und
- die zweite und dritte MSN zusätzlich den Handgeräten zugeordnet.

Voraussetzung für Zuordnungen: Es muß mindestens eine eingetragene Rufnummer (MSN) eingerichtet sein (siehe Seite 168). Haben Sie keine MSN eingerichtet, dann reagiert jedes Gerät und der Anrufbeantworter auf jeden Anruf. Wenn Sie dem Anrufbeantworter keine MSN zuordnen, dann kann er keine Nachrichten aufzeichnen.

- MENÜ
-  Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
- OK
-  Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »System« auswählen.
- OK
-  Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »ISDN-Einstellungen« auswählen.
- OK
-  Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »MSN-Zuordnung« auswählen.
- OK
-  Mit rechter Menütaste bestätigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).

Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten gewünschte eigene Rufnummer (MSN) auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten einen internen Teilnehmer (Intern 1 bis 8 bzw. 9 für den Anrufbeantworter) auswählen.

(bereits zugeordnete Teilnehmer sind markiert).

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Zuordnung für die ausgewählte eigene Rufnummer (MSN) einschalten



Mit den Pfeil-Tasten »Ein« auswählen.

oder ...

Zuordnung für die ausgewählte eigene Rufnummer (MSN) aufheben



Mit den Pfeil-Tasten »Aus« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Einstellung ist wirksam.

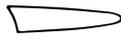
Verzögerter Ruf

Für eine eigene Rufnummer (MSN) können Sie eine Rufverzögerung einstellen. Das Telefon läutet dann für diese Rufnummer (MSN) erst nach 12 Sekunden. Da der Anruf bereits am Display angezeigt wird, können Sie ihn auch sofort annehmen.

Ist keine eigene Rufnummer (MSN) eingerichtet, kann die Rufverzögerung nicht eingestellt werden.

Im Lieferzustand ist diese Funktion ausgeschaltet.

Verzögerten Ruf ein- oder ausschalten

- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »System« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »ISDN-Einstellungen« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Verzögerter Ruf« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
- Einschalten**
-  Mit den Pfeil-Tasten »Ein« auswählen.
Die Funktion wird eingeschaltet.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



Mit den Pfeil-Tasten Rufnummer (MSN) auswählen, für die der verzögerte Ruf gelten soll.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der verzögerte Ruf ist eingeschaltet.

oder ...

Ausschalten



Mit den Pfeil-Tasten »Aus« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der verzögerte Ruf ist ausgeschaltet.

Verkehrsausscheidungsziffer (VAZ) einstellen

Die Verkehrsausscheidungsziffern (VAZ) werden benötigt, um Rufnummern bei der Rufnummernübertragung zu vergleichen. Einer übertragenen Rufnummer werden ggf. die VAZ hinzugefügt, so daß die Rufnummer z. B. direkt aus der Anruferliste gewählt werden kann. Die Verkehrsausscheidungsziffern sind von der Deutschen Telekom vorgegeben:

- Die nationale VAZ ist die Kennzahl für Verbindungen in andere Ortsnetze Deutschlands. Im Lieferzustand ist »0« eingestellt.
- Die internationale VAZ ist die Kennzahl für Verbindungen ins Ausland. Im Lieferzustand ist »00« eingestellt.



Es ist nur sinnvoll, in Ihrem Telefon diese Verkehrsausscheidungsziffern zu ändern, wenn die Deutsche Telekom sie in ihrem Netz ändert. Bei falscher VAZ ist der volle Funktionsumfang Ihres Telefons nicht mehr gewährleistet.

VAZ ändern oder löschen und neu eingeben

- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »System« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »ISDN-Einstellungen« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »VAZ einrichten« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten gewünschte VAZ »National« oder »International« auswählen. Das Display zeigt die Belegung der VAZ an, z. B. »National: 0«.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Ändern

ÄNDERN



Rechte Menütaste drücken.



VAZ (max. 4 Ziffern) eingeben.

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die VAZ wird gespeichert.

oder ...

Löschen und neu eingeben

LÖSCHEN



Linke Menütaste drücken.

JA



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die ausgewählte VAZ wird gelöscht. Das Display zeigt für die gelöschte VAZ »Neu?« an.



Mit den Pfeil-Tasten VAZ »National« oder »International« auswählen.

OK



Rechte Menütaste drücken, um die VAZ neu einzugeben.

Um die VAZ nicht neu einzugeben, C-Taste drücken.



VAZ (max. 4 Ziffern) eingeben.

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die VAZ wird gespeichert.

infobox

Sie können eine VAZ auch löschen, indem Sie mit der linken Menütaste die Ziffern einzeln von rechts nach links löschen und die rechte Menütaste »SPEICHERN« drücken.

Telefon einstellen

Sie können einige Einstellungen des Telefons überprüfen (siehe Seite 211) und folgende Einstellungen für Telefon bzw. Handgerät vornehmen/ändern:

- »Tastenschutz des Handgerätes ein-/ausschalten« auf Seite 178
- »Datum und Uhrzeit eingeben« auf Seite 179
- »Anzeige von Datum und Uhrzeit ein-/ausschalten« auf Seite 180
- »Sprache festlegen« auf Seite 181
- »Anzeige-Kontrast für das Telefon einstellen« auf Seite 182
- »Anzeige-Beleuchtung ein-/ausschalten« auf Seite 183
- »Hörer-Lautstärke einstellen« auf Seite 184
- »Lautsprecher-Lautstärke einstellen« auf Seite 185
- »Rufton-Lautstärke einstellen« auf Seite 186
- »Rufton-Melodie festlegen« auf Seite 187
- »Hinweistöne am Handgerät ein-/ausschalten« auf Seite 188
- »Wartemelodie ein-/ausschalten« auf Seite 189
- »Anklopfen zulassen/sperrern« auf Seite 190
- »Notrufnummern bearbeiten« auf Seite 191
- »Direktruf einstellen« auf Seite 194
- »Funktionen der T-Taste festlegen« auf Seite 199
- »Funktionstasten einstellen« auf Seite 201
- »Durchsage einstellen/ausschalten« auf Seite 205
- »Werkseinstellungen wiederherstellen« auf Seite 209
- »Handgerät abmelden« auf Seite 219

Die folgenden Einstellungen müssen/können Sie vornehmen, wenn Sie ein weiteres Handgerät am Telefon anmelden bzw. wenn Sie Ihr Handgerät an anderen Feststationen verwenden wollen:

- **Muß:** »Handgerät an Telefon (Basis) anmelden« auf Seite 212
- »Wahl des Telefons bzw. der Feststation (Basis) am Handgerät einstellen« auf Seite 215
- »Handgeräte-Berechtigung festlegen« auf Seite 217.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Tastenschutz des Handgerätes ein-/ausschalten

Wenn Sie ein Handgerät in der Tasche mit sich tragen, schalten Sie den Tastenschutz ein. Damit verhindern Sie, daß versehentlich eine Rufnummer gewählt wird.

Erhalten Sie einen Anruf, wird der Tastenschutz für die Dauer des Anrufs aufgehoben. Mit der Annehmen-Taste können Sie den Anruf entgegennehmen.

Im Lieferzustand ist der Tastenschutz ausgeschaltet.

Tastenschutz aktivieren

- | | |
|---|--|
| MENÜ | Linke Menütaste drücken. |
|  | |
|  | Mit Pfeil-Tasten »Tastenschutz« auswählen. |
| OK | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | |
| JA | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Der Tastenschutz ist aktiviert. |

infobox

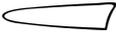
Solange der Tastenschutz eingeschaltet ist, können Sie nicht anrufen.

Ausschalten

- | | |
|---|---|
|    | Ziffernfolge 159 innerhalb von zehn Sekunden eingeben.
Der Tastenschutz ist ausgeschaltet. |
|---|---|

Datum und Uhrzeit eingeben

Bei jedem abgehenden Gespräch werden Datum und Uhrzeit automatisch von der Vermittlungsstelle der Telekom aktualisiert. Sie können die Zeit aber auch manuell eingeben.

- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Datum/Uhrzeit« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Ändern« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen..
-  Uhrzeit im Format »Stunde:Minute (hh:mm)« eingeben.
 Falsche Eingaben können Sie korrigieren, indem Sie mit den Pfeil-Tasten die Eingabemarke positionieren und den Eintrag überschreiben.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Am Display wird »Datum eingeben« angezeigt.
-  Datum im Format »Tag.Monat.Jahr (TT.MM.JJ)« eingeben.
 Falsche Eingaben können Sie korrigieren, indem Sie mit den Pfeil-Tasten die Eingabemarke positionieren und den Eintrag überschreiben.
- SPEICHERN**
 Rechte Menütaste drücken.
 Datum und Uhrzeit werden gespeichert.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

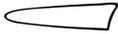
Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Anzeige von Datum und Uhrzeit ein-/ausschalten

- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Datum/Uhrzeit« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Anzeige« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Ein« oder »Aus« auswählen.
- SPEICHERN**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die ausgewählte Einstellung wird gespeichert.

Sprache festlegen

Für die Displayanzeige können Sie die Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch oder Spanisch einstellen.

Im Lieferzustand ist »Deutsch« eingestellt.

MENÜ	MENÜ	Linke Menütaste drücken.
		
		Mit den Pfeil-Tasten »Sprache/Language« auswählen.
OK	OK	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		
		Mit den Pfeil-Tasten gewünschte Sprache »Deutsch«, »English«, »Français«, »Italiano« oder »Español« auswählen. Die bisherige Einstellung ist gekennzeichnet.
SPEICHERN	SPEICHERN	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die eingestellte Sprache wird gespeichert.
		

infobox

Die Umstellung der Sprache gilt nur für die Displayanzeigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

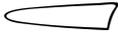
Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Anzeige-Kontrast für das Telefon einstellen

Durch Einstellung des Kontrastes können Sie die Lesbarkeit des Displays am jeweiligen Standort (Beleuchtung, Sichtwinkel) optimieren.
Der Kontrast ist in 4 Stufen einstellbar. Im Lieferzustand ist die Kontraststufe »4« (maximaler Kontrast) eingestellt.

- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Anzeige« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Kontrast« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten Kontraststufe »1« bis »4« auswählen. Die bisherige Einstellung ist gekennzeichnet.
- SPEICHERN**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
Der eingestellte Kontrast wird gespeichert.

Anzeige-Beleuchtung ein-/ausschalten

Das Display des **Telefons** wird in folgenden Fällen automatisch beleuchtet:

- sobald Ihr Telefon läutet bzw. ein Anruf am Display angezeigt wird (»Ruhe vor dem Telefon«, Seite 186),
- sobald Sie den Hörer abheben bzw. die Lautsprecher-Taste drücken,
- nachdem Sie ein Gespräch beendet haben (für 3 Sekunden zum Ablesen der Kostenanzeige),
- wenn Sie im Ruhezustand eine Taste betätigen (für 30 Sekunden).

Am **Handgerät** wird das Display und **zusätzlich die Tastatur** automatisch beleuchtet, sobald ein Anruf eingeht oder eine Taste gedrückt wird.

Sie können die Beleuchtung ein- oder ausschalten. Im Lieferzustand ist die Anzeige-Beleuchtung eingeschaltet.

MENÜ	MENÜ	Linke Menütaste drücken.
		
		Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
OK	OK	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		
		Telefon: Mit den Pfeil-Tasten »Anzeige« auswählen.
OK		Telefon: Mit rechter Menütaste bestätigen.
		
		Mit den Pfeil-Tasten »Beleuchtung« auswählen.
OK	OK	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		
		Mit den Pfeil-Tasten »Ein« oder »Aus« auswählen. Die bisherige Einstellung ist gekennzeichnet.
SPEICHERN	SPEICHERN	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die ausgewählte Einstellung wird gespeichert.
		

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Hörer-Lautstärke einstellen

Sie können die Einstellung der Hörer-Lautstärke im Ruhezustand in drei Stufen einstellen und speichern.

Im Lieferzustand ist die Stufe »1« eingestellt.

MENÜ	MENÜ	Linke Menütaste drücken.
		
		Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
OK	OK	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		
		Mit den Pfeil-Tasten »Audio« auswählen.
OK	OK	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		
		Mit den Pfeil-Tasten »Hörer-Lautstärke« auswählen.
OK	OK	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		
		Mit den Pfeil-Tasten (am Telefon auch mit den Minus-/Plus-Tasten  ) Stufe »1« bis »3« auswählen. Die bisherige Einstellung ist gekennzeichnet.
SPEICHERN	SPEICHERN	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die eingestellte Lautstärke wird gespeichert.
		

infobox

Sie können die Hörer-Lautstärke auch während eines Gesprächs verändern (siehe Seite 40).

Lautsprecher-Lautstärke einstellen

Sie können die Einstellung der Lautsprecher-Lautstärke in »5« Stufen einstellen und speichern.

Im Lieferzustand ist die Stufe »3« eingestellt.

- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Audio« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Lautspr.-Lautstärke« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Es ist ein Ton in der eingestellten Lautstärke zu hören.
-  Mit den Pfeil-Tasten (oder mit den Minus-/Plus-Tasten  ) Stufe »1« bis »5« auswählen. Die bisherige Einstellung ist gekennzeichnet. Es ist ein Ton in der eingestellten Lautstärke zu hören.
- SPEICHERN**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Die eingestellte Lautsprecher-Lautstärke wird gespeichert.

infobox

Telefon: Sie können die Lautsprecher-Lautstärke auch während eines Gesprächs, das über den Lautsprecher geführt wird, verändern (siehe Seite 39).

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Rufton-Lautstärke einstellen

Sie können die Lautstärke des Ruftons in mehreren Stufen einstellen; den Rufton ganz ausschalten oder die Rufton-Lautstärke anschwellen lassen:

- 0 = Aus (»Ruhe vor dem Telefon«)
- 1 = leiseste Stufe
- 5 = lauteste Stufe
- 6 = »Crescendo« (anschwellender Tonruf von Stufe »1« nach Stufe »5«).

Ist der Rufton ausgeschaltet (Stufe »0«), wird am Display »Rufton aus« angezeigt. Ein Anruf wird nur noch optisch am Display (»Anrufer«) gemeldet.

Im Lieferzustand ist die Stufe »5« eingestellt.

MENÜ	MENÜ	Linke Menütaste drücken.
		
		Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
OK	OK	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		
		Mit den Pfeil-Tasten »Audio« auswählen.
OK	OK	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		
		Mit den Pfeil-Tasten »Rufton-Lautstärke« auswählen.
OK	OK	Mit rechter Menütaste bestätigen. Der Rufton in der eingestellten Lautstärke ist zu hören.
		
		Mit den Pfeil-Tasten (am Telefon auch mit den Minus-/Plus-Tasten) Stufe »0« bis »6« auswählen. Die bisherige Einstellung ist gekennzeichnet. Der Rufton in der eingestellten Lautstärke ist zu hören.
SPEICHERN	SPEICHERN	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die eingestellte Rufton-Lautstärke wird gespeichert.
		

infobox

Telefon: Sie können die Lautstärke des Ruftons auch einstellen, wenn das Telefon gerade läutet (siehe Seite 41).

Rufton-Melodie festlegen

Sie können zwischen 10 verschiedenen Rufton-Melodien wählen (»0« bis »9«). Haben Sie eigene Rufnummern (MSN) eingerichtet (siehe Seite 168) so sind deren eingestellte Melodien gültig. Die hier eingestellte Melodie gilt dann nur für Internrufe.

Im Lieferzustand ist die Rufton-Melodie »0« eingestellt.

MENÜ	MENÜ	Linke Menütaste drücken.
		
		Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
OK	OK	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		
		Mit den Pfeil-Tasten »Audio« auswählen.
OK	OK	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		
		Mit den Pfeil-Tasten »Rufton-Melodie« auswählen.
OK	OK	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die eingestellte Rufton-Melodie ist zu hören.
		
		Mit den Pfeil-Tasten Melodie »0« bis »9« auswählen. Die bisherige Einstellung ist gekennzeichnet. Die jeweils ausgewählte Melodie ist zu hören.
SPEICHERN	SPEICHERN	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die eingestellte Rufton-Melodie wird gespeichert.
		

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Hinweistöne am Handgerät ein- /ausschalten

Die Hinweistöne des Handgerätes machen Sie darauf aufmerksam, daß

- die Kapazität des Akkus nicht mehr ausreichend ist (»Akkuwarnung«),
- Sie sich zu weit vom Telefon entfernt haben (»Reichweite«)
- Sie eine Taste betätigt haben (»Tastentöne«).

Diese Hinweistöne können Sie am Handgerät ein- oder ausschalten. Im Lieferzustand sind alle Töne eingeschaltet.

- | | |
|---|---|
| MENÜ | |
|  | Linke Menütaste drücken. |
|  | Mit Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen. |
| OK | |
|  | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit Pfeil-Tasten »Audio« auswählen. |
| OK | |
|  | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit Pfeil-Tasten »Töne« auswählen. |
| OK | |
|  | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit Pfeil-Tasten |
| | - »Akkuwarnung«, |
| | - »Reichweite« oder |
| | - »Tastentöne« |
| | auswählen. |
| OK | |
|  | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit Pfeil-Tasten »Ein« oder »Aus« auswählen. |
| SPEICHN | |
|  | Mit rechter Menütaste speichern.
Der ausgewählte Hinweistön ist ein- oder ausgeschaltet. |

Wartemelodie ein-/ausschalten

Wenn Sie während eines Gesprächs das Mikrofon des Telefonhörers stummschalten (siehe Seite 40), hören Sie und der Anrufer eine Wartemelodie, die signalisiert, daß die Verbindung noch besteht.

Im Lieferzustand ist die Wartemelodie eingeschaltet.

- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Audio« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Warte-Melodie« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Die Wartemelodie ist zu hören, wenn die Funktion eingeschaltet ist.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Ein« oder »Aus« auswählen. Die bisherige Einstellung ist gekennzeichnet.
 Die Funktion wird ein- oder ausgeschaltet.
 Die Wartemelodie ist beim Einschalten der Funktion zu hören.
- SPEICHERN**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Die Funktion Wartemelodie ist ein- oder ausgeschaltet. Das Display zeigt »gespeichert« an.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

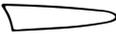
Telefon einstellen

Anhang

Anklopfen zulassen/sperren

Mit der Funktion »Anklopfen« bleiben Sie auch während eines Telefonats für andere erreichbar. Bei einem weiteren Anruf hören Sie einen Signalton im Hörer und können dann entscheiden, ob Sie Ihr bisheriges Gespräch fortführen oder mit dem »Anklopfenden« sprechen wollen (siehe Seite 60).

Im Lieferzustand ist das Anklopfen »erlaubt«.

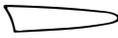
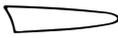
- | | |
|--|--|
| MENÜ
 | Linke Menütaste drücken. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »System« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »ISDN-Einstellungen« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »Anklopfen« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit den Pfeil-Tasten »Erlauben« oder »Sperren« auswählen. Die bisherige Einstellung ist gekennzeichnet. |
| SPEICHERN
 | Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Funktion ist ein- oder ausgeschaltet. Das Display zeigt »gespeichert« an. |

Notrufnummern bearbeiten

Sie können bis zu drei Notrufnummern (max. 24stellig) eingeben, die auch bei eingeschalteter Tastensperre (siehe Seite 136) oder Wahlsperre (siehe Seite 138) gewählt werden können. Wie Notrufnummern gewählt werden, finden Sie auf Seite 147.

Im Lieferzustand sind bereits zwei Notrufnummern eingetragen (»110« und »112«). Diese können Sie ändern oder löschen (siehe Seite 192). Bei Betrieb an Telefonanlagen (siehe Seite 163) müssen die Notrufnummern ggf. um die Vorwahlziffern ergänzt werden.

Notrufnummern speichern

- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Sicherheit« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Notrufnummern« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).
 Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Neue Nummer?« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



Notrufnummer (max. 24 Ziffern) eingeben.

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die neue Notrufnummer wird am Display angezeigt und gespeichert.

Notrufnummern prüfen, löschen oder ändern

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Sicherheit« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Notrufnummern« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).

Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten gewünschte Notrufnummer auswählen.

	Prüfen	
	C-Taste drücken, um nach dem Prüfen das Menü zu verlassen.	
oder ...	Löschen	
LÖSCHEN	Linke Menütaste drücken.	
		
JA	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die Notrufnummer wird gelöscht. Um die Notrufnummer nicht zu löschen, linke Menütaste oder C-Taste drücken.	
		
oder ...	Ändern	
ÄNDERN	Rechte Menütaste drücken.	
		
	Notrufnummer ändern (max. 24 Ziffern). Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.	
SPEICHERN	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die eingegebene Rufnummer wird gespeichert. Ggf. den Vorgang für die beiden anderen Notrufnummern wiederholen.	
		

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Direktruf einstellen

Den Direktruf können Sie nur für das Telefon einstellen, die Funktion hat keinen Einfluß auf das Handgerät.

Der »Direktruf« ist eine Sperrfunktion des Telefons, bei der nur noch eine vorher von Ihnen gespeicherte Rufnummer – die »Direktrufnummer« – gewählt werden kann.

Die Direktrufnummer kann z. B. eine Notrufnummer oder die Rufnummer des Arztes, eines Betreuers, Ihres Urlaubshotels usw. sein.

Haben Sie den Direktruf eingeschaltet, wird die Direktrufnummer beim Abheben des Hörers und Betätigen einer beliebigen Taste gewählt (siehe Seite 148). Anrufe können angenommen werden.

infobox

Bei eingeschalteter Tastensperre können Sie den Direktruf nicht nutzen. Es erfolgt auch keine Terminmeldung (siehe Seite 82).

Direktrufnummer speichern

- MENÜ
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Sicherheit« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Direktruf« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).
 Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.

	Mit den Pfeil-Tasten »Rufnummer festlegen« auswählen.
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Direktrufnummer (max. 24 Ziffern) eingeben. Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.
SPEICHERN 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die Direktrufnummer wird gespeichert.
Direktrufnummer prüfen, löschen oder ändern	
MENÜ 	Linke Menütaste drücken.
	Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Mit den Pfeil-Tasten »Sicherheit« auswählen.
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Mit den Pfeil-Tasten »Direktruf« auswählen.
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«). Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.
OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
	Mit den Pfeil-Tasten »Rufnummer festlegen« auswählen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Prüfen

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



C-Taste drücken, um nach dem Prüfen das Menü zu verlassen.

oder ...**Löschen**

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

LÖSCHEN



Mit der linken Menütaste die eingegebene Direktrufnummer von links nach rechts löschen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

JA

Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Direktrufnummer ist gelöscht.**oder ...****Ändern**

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Direktrufnummer ändern (max. 24 Ziffern).

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

SPEICHERN

Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die geänderte Direktrufnummer wird gespeichert.

Direktruf ein-/ausschalten

Bei eingeschaltetem Direktruf können Sie nur die eingegebene Direktrufnummer und die gespeicherten Notrufnummern (siehe Seite 191) wählen. Anrufe können angenommen werden. Sie können den Direktruf nur einschalten, wenn eine Direktrufnummer gespeichert ist.



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Sicherheit« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Direktruf« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).

Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Direktruf Ein/Aus« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Einschalten



Mit den Pfeil-Tasten »Ein« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Der Direktruf ist eingeschaltet.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

oder ...

AUS

**Ausschalten**

Ist der Direktruf bereits wirksam, zeigt das Display »Direktrufnummer« und die programmierte Direktrufnummer an.
Rechte Menütaste drücken.



Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).

Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.
Erfolgt nach Eingabe einer Ziffer die weitere Eingabe nicht innerhalb von 10 Sekunden, wird der Direktruf ausgelöst.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Direktruf Sperre ist ausgeschaltet.

infobox

Der Direktruf kann nur bei gespeicherter Direktrufnummer eingeschaltet werden. Fehlt die Direktrufnummer, wird am Display eine Meldung ausgegeben.

Funktionen der T-Taste festlegen

Mit der T-Taste  haben Sie Zugriff auf ein besonderes Telefonbuch mit sieben möglichen Einträgen. Die Speicherplätze sind im Lieferzustand mit wichtigen Rufnummern der Deutschen Telekom belegt.

Die Wahl mit der T-Taste ist auf Seite 36 beschrieben.

T-Taste mit Rufnummern belegen

Um die T-Taste mit neuen Rufnummern zu belegen, muß zuvor mindestens eine gelöscht worden sein.

		T-Taste drücken.
		Mit den Pfeil-Tasten »Neue Nummer?« auswählen.
OK 	OK 	Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Neue Rufnummer (max. 24 Ziffern) eingeben. Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.
SPEICHERN 	SPEICHN 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Die Rufnummer wird gespeichert.
		Namen (max. 16 Zeichen) eingeben. Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Buchstaben einzufügen.
SPEICHERN 	SPEICHN 	Mit rechter Menütaste bestätigen. Der Name wird gespeichert. Nach dem Speichern zeigt das Display den neuen Namen an.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Rufnummern der T-Taste prüfen, löschen oder ändern



T-Taste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten einen Eintrag auswählen.

OK

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Prüfen



C-Taste drücken, um nach dem Prüfen das Menü zu verlassen.

oder ...

oder ...

Löschen

OPTIONEN . . .

OPTION..

Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Löschen« auswählen.

OK

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

JA

JA

Mit rechter Menütaste bestätigen.



Der ausgewählte Eintrag wird gelöscht.

oder ...

oder ...

Ändern

OPTIONEN . . .

OPTION..

Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Ändern« auswählen.

OK

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Neue Rufnummer (max. 24 Ziffern) eingeben.

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

SPEICHERN

SPEICHN

Mit rechter Menütaste bestätigen.

Die Rufnummer wird gespeichert.





Namen (max. 16 Zeichen) eingeben.

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Buchstaben einzufügen.

SPEICHERN



SPEICHN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Der Name wird gespeichert. Nach dem Speichern zeigt das Display den neuen Namen an.

Funktionstasten einstellen

Auf den 4 Funktionstasten können Sie häufig benötigte Rufnummern/Funktionen speichern.

Die gespeicherte Funktion wird dann mit einem Druck auf die Taste ausgeführt.

Folgende Funktionen können gespeichert werden:

- »Rufnummer« (Zielwahl): Die gespeicherte Rufnummer wird bei Tastendruck automatisch gewählt (siehe Seite 36). Die Rufnummer kann auch die Zeichen * und # enthalten.
- »MSN f.nächst.Wählen«: Haben Sie Rufnummern (MSN) eingerichtet, können Sie eine bestimmte Rufnummer (MSN) auswählen, die genutzt wird, wenn Sie den nächsten Teilnehmer anrufen.
- »Anrufweiserschaltung«: Ein Anruf für eine bestimmte Rufnummer (MSN) wird sofort und ständig an eine beliebige andere Rufnummer weitergeleitet (siehe auch Seite 84). Mit der Funktionstaste schalten Sie die Anrufweiserschaltung ein oder aus. Das Umschalten kann nur im Ruhezustand des Telefons ausgeführt werden.
- »Kosten anzeigen«: Während eines Gesprächs werden die bisher aufgelaufenen Kosten dieser Verbindung (Einheiten bzw. Geldbetrag, Seite 161) angezeigt, im Ruhezustand die Kosten der letzten Verbindung (siehe auch Seite 150).
- »Fangschaltung«: Die Rufnummer eines böswilligen Anrufers wird in der Vermittlungsstelle gespeichert (siehe auch Seite 54).

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Funktionstasten belegen



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Funktionstasten« auswählen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Zu belegende Funktionstaste drücken.
Ist die Funktionstaste noch nicht belegt, zeigt das Display »Neu programmieren?« an.



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Das Display zeigt die Nummer der Funktionstaste und die Funktionsliste an. Die bisherige Belegung ist gekennzeichnet.

```

...Funktionstaste 1..
1 ⚡ Rufnummer
                                OK
  
```

Weitere Optionen der Funktionsliste:
 2 ⚡ MSN f.nächst.Wählen
 3 ⚡ Anrufweiserschaltung
 4 ⚡ Kosten anzeigen
 5 ⚡ Fangschaltung



Mit den Pfeil-Tasten gewünschte Funktion auswählen.

»Rufnummer«



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Beliebige Rufnummer (max. 24 Ziffern) eingeben.
Zeigt das Display bereits eine Rufnummer an, diese übernehmen oder ändern. Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.



Mit rechter Menütaste bestätigen.
Das Display zeigt »gespeichert« an.

oder ...

OK

**»MSN f.nächst.Wählen«**

Mit rechter Menütaste bestätigen.

Ist keine Rufnummer (MSN) eingerichtet, zeigt das Display »Keine spezielle MSN« an.



Mit den Pfeil-Tasten eigene Rufnummer (MSN) auswählen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Das Display zeigt »gespeichert« an.

oder ...**»Anrufweitschaltung«**

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten eigene Rufnummer (MSN) auswählen, für die Anrufe weitergeleitet werden sollen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Gewünschte Ziel-Rufnummer (max. 24 Ziffern) eingeben.

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen. Mit den Pfeil-Tasten können Sie die Eingabemarke beliebig positionieren, um anschließend Ziffern einzufügen.

SPEICHERN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Das Display zeigt »gespeichert« an.

oder ...**»Kosten anzeigen«**

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Das Display zeigt »gespeichert« an.

oder ...**»Fangschtaltung«**

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Das Display zeigt »gespeichert« an.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

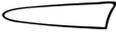
Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

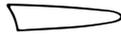
Funktionstasten prüfen, löschen oder ändern

- MENÜ
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Funktionstasten« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Funktionstaste drücken, deren Belegung angezeigt werden soll.
 Die Funktion mit der die Funktionstaste belegt ist, wird angezeigt, z. B. »Rufnummer«.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Das Display zeigt weitere Informationen zur aktuellen Belegung an, z. B. »Rufnummer 4567«.
- Prüfen**
-  C-Taste drücken, um nach dem Prüfen das Menü zu verlassen.
- oder ... Löschen**
- OPTIONEN...
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Löschen« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
- JA
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Die Belegung der Funktionstaste wird gelöscht.
- oder ... Ändern**
- OPTIONEN...
 Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Ändern« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Das Display zeigt die Nummer der Funktionstaste und die Funktionsliste an. Funktionstaste belegen wie unter »Funktionstasten belegen« beschrieben (siehe Seite 202).

Durchsage einstellen/ausschalten

Sie können das Telefon vom **Handgerät** aus oder von einer **Telefonanlage** aus als »(Gegen-)Sprechanlage« verwenden, ohne daß jemand ans Telefon geht. Die Funktion kann mit einem Rufton angekündigt oder ohne Ruftonankündigung ausgeführt werden. Bei der Einstellung ohne Ruftonankündigung werden auch externe Anrufe für alle MSN nicht signalisiert!

Zum Aktivieren der Durchsage muß vorher eine Vorwahlziffer (AKZ) eingetragen worden sein (siehe Seite 163).

Sie können unter 4 verschiedenen Betriebsarten für das Telefon wählen:

- Ruf ein/Mikro aus
Der Ruf wird signalisiert, Lauthören ist eingeschaltet.
- Ruf ein/Mikro ein
Der Ruf wird signalisiert, die Freisprechfunktion ist eingeschaltet.
- Ruf aus/Mikro aus
Der Ruf wird nicht signalisiert, Lauthören ist eingeschaltet.
- Ruf aus/Mikro ein
Der Ruf wird nicht signalisiert, die Freisprechfunktion ist eingeschaltet.

Beim Einschalten der Durchsagefunktion können Sie wählen, ob die Durchsage nur von Handgeräten aus erfolgen soll oder nur von der Telefonanlage oder von beiden Quellen.

Sie können die Durchsagefunktion für beide Quellen generell ausschalten.

infobox

Durchsage von Telefonanlagen:

Lesen Sie bitte in der Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage nach, ob Ihre Telefonanlage über die Durchsagefunktion verfügt und wie Sie eine Durchsage machen können.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

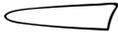
Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Rufart auswählen und Durchsage-Quelle einstellen

- MENÜ
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »System« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Anlageneinstellungen« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Durchsage« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Es erfolgt eine Aufforderung zur Eingabe der Telefon-PIN.
-  Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).
 Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten gewünschte **Rufart** auswählen:
- »Ruf ein/Mikro aus«
 - »Ruf ein/Mikro ein«
 - »Ruf aus/Mikro aus«
 - »Ruf aus/Mikro ein«.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Sind Durchsage-Quellen für die Rufart eingeschaltet, so sind sie markiert.

- Durchsage-Quelle Handgerät für die Rufart ein - oder ausschalten**
-  Mit den Pfeil-Tasten »Mobilgerät« für die Durchsage auswählen:
- OK  Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten auswählen, ob die Durchsage von Handgeräten aus durchgeführt werden soll oder nicht:
- »Ein«
 - »Aus«.
- SPEICHERN  Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Durchsage-Quelle Handgerät ist für diese Rufart ein- oder ausgeschaltet.
- oder ...** **Durchsage-Quelle Telefonanlage für die Rufart aus- oder einschalten**
-  Mit den Pfeil-Tasten »Telefonanlage« auswählen:
- OK  Mit rechter Menütaste bestätigen.
- Ausschalten**
-  Mit den Pfeil-Tasten »Aus« auswählen.
- OK  Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Durchsage-Quelle Telefonanlage ist für diese Rufart ausgeschaltet.
- oder ...** **Einschalten**
-  Mit den Pfeil-Tasten »Ein« auswählen.
- OK  Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten die Rufnummer (MSN) auswählen, für die die Durchsage gelten soll.
- SPEICHERN  Mit rechter Menütaste bestätigen.
Die Durchsage-Quelle Telefonanlage ist für diese Rufart eingeschaltet.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

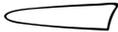
Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Durchsage für alle Rufarten generell ausschalten

- MENÜ
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »System« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Anlageneinstellungen« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Durchsage« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Es erfolgt eine Aufforderung zur Eingabe der Telefon-PIN.
-  Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).
 Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit den Pfeil-Tasten »Aus« auswählen:
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Die Durchsagefunktion ist für alle Rufarten ausgeschaltet

Werkseinstellungen wiederherstellen

Telefon

Sie können entscheiden, welche der folgenden Funktionen in den Lieferzustand (Werkseinstellungen) zurückgesetzt werden sollen:

- »**Konten**« – Konten zur Kostenkontrolle werden gelöscht, Summenkontos zurückgesetzt.
- »**Telefonbuch**« – Alle Einträge werden gelöscht.
- »**Anruferliste**« – Alle Einträge werden gelöscht.
- »**Anrufbeantworter**« – Alle Aufzeichnungen werden gelöscht; Grundeinstellungen werden zurückgesetzt.
- »**System**« – Alle Einstellungen (außer Konten, Telefon-PIN und Telefonbuch und Anruferliste) werden in den Lieferzustand zurückgesetzt.
- »**Alles**« – Alle Funktionen und Eingaben werden in den Lieferzustand (siehe Seite 220) zurückgesetzt. Die Telefon-PIN wird nicht geändert.

Handgerät

Sie können entscheiden, welche der folgenden Funktionen des Handgeräts in den Lieferzustand (Werkseinstellungen) zurückgesetzt werden sollen:

- »**Telefonbuch**« – Alle Einträge werden gelöscht.
- »**Mobilgerät**« – Alle Einstellungen (außer dem Telefonbuch) werden in den Lieferzustand zurückgesetzt.
- »**Alles**« – Alle Funktionen und Eingaben werden in den Lieferzustand zurückgesetzt.
- Nicht geändert werden die Anmeldedaten und die PIN des Handgeräts.



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Telefon: Mit den Pfeil-Tasten »System« auswählen.

OK



Telefon: Mit rechter Menütaste bestätigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

		Mit den Pfeil-Tasten »Werkseinstellungen« auswählen.
OK	OK	
		Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«). Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.
OK	OK	
		Mit rechter Menütaste bestätigen.
		Telefon: Mit Pfeil-Tasten
		- »Konten«,
		- »Telefonbuch«,
		- »Anruferliste«,
		- »Anrufbeantworter«
		- »System« oder
		- »Alles« auswählen.
		Handgerät: Mit Pfeil-Tasten
		- »Telefonbuch«,
		- »Mobilgerät« oder
		- »Alles« auswählen.
OK	OK	
		Mit rechter Menütaste bestätigen.
JA	JA	
		Mit rechter Menütaste bestätigen. Die Einstellung wird zurückgesetzt. Das Display zeigt »zurückgesetzt« an.

Status abfragen

Die Statusliste gibt Ihnen Auskunft über folgende Einstellungen

- Anruffilter (Ein/Aus)
- Wahlsperre (Ein/Aus)
- AB-Zeitsteuerung (Ein/Aus)
- AB-Ansagenwechsel (Ein/Aus)
- AB-Filter (Ein/Aus)

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit den Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten »Statusanzeige« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit den Pfeil-Tasten die Einstellungen prüfen.

OK



Rechte Menütaste drücken, um die Statusanzeige zu verlassen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Zusätzliche Handgeräte/Feststationen verwenden

Ihr **Handgerät** können Sie an bis zu 4 Telefonen/Feststationen gleichzeitig betreiben. An Ihrem **Telefon** können Sie insgesamt 6 Handgeräte anmelden.

Das T-Concept-Handgerät, das zum Lieferumfang des T-Concept CPA720 gehört, ist bereits angemeldet.

Weitere Einstellungen können je nach Verwendungszweck/-bedingungen erforderlich sein:

- »Wahl des Telefons bzw. der Feststation (Basis) am Handgerät einstellen« auf Seite 215
- »Handgeräte-Berechtigung festlegen« auf Seite 217.

Wie Sie GAP-Handgeräte anderen Typs **handgeräteseitig** an Ihrem Telefon anmelden, entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des betreffenden Handgerätes.

Wie Sie Ihr Handgerät an GAP-Feststationen anderen Typs **feststationsseitig** anmelden, entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung der betreffenden Feststation.

Handgerät an Telefon (Basis) anmelden

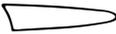
Beachten Sie beim Anmelden eines weiteren Handgerätes an Ihr Telefon diese Reihenfolge:

1. Die Anmeldeprozedur für ein Handgerät müssen Sie am Telefon einleiten.
2. Nachdem Sie den Anmeldevorgang am Telefon eingeleitet haben, muß die Anmeldeprozedur **innerhalb von 60 Sekunden auch** am Handgerät vorgenommen werden, sonst bricht das Telefon den Anmeldevorgang ab.

Anmeldung am Telefon

Die folgende Anmeldeprozedur für ein Handgerät führen Sie am Telefon durch:

- | | |
|---|---|
| MENÜ
 | Linke Menütaste drücken. |
|  | Mit Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen. |
| OK
 | Mit rechter Menütaste bestätigen. |
|  | Mit Pfeil-Tasten »System« auswählen. |

- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit Pfeil-Tasten »Mobilfunktionen« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit Pfeil-Tasten »Mobilgerät anmelden« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand: »0000«).
 Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.
- OK
 Das anzumeldende Handgerät wird gesucht.
 Die Suche kann einige Sekunden dauern.
 Nach erfolgreicher Suche (Displaymeldung »Intern 1...6 angemeldet«):
 Mit rechter Menütaste bestätigen.

Anmeldevorgang am Handgerät/Intern-Rufnummer festlegen

Nachdem Sie den Anmeldevorgang an Ihrem Telefon (oder einer geeigneten GAP-Feststation) eingeleitet haben, können Sie das T-Concept-Handgerät innerhalb von 60 Sekunden anmelden.

- MENÜ
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit Pfeil-Tasten »Anmelden« auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit Pfeil-Tasten Telefon bzw. gewünschte Feststation auswählen.
- OK
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Telefon-PIN eingeben.
 Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.
 (Telefon-PIN bzw. PIN einer T-Concept-Feststation im Lieferzustand: »0000«. Feststationen anderen Typs können mit einer bis zu 8stelligen PIN gesichert sein.)

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Das Gerät sucht 60 Sekunden nach dem Telefon bzw. der Feststation.

OK



Wenn Sie jetzt mit der rechten Menütaste bestätigen, ist das Handgerät unter der ersten freien Intern-Rufnummer angemeldet.

oder ...

Intern-Rufnummer auswählen

(An Feststationen anderen Typs evtl. nicht möglich)



Mit Pfeil-Tasten andere freie Intern-Rufnummer auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

Das Gerät sucht 60 Sekunden nach dem Telefon bzw. der Feststation.

Folgende Fehlermeldungen sind möglich:

- »Keine Basis gefunden« – die Funkverbindung ist gestört. Bitte sehen Sie im Kapitel »Selbsthilfe bei Störungen« auf (siehe Seite 225) nach.
 - »PIN fehlerhaft« – wiederholen Sie die Eingabe der Telefon-PIN bzw. der PIN der Feststation.
 - »keine Internnummer frei« – es ist keine Intern-Rufnummer mehr frei; der Anmeldevorgang wird sofort unterbrochen.
-


infobox

Wahl des Telefons bzw. der Feststation (Basis) am Handgerät einstellen

Ihr Handgerät kann an bis zu vier Feststationen angemeldet werden. Wenn Sie mit dem Handgerät die Reichweite einer Feststation verlassen, kann das Handgerät automatisch Verbindung zur nächsten erreichbaren Feststation aufnehmen, an der es angemeldet ist.

Jedes Handgerät, das Sie am Telefon neu anmelden, erhält zunächst die Einstellung »Nur diese« zugewiesen, auch wenn das Handgerät evtl. vorher einer anderen Feststation zugewiesen war. Sie müssen ggf. die Wahl des Telefons bzw. der Feststation gemäß Ihren Erfordernissen am Handgerät neu festlegen.

Folgende Einstellungen stehen Ihnen zur Verfügung, wenn mehrere Telefone bzw. Feststationen vorhanden sind:

■ Basis 1/2/3/4:

Das Handgerät ist ausschließlich oder bevorzugt (abhängig von den folgenden Einstellungen) mit dem ausgewählten Telefon bzw. der ausgewählten Feststation verbunden.

- Nur diese:

Wenn Sie sich aus der Reichweite der eingestellten Feststation entfernen, kann Ihr Handgerät keine Verbindung zu einer anderen Feststation aufnehmen.

- Bevorzugt:

Nur wenn Ihr Handgerät die Verbindung zum eingestellten Telefon bzw. zur eingestellten Feststation verliert, sucht es ein anderes Telefon bzw. eine andere Feststation.

■ Optimal:

das Handgerät wird automatisch mit der Feststation verbunden, welche die beste Funkverbindung ermöglicht.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit Pfeil-Tasten »Basisauswahl« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



Mit Pfeil-Tasten »Optimal« oder gewünschtes Telefon bzw. gewünschte Feststation (»Basis 1« bis »Basis 4«) auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Nach Auswahl einer bestimmten Basis mit Pfeil-Tasten
- »Nur diese« oder
- »Bevorzugt«
auswählen.

SPEICHN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

infobox

Ein Wechsel zwischen verschiedenen Basistationen während eines Gesprächs ist nur mit »Gespräch parken« (siehe Seite 52) möglich.

Handgeräte-Berechtigung festlegen

Sie können am Telefon für jedes angemeldete Handgerät unterschiedliche Berechtigungen einstellen:

1. **»Wahl+Annahme«:**
Das Handgerät kann ankommende Anrufe entgegennehmen und abgehende externe/interne Gespräche führen.
2. **»Nur Annahme«:**
Das Handgerät kann nur ankommende Anrufe entgegennehmen. Externe Gespräche sind nicht möglich.
3. **»keine (nur intern)«:**
Das Handgerät kann nur interne Anrufe entgegennehmen und führen.

MENÜ



Linke Menütaste drücken.



Mit Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit Pfeil-Tasten »System« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit Pfeil-Tasten »Mobilfunktionen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit Pfeil-Tasten »Mobileinstellungen« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit Pfeil-Tasten gewünschte Intern Nr. des Handgeräts oder Telefons auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang



Mit Pfeil-Tasten »Externberechtigung« auswählen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand »0000«).

Falsche Eingaben können Sie mit der linken Menütaste von rechts nach links löschen.

OK



Mit rechter Menütaste bestätigen.



Mit Pfeil-Tasten »Wahl und Annahme«, »Nur Annahme« oder »Keine (nur intern)« auswählen.

SPEICHN



Mit rechter Menütaste bestätigen.

infobox

Notrufnummern (siehe Seite 147) können Sie auch bei der Einstellung »Nur Annahme« jederzeit wählen.

Handgerät abmelden

Die folgende Abmeldeprozedur für Ihr Handgerät führen Sie am Telefon durch:

- MENÜ**
 Linke Menütaste drücken.
-  Mit Pfeil-Tasten »Einstellungen« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit Pfeil-Tasten »System« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit Pfeil-Tasten »Mobilfunktionen« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit Pfeil-Tasten »Mobilgerät abmelden« auswählen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Telefon-PIN eingeben (im Lieferzustand: »0000«).
 Mit der linken Menütaste fehlerhafte Eingaben von rechts nach links löschen.
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
-  Mit Pfeil-Tasten abzumeldendes Handgerät auswählen (»Intern 1« bis »Intern 6«).
- OK**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
- JA**
 Mit rechter Menütaste bestätigen.
 Nach erfolgreicher Abmeldung erscheint am Display »abgemeldet«.

infobox

Anders als beim Anmelden des Handgerätes brauchen Sie beim Abmelden am Handgerät selbst keine weiteren Schritte zu unternehmen. Die weiterhin angemeldeten Handgeräte behalten ihre bisherige Intern-Rufnummern.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Anhang

Lieferzustand

Damit Sie nach dem Aufstellen und Anschließen (siehe Seite 8) Ihr Telefonsystem sofort nutzen können, ist es für allgemeine Gebrauchszwecke voreingestellt.

Diese Voreinstellungen können Sie entsprechend Ihren persönlichen Erfordernissen und Anschlußbedingungen verändern (siehe „Telefon einstellen ISDN“ auf Seite 167, „Telefon einstellen“ auf Seite 177 und „Anrufbeantworter einstellen“ auf Seite 108).

Folgende Voreinstellungen wurden getroffen:

Telefon

- Interne Rufnummer: 7
- Vorwahlziffer AKZ): keine Einträge
- Amtsverbindung über AKZ: Aus
- Verkehrsausscheidungsziffer (VAZ): national »0«, international »00«
- Telefon-PIN, 4stellig: »0000«
- Kontierung: Einheiten
- Tastensperre: Aus
- Rufnummernanzeige: Ein
- Einheiten-/Entgelt-Anzeige: Aus
- Entgeltfaktor: 0,00 DM
- Gesprächsdaueranzeige: Ein
- Einzelkonten: Keines eingerichtet
- Wahlwiederholliste: keine Einträge
- Anruferliste: keine Einträge
- Telefonbuch: keine Einträge
- Vorbelegung der T-Taste: wichtige Rufnummern der Deutschen Telekom
- Notrufnummern: 110, 112 und ein weiterer noch nicht belegter Notruf
- Rufberechtigung: Alle Wahl und Annahme
- Gerätetyp aller angemeldeten Teilnehmer: Telefon

- Rufnummer (MSN): Rufton-Melodie »0«, keine Einträge für Name und Nummer
- Funktionstasten: keine Belegung
- Anklopfen: »erlaubt«
- Anrufweitschaltung: kein Eintrag
- Verzögerter Ruf: Aus, keine Rufnummern-Zuordnung (MSN)
- Displaysprache: Deutsch
- Displaybeleuchtung: Ein
- Displaykontrast: »4« (Maximum)
- Lautsprecher-Lautstärke: »3«
- Hörer-Lautstärke: »1«
- Rufton-Lautstärke: »5«
- Rufton-Melodie: »0«
- Wartemelodie bei »Stummschalten«: Ein

Anrufbeantworter

- Interne Rufnummer: 9
- Ansagebereitschaft: Aus
- Ansagenwechsel: Aus
- Zeitsteuerung: Aus
- Restspeicherkapazität: Maximal
- Mithören der Nachrichten: Ein
- Nachrichtenlänge: 120 Sekunden
- Rufzyklen bis zur Gesprächsübernahme: 5
- Raumüberwachung: Aus
- Durchsage: Aus
- Ansageart: »Weiblich fix«
- Zeitansage: Ein
- VIP-Funktion: AUS; VIP-Code: 00
- Anruffilter: Aus
- Fernbedienung: Gesperrt
- Fernlöschen: Freigegeben

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

- Erweiterte Sicherheit (3x falsche Telefon-PIN): Aus, Zähler für Versuche: 0
- Message Ruf: AUS; Message Code: 00

Handgerät

- Displaysprache: Deutsch
- Display- und Tastaturbeleuchtung: Ein
- Handgeräte-PIN: 0000
- Angemeldet an Telefon
- Interne Rufnummer: 1
- Rufton-Lautstärke: 5
- Rufton-Melodie: 0
- Tastenquittungston: Ein
- Reichweiten-Warnton: Ein
- Hörerlautstärke: 1
- Akku-Warnton: Ein
- Telefonbuch: Keine Einträge
- Wahlwiederholungsliste: leer
- Tastenschutz: Aus
- Tastensperre: Aus

Wichtige Hinweise zum Gebrauch der Akkus

1. Nur zugelassene Nickel-Cadmium-Akkus (NiCd-Akkus) bzw. Nickel-Metall-Hydrid-Akkus (NiMH) verwenden!
Im Lieferumfang des Handgerätes sind zwei wiederaufladbare NiCd-Zellen der Bauform AA (Mignon) enthalten. Als Ersatzbedarf bzw. als Reserve sind ausschließlich NiCd-/NiMH-Zellen folgender Typen zugelassen:

NiCd: P-60 AA, Fa. Panasonic oder RC 6, Fa. UCAR
R 6 NC-P, Fa. Philips oder N-3UN/N-3UC, Fa. SANYO

NiMH: HR-3 U, Fa. SANYO oder ACCU 1000, Fa. DAIMON
GP 120 AA HC, Fa. GP oder CE R 6, Fa. Emmerich
VH 1101 AA, Fa. Varta oder EMH-1100 AA C, Fa. Energizer

Zugelassene Akkus werden ebenso wie Ladestationen von der Deutschen Telekom angeboten.

Der Einsatz anderer Akku-Typen oder von nicht wiederaufladbare Batterien/Primärzellen kann gefährlich sein und zusätzlich zu Funktionsstörungen des Gerätes bzw. Beschädigungen führen.

Die Deutsche Telekom AG kann aus verständlichen Gründen in solchen Fällen keine Haftung übernehmen.

2. Akkus werden während des Aufladens warm; dies ist ein normaler und ungefährlicher Vorgang.
3. Keine fremden Aufladegeräte verwenden, die Akkus können beschädigt werden.
4. Setzen Sie die Akkus in der richtigen Polung ein!
5. Akkus nicht ins Wasser tauchen, auch nicht ins Feuer werfen.
6. Akkus nicht demontieren. Dabei kann es zum Austritt des ätzenden Elektrolyten kommen.
7. Die Ladezeit für NiCd-Akkus beträgt ca. 5 Stunden und für NiMH-Akkus ca. 10 Stunden. Mit voll geladenen NiCd-Akkus können Sie bis zu sieben Stunden telefonieren, mit NiMH-Akkus ca 11–13 Std.
8. Nach Neueinlegen von Akkus entspricht die Anzeige (1/3, 2/3, voll) dem tatsächlichen Akku-Ladezustand erst nach einem **kompletten** Lade-/Entlade-Vorgang im Handgerät.
9. Neue Akkus erreichen ihre volle Kapazität erst nach einigen Lade-/Entlade-Vorgängen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

10. Sie können Ihr Handgerät nach jedem Gespräch wieder in die Ladestation legen. Das Ladegerät wird elektronisch gesteuert, damit die Akkus in den unterschiedlichsten Ladezuständen optimal und schonend geladen werden. Vermeiden Sie, die Akkus ohne besonderen Grund aus dem Handgerät herauszunehmen, da dadurch der optimale Ladevorgang beeinträchtigt wird.

Die Kapazität der eingesetzten Akkus kann verbessert werden, wenn nach längerer Nutzungsdauer die Akkus vollständig entladen und anschließend wieder voll aufgeladen werden.

11. Die Akkus nicht kurzschließen (gefährlich). Vermeiden Sie versehentliche Kurzschlüsse bei Lagerung und Transport z.B. durch Schlüsselbund, Metallplatten oder ähnliches und achten Sie darauf, daß die Akkus nicht mit fett-haltigen Stoffen in Verbindung kommen. Akkus deshalb außerhalb des Handgeräts nur in isolierender Verpackung aufbewahren. Vermeiden Sie ebenso die Berührung der Kontakte mit fettigen Teilen.

12. Für alle verbrauchten Batterien und Akkumulatoren besteht eine gesetzliche Rückgabepflicht. Sie dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Die Deutsche Telekom nimmt verbrauchte Batterien und Akkus, die Sie bei der Deutschen Telekom gekauft haben, in den T-Punkten kostenlos zurück. Die Batterien und Akkus werden recycelt, da sie z.B. Nickel-Cadmium (Ni-Cd), Blei (Pb), Cadmium (Cd) oder Quecksilber (Hg) enthalten können.

Die Batterien und Akkus sind mit Symbolen und ihrem Inhaltsstoff gekennzeichnet, z.B.:



Selbsthilfe bei Störungen

Verhält sich Ihr Telefon einmal nicht so, wie Sie es wünschen, versuchen Sie zunächst, sich mit der folgenden Liste selbst zu helfen. Wenn Sie den Fehler nicht selbst beheben können, steht Ihnen der T-Service unter den auf Seite 229 angegebenen Rufnummern gerne zur Verfügung.

Ihr ISDN-Anschluß hat ein Abschlußgerät der Deutschen Telekom, das zur Energieversorgung mit dem Stromnetz Ihres Hauses/Ihrer Wohnung verbunden ist. Prüfen Sie in diesem Fall die Haus-/Wohnungssicherung bzw. warten Sie auf das Einschalten der Netzspannungsversorgung durch das Elektrizitätsversorgungsunternehmen.



Öffnen Sie das Telefon auf keinen Fall selbst!

Telefon

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
Der Hörer ist abgehoben, aber Sie hören keinen Wählton.	Ein Stecker der Hörschnur ist nicht richtig gesteckt.	Stecker an Buchse »Hörer« (Telefon-Unterseite) und an Hörer-Buchse prüfen (siehe Seite 9).
	Ein Stecker der Telefonanschlußschnur ist nicht richtig gesteckt.	Stecker an Buchse »Telefon« (Telefon-Unterseite) und an ISDN-Anschluß-Steckdose prüfen (siehe Seite 9).
	Der NTBA (T-ISDN Netzanschluß) ist defekt.	Um den NTBA (T-ISDN Netzanschluß) auszutauschen, den T-Service oder die Service-Hotline verständigen.
Sie können keine Rufnummer wählen.	Das Telefon ist gesperrt.	Feststellen, ob das Telefon gesperrt ist (Statusanzeigen, Seite 211 oder Displayanzeige). Telefon ggf. entsperren (siehe Seite 134).
	Einzelkonten sind eingerichtet.	Konto-PIN eingeben.
Das Telefon wählt immer die gleiche Rufnummer.	Der Direktruf ist eingeschaltet.	Direktruf ausschalten (siehe Seite 197).

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
Bei Telefonanlagen: Nach der Wahl aus einem Speicher ist keine bzw. eine falsche Verbindung zustande gekommen.	Die Vorwahlziffer AKZ ist nicht eingegeben. Die Amtsverbindung über AKZ ist nicht eingeschaltet.	Vorwahlziffer AKZ eingeben (siehe Seite 163). Amtsverbindung über AKZ einschalten (siehe Seite 165).
Der Gesprächspartner hört Sie nicht.	Das Mikrofon ist »stummgeschaltet«.	Stumm-Taste drücken, um das Mikrofon wieder einzuschalten (siehe Seite 40).
Sie bekommen keine Anrufe.	Der Hörer ist nicht richtig aufgelegt. Die Anrufweberschaltung »AWS ständig« ist eingeschaltet.	Hörer auflegen. Anrufweberschaltung »AWS ständig« ausschalten (siehe Seite 84).
Bei einem Anruf läutet das Telefon nicht.	Die Rufton-Lautstärke ist auf »0« eingestellt.	Rufton-Lautstärke einstellen (siehe Seite 186).
Das Display zeigt keine Gesprächskosten (Geldbetrag oder Einheiten) an.	Die Gesprächskostenanzeige ist nicht eingeschaltet. Die Übermittlung der Tarifinformation ist nicht eingestellt.	Gesprächskostenanzeige einschalten (siehe Seite 150). »Übermittlung der Tarifinformation während der Verbindung« bei der Deutschen Telekom beauftragen.
Datum/Uhrzeit werden nicht angezeigt.	Anzeige für Datum und Uhrzeit ist abgeschaltet.	Anzeige wieder einschalten (siehe Seite 180). Bei jedem abgehenden Gespräch wird Datum/Uhrzeit über die Vermittlungsstelle richtig eingestellt.
Die Anrufweberschaltung lässt sich nicht nutzen.	Es sind keine Rufnummern (MSN) eingerichtet. Das Leistungsmerkmal wurde bei der Deutschen Telekom nicht beauftragt.	Rufnummern (MSN) einrichten (siehe Seite 168). Leistungsmerkmal bei der Deutschen Telekom beauftragen.

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
Telefon ist abgeschaltet. Es sind keine Funktionen verfügbar. Die Spannungsversorgung ist ausgefallen.	Der S0-Bus ist umgepolt oder ausgefallen. Das Steckernetzgerät ist ausgefallen.	Stromversorgung für NTBA (Anschlußgerät der Deutschen Telekom) überprüfen. Um den NTBA auszutauschen, den T-Service oder die Service-Hotline verständigen.
Das Telefon wählt keine Rufnummer und Sie erhalten keine Anrufe. Alle anderen Funktionen – außer Anrufbeantworter – sind verfügbar. Die Spannungsversorgung erfolgt über das Steckernetzgerät.	Der S0-Bus ist ausgefallen.	Stromversorgung für NTBA (Anschlußgerät der Deutschen Telekom) überprüfen. Um den NTBA auszutauschen, den T-Service oder die Service-Hotline verständigen.

Handgerät

Störung	Ursache	Abhilfe
Nach Betätigung der Abnehmen-Taste ist kein Wählen hörbar; die Wählleitung wird nicht belegt.	<ul style="list-style-type: none"> – Die Stecker der Anschlußschnur für das Telefon sind nicht richtig gesteckt. – Die Stecker der Netzgeräteschnur für das Telefon sind nicht richtig gesteckt. – Die Wählleitung wird durch ein anderes Handgerät belegt. 	<ul style="list-style-type: none"> – Stecker am Telefon überprüfen. – Stecker am Telefon überprüfen. – Warten, bis die Wählleitung frei ist.
Das Handgerät wählt keine Rufnummern.	<ul style="list-style-type: none"> – Tastenschutz ist aktiviert. – Handgerät ist ausgeschaltet. 	<ul style="list-style-type: none"> – Tastenschutz ausschalten (siehe Seite 178). – Handgerät einschalten (siehe Seite 13).
Displayanzeige »Suche Basis«.	<ul style="list-style-type: none"> – Entfernung zum Telefon zu groß. – Telefon nicht mit Stromnetz verbunden. – Manuell falsches Telefon ausgewählt. 	<ul style="list-style-type: none"> – Entfernung zum Telefon verringern. – Telefon an Stromnetz anschließen. – Richtiges Telefon auswählen (siehe Seite 215).
Das Handgerät schaltet sich ab.	Akku leer.	Akku aufladen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Störung	Ursache	Abhilfe
Das Handgerät läutet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> - Rufon-Lautstärke zu leise eingestellt. - Rufzuordnung falsch eingestellt (nur bei Telefonanlagen). 	<ul style="list-style-type: none"> - Rufon-Lautstärke lauter einstellen (siehe Seite 186). - Rufzuordnung gem. Bedienungsanleitung der Telefonanlage korrekt einstellen.
Auf dem Display erscheint keine Anzeige.	<ul style="list-style-type: none"> - Handgerät nicht eingeschaltet. - Akku ist leer. 	<ul style="list-style-type: none"> - Handgerät einschalten (siehe Seite 13). - Akku aufladen.

Haben Sie versehentlich versucht, ein bisher nicht bei der Deutschen Telekom beauftragtes ISDN-Leistungsmerkmal bei Ihrem Telefon zu aktivieren, macht Sie folgende Displayanzeige darauf aufmerksam:

Displaymeldung	Ursache
Dienst nicht möglich.	Das gewählte Leistungsmerkmal ist nicht beauftragt.

Zulassung

Ihr Telefon und Ihr Handgerät sind von der »Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post« zugelassen und dürfen an allen ISDN-Mehrgeräteanschlüssen und ISDN-Telefonanlagen betrieben werden.

CE-Zeichen

CE 0188 X

Dieses Zeichen bedeutet, daß die dazugehörige Telekommunikationseinrichtung zur Anschaltung an nationale und an europäisch harmonisierte Anschlüsse zugelassen ist.

Das Telefon darf an ISDN -Mehrgeräteanschlüssen und ISDN Telefonanlagen angeschaltet und in Betrieb genommen werden. Telefon und Handgerät wurden nach der EU Richtlinie »91/263/EW Telekommunikationsendgeräte« zugelassen. Sie erfüllen die Anforderungen der EU-Richtlinie und der nationalen Ergänzungen in Deutschland.

Service

Sie haben ein modernes Produkt der Deutschen Telekom erworben, das einer strengen Qualitätskontrolle unterliegt. Sollten trotzdem einmal Probleme auftreten oder haben Sie Fragen zur Bedienung des Gerätes, steht Ihnen unser Telekom Service unter der Rufnummer 0180/51990 zur Verfügung. Sie können sich im Servicefall auch an einen T-Punkt in Ihrer Nähe wenden, der Ihnen gerne weiter hilft.

Vermuten Sie eine Störung Ihres Anschlusses, so wenden Sie sich bitte an den Service Ihres Netzbetreibers. Für die Deutsche Telekom ist der T-Service in diesem Fall unter der Rufnummer 0800 330 2000 zu erreichen.

Garantieerklärung

Die Deutsche Telekom AG leistet für Material und Herstellung des Telekommunikationsendgerätes eine Garantie von 12 Monaten ab der Übergabe. Dem Käufer steht zunächst nur das Recht der Nachbesserung zu. Die Deutsche Telekom AG kann, statt nachzubessern, Ersatzgeräte liefern. Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in das Eigentum der Deutschen Telekom AG über. Bei Fehlschlägen der Nachbesserung oder Ersatzlieferung kann der Käufer innerhalb der Garantiezeit Rückgängigmachung des Vertrages (Wandelung) oder Herabsetzung des Kaufpreises (Minderung) verlangen. Der Käufer hat festgestellte Mängel der Deutschen Telekom AG unverzüglich mitzuteilen.

In Betrieb nehmen

Telefonieren

Erreichbar bleiben

Anrufbeantworter

Sicherheit

Kosten

Telefonanlage

Telefon einstellen

Anhang

Der Nachweis des Garantieanspruchs ist durch eine ordnungsgemäße Kaufbestätigung (Kaufbeleg, ggf. Rechnung) zu erbringen.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn durch den Käufer oder nicht autorisierte Dritte in das Gerät eingegriffen wird. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienung, Aufbewahrung, sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantie.

Alle weiteren Gewährleistungsansprüche des Käufers sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit oder besondere Zusicherung der Deutschen Telekom AG beruhen.

Bei Erbringung der Gewährleistung durch unsere Servicestelle behebt diese als garantispflichtig anerkannte Mängel des Gerätes ohne Berechnung von Nebenkosten. Fracht- und Versandkosten für den billigsten Rückversand innerhalb der Bundesrepublik Deutschland gehen dabei zu Lasten der Deutschen Telekom AG.

Recycling



Hat eines Ihrer Telefone ausgedient? Bringen Sie es zu uns!

Die Deutsche Telekom entsorgt es fachgerecht, ob gemietet oder gekauft.

Ihr Telefon wird zerlegt. Die Materialien arbeiten wir getrennt auf.

Den Kunststoff führen wir dem Recycling zu und stellen daraus neue Telefongehäuse her.

Die Elektronik wird in ihre Bestandteile Kupfer, Eisen und Stahl aufgetrennt und wiederverwendet.

Für die Herstellung von Telefonen werden seitens der Deutschen Telekom eine Reihe von Vorgaben gemacht, die das Verwenden von umweltfreundlichen Materialien vorschreiben und eine sortenreine Trennung der Materialien ermöglichen. Dadurch verringern wir den Anteil der Reststoffe wesentlich.

Stichwortverzeichnis

A

Abmelden des Handgeräts 219
Akkus
- einlegen 11
- laden 11
- Ladezustand 12
- Warnnton 188
- Wichtige Hinweise 223
AKZ 163
Amtskennziffer 163
Amtsverbindung 165
Anklopfen
- zulassen/sperrern 190
Anonym anrufen 42
Anruf
- abweisen 17
- annehmen 16
- weiterleiten 17
Anruf weiterleiten 46
Anrufbeantworter
- als Diktiergerät 124
- als Mailbox/Diktiergerät 124
- Anrufer-Nummer im Telefonbuch
speichern 133
- Anruffilter ein/ausschalten 131
- Anzahl Ruftöne einstellen 109
- ein-/ausschalten 90
- einstellen 116
- Erreichbarkeit einschränken 128
- Gespräch mitschneiden 125
- Gesprächsübernahme im Betrieb 51
- Speicherplatz schaffen 94
- VIP-Code 128
- Wählen im Betrieb 51
- Zeitansage ein-/ausschalten 115
- Zeitsteuerung 92
Anruferliste
- Wählen aus 22
Anruffilter
- ein-/ausschalten 145
- Rufnummern eintragen 143
- Rufnummern verwalten 144
Anruffilterfunktion 143
Anrufweitchaltung 201

- ein-/ausschalten 86
- Rufnummer eingeben 84
- Status abfragen 87
Ansagen
- aufnehmen 96
- auswählen, Uhrzeiten festlegen 101
- auswählen, Uhrzeiten löschen 102
- für bestimmte Tageszeiten 100
- löschen 99
Anzeige
- Beleuchtung 183
- Displayanzeige 3
- Kontrast 182
Aufzeichnungsqualität einstellen 109
Automatische Wahlwiederholung 21

B

Beleuchtung 183
Berechtigung für Handgeräte 217
Buchstaben eingeben 3

D

Datum
- ein-/ausschalten 180
- einstellen 10, 179
Diktate
- anhören 102
Direktruf 134
- Direktrufnummer eingeben 148, 194
- Direktrufnummer wählen 148
- ein-/ausschalten 197
Direktrufnummer
- ändern oder löschen 195
Display
- Beleuchtung 183
- Displayanzeige 3, 181
- Kontrast 182
- Sprache 181
Dreierkonferenz 63
Durchsage
- einstellen 205
- vom Handgerät 18
- von der Telefonanlage 166

E

- Eigene Rufnummern (MSN) 44, 201
 - verwalten 167
- Einheiten-/Entgeltanzeige 150
- Einzelkonto 152
 - abfragen 156
 - einrichten 152
 - löschen 155
 - verwalten 154
- Entgelt
 - Umstellung 162

F

- Fangschtaltung 54, 201
- Fernbedienung
 - Anzahl der Anrufe abfragen 119
 - Befehlsübersicht 121
 - Durchsage einstellen 116
 - Fernlöschen sperren 113
 - Fernlöschen zulassen 113
 - freigeben 112
 - PIN-Alarm aufheben 115
 - Raumhören einstellen 116
 - schützen 114
 - sperren 112
 - Voraussetzungen 117
- Feststation suchen 215
- Freisprech-Einrichtung 38, 40
- Freisprechen 38
- Funktionstasten 3, 36, 201
 - Anrufweitschaltung 201
 - belegen 201
 - Eigene Rufnummer (MSN) 201
 - Fangschaltung 201
 - Kosten anzeigen 201

G

- Garantie 229
- Gespräch
 - halten 56
 - parken 52
 - übergeben 47
 - zweites Gespräch 58
- Gespräch weitergeben 64
- Gesprächskosten 150

H

- Halten 47
- Handgerät
 - abmelden 219
 - Tastaturbeleuchtung ein-/ausschalten 183
 - Telefonbucheinträge übertragen 34
- Handgeräte
 - Berechtigung 217
 - ein-/ausschalten 13
 - PIN 134
- Hilfe 225
- Hinweistöne ein-/ausschalten 188
- Hörer-Lautstärke 40, 184

I

- Inbetriebnahme 7
- Interner Sammelruf 18

K

- Keypad
 - Keypad-Folgen 19
 - Keypad-Funktion 48
 - Keypad-Protokoll 49
- Konto 149
 - Einzelkonto 152
 - Einzelkonto abfragen 156
 - Einzelkonto löschen 155
 - Konto-PIN 149
 - Limit 154
 - Summenkonto abfragen 160
- Konto-PIN
 - eingeben 153
 - prüfen oder ändern 158
- Kosten 149
 - Anzeige während Gespräch 150
 - anzeigen 201
 - definieren 161
 - Kontrolle benutzerbezogen 149
 - Umstellung 162

L

- Ladezustand der Akkus 12
- Lautsprecher
 - einschalten 39
 - Lautstärke 39, 185

Lautstärke

- Hörer 40, 184
- Lautsprecher 39, 185
- Rufton 41, 186

Lautstärkeblock 3

Lieferzustand 209

- Telefon 220

Limit 154

Löschen

- Einzelkonto 155

M

Mailboxaufzeichnungen

- anhören 102

Makeln 62

Mehrfachrufnummer 44

Meldung 83

Melodie

- Rufton-Melodie 187
- Wartemelodie 40, 189

Menüblock 3

MFV 19

Mikrofon 40

Mikrofon stummschalten 40, 41

Mithören während der

Aufzeichnung 112

Mobil-Weiterleitung 88

MSN 167, 201

N

Nachrichten

- anhören 103
- anhören, Rufnummer anzeigen 106
- Aufzeichnungen sperren 131
- Aufzeichnungen zulassen 131
- Ausnahme einstellen 126
- Code eingeben, ändern oder löschen 127
- Dauer einstellen 110
- einzeln löschen 107
- hinterlassen 127
- löschen alte 107
- Mithören bei der Aufzeichnung 111
- Rückruf während der Wiedergabe 133
- überspringen 105
- während eines Gesprächs

abspielen 125

- Wiedergabe beenden 104
- Wiedergabe starten 103
- Wiedergabe vorübergehend anhalten 104
- Wiederholung (5 Sek.) 104
- Wiederholung von Beginn 105

Nachwahl 27, 36

Netz-Direkt 48

- Keypad-Folgen 19
- Keypad-Funktion 48
- Keypad-Protokoll 49
- Notrufnummern 147, 191

- eingeben 191

- verwalten 192

Nummernliste für Wahlsperre

verwalten 139

Nutzungsschema 1

P

Parken 52

PIN

- Handgeräte-PIN 134
- Konto-PIN 149
- Telefon-PIN 134, 149

R

Reichweite 7, 188

Rückfrage 47

Rückruf

- bei Besetzt 37
- Rückruf bei Besetzt 37
- Rufnummer (MSN) 44, 201

Rufnummern

- Anruffilter 143
- Anrufweiserschaltung 84
- Direktruf 134
- Gruppen sperren 134
- Notruf 147, 191
- Unterdrückung 42
- Ziffernfolge für Nummernliste 138

Rufton

- Lautstärke 41, 186
- Melodie 187
- Rufumleitung 88
- Ruhe vor dem Telefon 186

S

- Sammelruf 18
- Selbsthilfe 225
- Service 229
 - Rufnummern 229
- Sicherheit 134
 - Anrufilter 143
 - Direktruf 148
 - Handgeräte-PIN 134
 - Notrufnummern 147
 - Tastensperre 136
 - Telefon-PIN 134
 - Wahlsperre 138
- Sicherheitshinweise 2
- Sperre
 - Anrufilter 145
 - Rufnummerngruppen 134
 - Tastensperre 136
 - Telefon 134
 - Wahlsperre 138, 141
 - Ziffernfolge für Nummernliste 138
- Sprache festlegen 181
- Störungen 225
- Stummschaltung 40, 41
- Summenkonto 152
 - abfragen 160

T

- Tagestermin 77
- Tastaturbeleuchtung ein-/ausschalten 183
- Tasten
 - Funktionstasten 36, 201
 - Stummschalte-Taste 40, 41
 - Telefonbuch-Taste 27
 - T-Taste 199
- Tastenbelegung 3, 28
- Tastenschutz ein-/ausschalten 14, 178
- Tastensperre 136
- Telefon
 - in Betrieb nehmen 7
 - sperren 134
- Telefonanlage 163

Telefonbuch 28

- Eintrag ändern 31
- Eintrag löschen 31
- Eintrag suchen 31
- Einträge übertragen 34
- Rufnummer aus Anruferliste speichern 25
- Taste 27
- verwalten 28
- wählen 27
- Telefonieren 14
 - mit zwei Gesprächspartnern 58
- Telefonkonferenz 66
 - aufbauen 68
 - Einzelgespräch 75
 - managen 68
- Telefon-PIN 134, 149
- Termin 76
 - eingeben 77
 - Erinnerung 81
 - löschen 79
 - Meldung 83
 - mit Rufnummer 78, 83
 - verwalten 79
- Textinfo 17
- Textübertragung 17
- Trageclip 12
- T-Taste 199
 - belegen 199
 - wählen 36

U

- Uhrzeit
 - ein-/ausschalten 180
 - einstellen 10, 179

V

- Verkehrsausscheidungsziffer (VAZ) 175
- Verzögerter Ruf 173
- VIP
 - Code eingeben/ändern 128
 - Code, Anruf mit 129
 - Funktion ausschalten 129
 - Nummer löschen 131

- Nummernliste bearbeiten 130

Vorwahl

- Ziffer 163

W

Wahl der Feststation 215

Wählen

- Anruferliste 22

- automatische Wahlwiederholung 21

- Direktruf 148

- Funktionstasten 36

- mit Korrekturmöglichkeit 15

- Nachwahl 27, 36

- ohne Korrekturmöglichkeit 15

- Telefonbuch 27

- T-Taste 36

- Wahlwiederholliste 19

Wahlsperre 138

- ein-/ausschalten 141

- Ziffernfolge für Nummernliste 138

Wahlwiederholung

- automatische 21

- löschen 19

- Wahlwiederholliste 19

Währung festlegen 161

Wartemelodie 40, 189

Werkseinstellungen 209

- Telefon 220

Wiedergabelautstärke ändern 106

Wiedergabetempo ändern 106

Z

Ziffern

- an vorgegebenen Positionen
eingeben 2

- frei eingeben 2

Ziffernblock 3

Zulassung 229

Zweites Gespräch annehmen 60

Herausgeber:
Deutsche Telekom AG, Bonn

Änderungen vorbehalten
SNr. A30853-X213-A101-2-19

Stand: Dezember 1998

Kurzbedienungsanleitung (Telefon) T-Concept CPA720

■ Rufnummer des aktuellen Gesprächs im Telefonbuch speichern (Seite 30)

		NEU 	SPEICHERN 		SPEICHERN 
Gespräch führen.	1. Telefonbuch-Taste drücken.	2. Mit linker Menü-taste bestätigen.	3. Mit rechter Menü-taste bestätigen.	4. Namen eingeben.	5. Mit rechter Menü-taste bestätigen.

■ Funktionstaste mit einer Rufnummer belegen (Seite 201)

MENÜ 		OK 		OK 	
1. Linke Menü-taste drücken.	2. »Einstellungen« auswählen.	3. Mit rechter Menü-taste bestätigen.	4. »Funktionstasten« auswählen.	5. Mit rechter Menü-taste bestätigen.	6. Zu belegende Funktionstaste drücken.
OK 		OK 		SPEICHERN 	
7. Mit rechter Menü-taste bestätigen.	8. »Rufnummer« auswählen.	9. Mit rechter Menü-taste bestätigen.	10. Rufnummer eingeben.	11. Mit rechter Menü-taste bestätigen.	

■ Anrufbeantworter – Ansagen aufnehmen (Seite 96)

MENÜ 		OK 		OK 
1. Linke Menü-taste drücken.	2. »Anrufbeantworter« auswählen.	3. Mit rechter Menü-taste bestätigen.	4. »Ansagetext« auswählen.	5. Mit rechter Menü-taste bestätigen.
	OK 		OK 	START 
6. »Anzeige aufnehmen« auswählen.	7. Mit rechter Menü-taste bestätigen.	8. »A1« oder »A2« auswählen.	9. Mit rechter Menü-taste bestätigen.	10. Rechte Menü-taste drücken.
11. Ansage aufsprechen.	STOP 	12. Linke Menü-taste drücken.	SPEICHERN 	13. Rechte Menü-taste drücken.

■ Anrufbeantworter – Ansagen auswählen (Seite 97)

MENÜ 		OK 		OK 
1. Linke Menü-taste drücken.	2. »Anrufbeantworter« auswählen.	3. Mit rechter Menü-taste bestätigen.	4. »Ansagetext« auswählen.	5. Mit rechter Menü-taste bestätigen.
	OK 		SPEICHERN 	
6. »Anzeige auswählen« auswählen.	7. Mit rechter Menü-taste bestätigen.	8. Anagemöglichkeit auswählen.	9. Mit rechter Menü-taste bestätigen.	

■ Anonym anrufen (Seite 42)

				
1. Linke Menütaste drücken.	2. »Anrufvorbereitung« auswählen.	3. Mit rechter Menütaste bestätigen.	4. »Anonym anrufen« auswählen.	5. Mit rechter Menütaste bestätigen.
				
6. »Ein« auswählen.	7. Mit rechter Menütaste bestätigen. Dem Gesprächspartner, den Sie jetzt anrufen, wird Ihre Rufnummer nicht übermittelt.			8. C-Taste drücken, um das Menü zu verlassen.

■ Während eines externen Gesprächs einen weiteren externen Gesprächspartner anrufen (Seite 58)

			
Während eines externen Gesprächs:	1. Rechte Menütaste drücken.	2. Rufnummer des zweiten Gesprächspartners wählen.	3. Sie führen das Gespräch mit dem zweiten Gesprächsteilnehmer. Das erste Gespräch wird gehalten.

■ Zweiten externen Anruf während eines Gesprächs annehmen (Seite 60)

		
Während eines Gesprächs:	1. Rechte Menütaste drücken.	2. Sie sind mit dem anklopfenden Anrufer verbunden. Das erste Gespräch wird gehalten.

■ Mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln) (Seite 62)

	
Sie führen zwei Gespräche gleichzeitig. 1. Zwischen den Gesprächspartner wechseln	

■ Mit zwei Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen (Dreierkonferenz) (Seite 63)

				
Sie führen zwei Gespräche abwechselnd.	1. Linke Menütaste drücken.	2. »3er-Konferenz« auswählen.	3. Mit rechter Menütaste bestätigen.	4. Alle 3 Gesprächspartner können miteinander sprechen.

■ Status der Anrufweitschaltung abfragen (Seite 87)

			
1. Linke Menütaste drücken.	2. »Anrufweitschaltung« auswählen.	3. Mit rechter Menütaste bestätigen.	4. »MSN1«, »MSN2« oder »MSN3« auswählen. Eine MSN mit AWS ist gekennzeichnet.
			
5. Mit rechter Menütaste bestätigen.	6. »AWS ständig«, »AWS bei besetzt« oder »AWS bei nichtmelden« auswählen. Eine aktive AWS ist gekennzeichnet.	7. C-Taste drücken, um nach dem Prüfen das Menü zu verlassen.	

Kurzbedienungsanleitung (Handgerät) T-Concept CPA720

■ Rufnummer des aktuellen Gesprächs im Telefonbuch speichern (Seite 30)

					
Während eines Gesprächs:	1. Telefonbuch-Taste drücken.	2. Mit linker Menü-taste bestätigen.	3. Mit rechter Menü-taste bestätigen.	4. Namen eingeben.	5. Mit rechter Menü-taste bestätigen.

■ Mikrophon stummschalten ein/aus (Seite 40)

					
Während eines Gesprächs:	1. Linke Menü-taste drücken.	2. »Stumm Ein/Aus« auswählen.	3. Mit rechter Menü-taste bestätigen.	4. »Ein« bzw. »Aus« auswählen.	5. Mit rechter Menü-taste bestätigen.

■ Rufton-Lautstärke einstellen (Seite 186)

				
1. Linke Menü-taste drücken.	2. »Einstellungen« auswählen.	3. Mit rechter Menü-taste bestätigen.	4. »Audio« auswählen.	5. Mit rechter Menü-taste bestätigen.
				
6. »Rufton-Lautstärke« auswählen.	7. Mit rechter Menü-taste bestätigen.	8. Stufe »0 bis 6« auswählen.	9. Mit rechter Menü-taste bestätigen.	

■ Tastenschutz ein-/ausschalten (Seite 14)

				 Tastenschutz ist wieder ausgeschaltet.
1. Linke Menü-taste drücken.	2. »Tastenschutz« auswählen.	3. Mit rechter Menü-taste bestätigen.	4. Mit rechter Menü-taste bestätigen. Tastenschutz ist eingeschaltet.	
<p><i>info</i></p> <p>Erfolgt ein Anruf, wird der Tastenschutz für die Dauer des Gesprächs automatisch aufgehoben. Mit der Abnehmen-Taste können Sie den Anruf entgegennehmen. Um den Tastenschutz auszuschalten, müssen Sie die Ziffernfolge 159 innerhalb von 10 Sekunden eingeben.</p>				

■ Anrufbeantworter - Nachrichten anhören (Seite 103)

				
1. Interne Rufnummer des Anrufbeantworters eingeben (*9*).	2. Linke Menü-taste drücken.	3. »Nachrichten anhören« auswählen.	4. Mit rechter Menü-taste bestätigen.	5. Mit Pfeiltasten Nachricht wiederholen und Nachrichten überspringen.

■ **Anonym anrufen (Seite 42)**

				
1. Linke Menütaste drücken.	2. »Weiteres« auswählen.	3. Mit rechter Menütaste bestätigen.	4. »Anrufvorbereitung« auswählen.	5. Mit rechter Menütaste bestätigen.
				
6. »Anonym anrufen« auswählen.	7. Mit rechter Menütaste bestätigen.	8. »Ein« auswählen.	9. Mit rechter Menütaste bestätigen. Dem Gesprächspartner, den Sie jetzt anrufen, wird Ihre Rufnummer nicht übermittelt.	

■ **Während eines externen Gesprächs einen weiteren externen Gesprächspartner anrufen (Seite 58)**

			
Während eines externen Gesprächs:	1. Rechte Menütaste drücken.	2. Rufnummer des zweiten Gesprächspartners wählen.	3. Sie führen das Gespräch mit dem zweiten Gesprächsteilnehmer. Das erste Gespräch wird gehalten.

■ **Zweiten externen Anruf während eines Gesprächs annehmen (Seite 60)**

		
Während eines Gesprächs:	1. Rechte Menütaste drücken.	2. Sie sind mit dem anklopfenden Anrufer verbunden. Das erste Gespräch wird gehalten.

■ **Mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln) (Seite 62)**

	
Sie führen zwei Gespräche gleichzeitig.	1. Zwischen den Gesprächspartnern wechseln.

■ **Mit zwei Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen (Dreierkonferenz) (Seite 63)**

				
Sie führen zwei Gespräche abwechselnd.	1. Linke Menütaste drücken.	2. »3er-Konferenz« auswählen.	3. Mit rechter Menütaste bestätigen.	4. Alle 3 Gesprächspartner können miteinander sprechen.

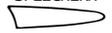
■ **Status der Anrufweitschaltung abfragen (Seite 87)**

				
1. Linke Menütaste drücken.	2. »Weiteres« auswählen.	3. Mit rechter Menütaste bestätigen.	4. »Anrufweitschaltung« auswählen.	5. Mit rechter Menütaste bestätigen.
				
6. »MSN1«, »MSN2« oder »MSN3« auswählen. Eine MSN mit AWS ist gekennzeichnet.	7. Mit rechter Menütaste bestätigen.	8. »AWS ständig«, »AWS bei besetzt« oder »AWS bei Nichtmelden« auswählen. Eine aktive AWS ist gekennzeichnet.		9. C-Taste drücken, um nach dem Prüfen das Menü zu verlassen.

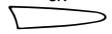
A30853-X213-A110-2-19

Kullanma Kılavuzu (Telefon) T-Concept CPA720

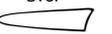
■ Güncel konuşmanın numarasının telefon defterine kaydedilmesi (Sayfa 30)

					
Görüşmeyi sürdürün.	1 Telefon defteri tuşuna basın.	2 Sol menü tuşu ile onaylayın.	3 Sağ menü tuşu ile onaylayın.	4 sim girin.	5 Sağ menü tuşu ile onaylayın.

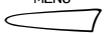
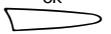
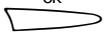
■ Fonksiyon tuşlarının ayarlanması (Sayfa 201)

					
1 Sol menü tuşuna basın.	2 »Einstellun gen« (Ayarlar)'ı seçin.	3 Sağ menü tuşu ile onaylayın.	4 »Funktionstas-ten« (Fonksiyon tuşlar)'ını seçin.	5 Sağ menü tuşu ile onaylayın.	6 Atanacak fonksiyon tuşuna basın.
					
7 Sağ menü tuşu ile onaylayın.	8 Telefon numarasını seçin.	9 Sağ menü tuşuyla onaylayın.	10 Telefon numarasını girin.	11 Sağ menü tuşuyla onaylayın.	

■ Telesekreter anons metnini kaydetme (Sayfa 96)

				
1. Sol menü tuşuna basın.	2. »Anrufbeantworter« (Telesekreter)'i seçin.	3. Sağ menü tuşuyla onaylayın.	4. »Ansagetext« (Anons metni)'ni seçin.	5. Sağ menü tuşuyla onaylayın.
				
6. »Ansa-ge aufneh-men« (Anons kaydı)'nı seçin.	7. Sağ menü tuşuyla onaylayın.	8. »A1« veya »A2«'yi seçin.	9. Sağ menü tuşuyla onaylayın.	10. Sağ menü tuşuna basın.
				
11. Anonsu Mesajı konuşun.	12. Sol menü tuşuna basın.	13. Sağ menü tuşuna basın		

■ Telesekreter anonsunun seçimi (Sayfa 97)

				
1. Sol menü tuşuna basın.	2. »Anrufbeantworter« (Telesekreter)'i seçin.	3. Sağ menü tuşuyla onaylayın.	4. »Ansagetext« (Anons metni)'ni seçin.	5. Sağ menü tuşuyla onaylayın.
				
6. »Ansa-ge auswäh-len« (Anonsu seçin)'i seçin.	7. Sağ menü tuşuyla onaylayın.	8. Anons olanağını seçin.	9. Sağ menü tuşuyla onaylayın.	

■ **Sonraki anonim arama (Sayfa 42)**

				
1 Sol menü tuşuna basın.	2 »Anrufvorbereitung« (Aramaya hazırlık) ı seçin.	3 Sağ menü tuşu ile onaylayın.	4 »Anonym anrufen« (Anonim arama)'yi seçin.	5 Sağ menü tuşu ile onaylayın.
				
6 »Ein« (Açık)ı seçin.	7 Sağ menü tuşu ile onaylayın. Şimdi arayacağınız aboneye telefon numaranız iletilmemektedir.		8 Menüden çıkmak için C tuşuna basınız.	

■ **Bir telefon görüşmesi esnasında başka bir abonenin aranması (Sayfa 58)**

			
Görüşmeyi sürdürün.	1 Sağ menü tuşuna basın.	2 Arayacağınız ikinci abonenin telefon numarasını çevirin.	3 İkinci abone ile görüşmektесiniz. Birinci görüşme beklemeye alınmıştır.

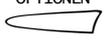
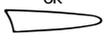
■ **Bir görüşme esnasında ikinci bir görüşmenin kabul edilmesi (Sayfa 60)**

		
Görüşmeyi sürdürün.	1 Sağ menü tuşuna basın.	2 Arayan aboneye bağlandınız. Birinci görüşme beklemeye alınmıştır.

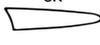
■ **İki abone ile değişmeli olarak görüşmenin sürdürülmesi (Sayfa 62)**

	
İki görüşmeyi aynı anda sürdürmektесiniz.	1 Görüştüğünüz kişiyi değiştirin.

■ **İki abone ile aynı anda görüşmek (Sayfa 63)**

				
İki görüşmeyi değişmeli olarak sürdürmektесiniz.	1 Sol menü tuşuna basın.	2 »3er-Konferenz« (Üçlü konferans)ı seçin.	3 Sağ menü tuşu ile onaylayın.	4 Her üç görüşmeci de birbiriyle konuşabilir.

■ **Yönlendirme durumunun sorgulanması (Sayfa 87)**

			
1 Sağ menü tuşuna basın.	2 »Anrufweiter-schaltung« (Yönlendirme)'yi seçin.	3 Sağ menü tuşu ile onaylayın.	4 »MSN1«, »MSN2« veya »MSN3«ü seçin. AWS'li bir MSN işaretlendi.
			
5 Sağ menü tuşu ile onaylayın.	6 »AWS ständig«(devamlı), »AWS bei besetzt« (meşgul) veya »AWS bei nichtmelden«(cevap vermiyor) seçin. Aktif bir AWS seçildi.	7 Kontrolден sonra menüden çıkmak için C-Tuşuna basınız.	

Kullanma Kılavuzu (Aygıtının) T-Concept CPA720

■ Yapılan aktüel görüşmenin telefon numarasını telefon defterine kaydetme (Sayfa 30)

					
Bir telefon görüşmesi esnasında:	1. Telefon defteri tuşuna basın.	2. Sol menü tuşuna basın.	3. Sağ menü tuşuyla onaylayın.	4. İsmi girin.	5. Sağ menü tuşuyla onaylayın.

■ Santralden dinlemeyi açma/kapama (Sayfa 40)

					
Bir telefon görüşmesi esnasında:	1. Sol menü tuşuna basın.	2. »Stumm Ein/Aus« (Santralden dinlemeyi açma/kapama)'yi seçin.	3. Sağ menü tuşuyla onaylayın.	4. »Ein« bzw. »Aus« (Açma veya Kapama)'yi seçin.	5. Sağ menü tuşuyla onaylayın.

■ El aygıtının zil sesinin ayarlanması (Sayfa 186)

				
1. Sol menü tuşuna basın.	2. »Einstellungen« (Ayarlar)'i seçin.	3. Sağ menü tuşuyla onaylayın.	4. »Audio« (Audyoyu) seçin.	5. Sağ menü tuşuyla onaylayın.
				
6. »Rufton-Lautstärke« (Telefon zil ses ayarı)'ni seçin.	7. Sağ menü tuşuyla onaylayın.	8. »0«'dan »6«'ya kadar bir basamak seçin.	9. Sağ menü tuşuyla onaylayın.	

■ Tuş kilidini açma/kapama (Sayfa 14)

						
1. Sol menü tuşuna basın.	2. »Tastenschutz« (Tuş kilidi)'ni seçin.	3. Sağ menü tuşuyla onaylayın.	4. Sağ menü tuşuyla onaylayın.	Tuş kilidi tekrar kapatıldı.		
<i>info</i>						
Bir telefon gelir ise görüşme süresince tuş kilidi otomatik olarak açılır. Kaldır tuşu ile görüşmeyi cevaplayabilirsiniz. Tuş kilidini tekrar kapatmak için 159 rakamını 10 saniye içerisinde girmeniz gerekir.						

■ Telesekreterdeki mesajları dinlemek (Sayfa 103)

				
1. Telesekreterin dahili telefon numarasını girin (»9«).	2. Sol menü tuşuna basın.	3. »Nachrichten anhören« (Mesajları dinle)'yi seçin.	4. Sağ menü tuşuyla onaylayın.	5. Ok tuşlarıyla mesajları tekrarlayın veya geçin.

■ Anonim arama (Sayfa 42)

				
1. Sol menü tuşuna basın.	2. »Weiteres«'ı seçin.	3. Sağ menü tuşuyla onaylayın.	4. »Anrufvorbereitung« (Aramaya hazırlık) 'ı seçin.	5. Sağ menü tuşuyla onaylayın.
				
6. »Anonym anrufen« (Anonim arama)'yi seçin.	7. Sağ menü tuşuyla onaylayın.	8. »Ein« (Açık)ı seçin.	9. Sağ menü tuşu ile onaylayın. Şimdi arayacağınız aboneye telefon numaranız iletilmemektedir.	

■ Bir telefon görüşmesi esnasında başka bir abonenin aranması (Sayfa 58)

			
Görüşmeyi sürdürün.	1. Sağ menü tuşuna basın.	2. Arayacağınız ikinci abonenin telefon numarasını çevirin.	3. İkinci abone ile görüşmektesiniz. Birinci görüşme beklemeye alınmıştır.

■ Bir görüşme esnasında ikinci bir görüşmenin kabul edilmesi (Sayfa 60)

		
Görüşmeyi sürdürün.	1. Sağ menü tuşuna basın.	2. Arayan aboneye bağlandınız. Birinci görüşme beklemeye alınmıştır.

■ İki görüşmeci ile değişmeli olarak konuşma (Sayfa 62)

	
Görüşmeyi yapın ve ikinci görüşmeyi »halten« (bekletin).	1. Görüştüğünüz kişiyi değiştirin.

■ İki konuşmacı ile aynı anda görüşme (Üçlü konferans) (Sayfa 63)

				
İki görüşmeyi değişmeli olarak sürdürmektesiniz.	1. Sol menü tuşuna basın.	2. »3er-Konferenz« (Üçlü konferans)ı seçin.	3. Sağ menü tuşu ile onaylayın.	4. Her üç görüşmeci de birbirleriyle konuşabilir.

■ Yönlendirme durumunun sorgulanması (Sayfa 87)

				
1. Sol menü tuşuna basın.	2. »Weiteres« seçin.	3. Sağ menü tuşuyla onaylayın.	4. »Anrufweiter-schaltung« (Yönlendirme)'yi seçin.	5. Sağ menü tuşuyla onaylayın.
				
6. »MSN1«, »MSN2« veya »MSN3«ü seçin. AWS'li bir MSN işaretlendi.	7. Sağ menü tuşuyla onaylayın.	8. »AWS ständig«(devamlı), »AWS bei besetzt« (meşgul) veya »AWS bei nichtmelden«(cevap vermiyor) seçin. Aktif bir AWS seçildi.	9. Kontrolden sonra menüden çıkmak için C-Tuşuna basın.	

A30853-X213-A110-2-5A19

Quick reference guide (telephone) T-Concept CPA720

■ Saving the phone number of the current call in the telephone directory (page 30)

					
1. Conduct call.	2. Press the Telephone Directory key.	3. Confirm with the left Menu key.	4. Confirm with the right Menu key.	5. Enter the name.	6. Confirm with the right Menu key.

■ Assigning a phone number to a function key (page 201)

					
1. Press the left Menu key.	2. Select »Settings«.	3. Confirm with the right Menu key.	4. Select »Function keys«.	5. Confirm with the right Menu key.	6. Press function key to be programmed.
					
7. Confirm with the right Menu key.	8. Select »Number«.	9. Confirm with the right Menu key.	10. Enter the phone number.	11. Confirm with the right Menu key.	

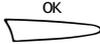
■ Answering machine - recording announcements (page 96)

				
1. Press the left Menu key.	2. Select »Answering machine«.	3. Confirm with the right Menu key.	4. Select »Announcement«.	5. Confirm with the right Menu key.
				
6. Select »Record announcement«.	7. Confirm with the right Menu key.	8. Select »A1« or »A2«.	9. Confirm with the right Menu key.	10. Press right Menu key.
11. Record your announcement.				
	12. Press the left Menu key.	13. Press right Menu key.		

■ Answering machine - selecting an announcement (page 97)

				
1. Press the left Menu key.	2. Select »Answering machine«.	3. Confirm with the right Menu key.	4. Select »Announcement«.	5. Confirm with the right Menu key.
				
6. Select »Select announcement«.	7. Confirm with the right Menu key.	8. Select announcement option.	9. Confirm with the right Menu key.	

■ **Next call anonymous (page 42)**

				
1. Press the left Menu key.	2. Select »Call preparation«.	3. Confirm with the right Menu key.	4. Select »Anonymous call«.	5. Confirm with the right Menu key.
				
6. Select »On«.	7. Confirm with the right Menu key. Your phone number will not appear on the called party's display.	8. Press the C key to exit the Menu.		

■ **Calling another external party while an external call is in progress (page 58)**

			
Conduct call.	1. Press the right Menu key.	2. Dial the phone number of the second party.	3. The first call is placed on hold while you conduct a call with the second party.

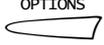
■ **Answering a second external call while a call is in progress (page 60)**

		
Conduct call.	1. Press the right Menu key.	2. You are connected to the waiting call. The first call is placed on hold.

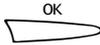
■ **Switching between two calling parties (page 62)**

	
You are conducting two calls at the same time.	1. Switch between calling parties.

■ **Speaking to two calling parties simultaneously (page 63)**

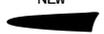
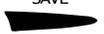
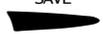
				
You are switching between two calls.	1. Press the left Menu key.	2. Select »3-party conference«.	3. Confirm with the right Menu key.	4. All 3 parties can talk to each other.

■ **Checking the forwarding on RNA status (page 87)**

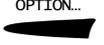
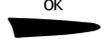
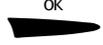
			
1. Press the left Menu key.	2. Select »Call forwarding«.	3. Confirm with the right Menu key.	4. Select »MSN1«, »MSN2« or »MSN3«. An MSN with call forwarding is flagged.
			
5. Confirm with the right Menu key.	6. Select »Call forward. auto«, »Call forward. on busy« or »Call forward. on RNA«. The call forwarding that has been activated is flagged.	7. Press the C key to exit the Menu when you have finished the check.	

Quick reference guide (handset) T-Concept CPA720

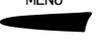
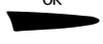
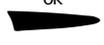
■ Saving the phone number of the current call in the telephone directory (page 30)

					
During a call: 1. Press the Telephone Directory key. 2. Press the left Menu key. 3. Confirm with the right Menu key. 4. Enter the name. 5. Confirm with the right Menu key.					

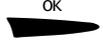
■ Activating/deactivating microphone muting (page 40)

					
During a call: 1. Press the left Menu key. 2. Select »Mute on/off«. 3. Confirm with the right Menu key. 4. Select »On« or »Off«. 5. Confirm with the right Menu key.					

■ Setting the ring tone volume (page 186)

				
1. Press the left Menu key. 2. Select »Settings«. 3. Confirm with the right Menu key. 4. Select »Audio«. 5. Confirm with the right Menu key.				
				
6. Select »Ring tone volume«. 7. Confirm with the right Menu key. 8. Select level »0« to »6«. 9. Confirm with the right Menu key.				

■ Activating/deactivating keypad protection (page 14)

				 <p>Keypad protection is deactivated again.</p>
1. Press the left Menu key. 2. Select »Keypad protection«. 3. Confirm with the right Menu key. 4. Confirm with the right Menu key. Keypad protection is activated.				
<p><i>info</i></p> <p>In the event of a call, keypad protection is automatically deactivated for the duration of the call. You can answer the call by pressing the accept key.</p> <p>To deactivate keypad protection, you must enter the digit sequence 159 within 10 seconds.</p>				

■ Listening to messages on the answering machine (page 103)

				
1. Dial the internal number of the answering machine (»9«). 2. Press the left Menu key. 3. Select »Listen to messages«. 4. Confirm with the right Menu key. 5. Use arrow keys to replay and to skip messages.				

■ Anonymous call (page 42)

				
1. Press the left Menu key.	2. Select »More«.	3. Confirm with the right Menu key.	4. Select »Call preparation«.	5. Confirm with the right Menu key.
				
6. Select »Anonymous call«.	7. Confirm with the right Menu key.	8. Select »On«.	9. Confirm with the right Menu key. Your phone number will not appear on the called party's display.	

■ Calling another external party while a external call is in progress (page 58)

			
During a call:	1. Press the right Menu key.	2. Dial the phone number of the second external party.	3. The first call is placed on hold while you conduct a call with the second party.

■ Answering an external call while a call is in progress (page 60)

		
During an external call:	1. Press right Menu key.	2. You are connected to the waiting call. The first call is placed on hold.

■ Switching between two calling parties (toggle) (page 62)

	
Conduct the first call and place the second call on »hold«.	1. Switch between calling parties.

■ Speaking to two calling parties simultaneously (three-party conference) (page 63)

				
Conduct the first call and place the second call on »hold«.	1. Press the left Menu key.	2. Select »3-party conference«.	3. Confirm with the right Menu key.	4. All 3 parties can talk to each other.

■ Checking the forwarding status (page 87)

				
1. Press the left Menu key.	2. Select »More«.	3. Confirm with the right Menu key.	4. Select »Call forwarding«.	5. Confirm with the right Menu key.
				
7. Select »MSN1«, »MSN2« or »MSN3«. An MSN with call forwarding is flagged.	8. Confirm with the right Menu key.	6. Select »Call forward. auto«, »Call forward. on busy« or »Call forward. on RNA«. The call forwarding that has been activated is flagged.	9. Press the C key to exit the Menu when you have finished the check.	